



Hunt Institute for Botanical Documentation
5th Floor, Hunt Library
Carnegie Mellon University
4909 Frew Street
Pittsburgh, PA 15213-3890
Telephone: 412-268-2434
Email: huntinst@andrew.cmu.edu
Web site: www.huntbotanical.org

The Hunt Institute is committed to making its collections accessible for research. We are pleased to offer this digitized item.

Usage guidelines

We have provided this low-resolution, digitized version for research purposes. To inquire about publishing any images from this item, please contact the Institute.

Statement on harmful and offensive content

The Hunt Institute Archives contains hundreds of thousands of pages of historical content, writing and images, created by thousands of individuals connected to the botanical sciences. Due to the wide range of time and social context in which these materials were created, some of the collections contain material that reflect outdated, biased, offensive and possibly violent views, opinions and actions. The Hunt Institute for Botanical Documentation does not endorse the views expressed in these materials, which are inconsistent with our dedication to creating an inclusive, accessible and anti-discriminatory research environment. Archival records are historical documents, and the Hunt Institute keeps such records unaltered to maintain their integrity and to foster accountability for the actions and views of the collections' creators.

Many of the historical collections in the Hunt Institute Archives contain personal correspondence, notes, recollections and opinions, which may contain language, ideas or stereotypes that are offensive or harmful to others. These collections are maintained as records of the individuals involved and do not reflect the views or values of the Hunt Institute for Botanical Documentation or those of Carnegie Mellon University.

About the Institute

The Hunt Institute for Botanical Documentation, a research division of Carnegie Mellon University, specializes in the history of botany and all aspects of plant science and serves the international scientific community through research and documentation. To this end, the Institute acquires and maintains authoritative collections of books, plant images, manuscripts, portraits and data files, and provides publications and other modes of information service. The Institute meets the reference needs of botanists, biologists, historians, conservationists, librarians, bibliographers and the public at large, especially those concerned with any aspect of the North American flora.

Hunt Institute was dedicated in 1961 as the Rachel McMasters Miller Hunt Botanical Library, an international center for bibliographical research and service in the interests of botany and horticulture, as well as a center for the study of all aspects of the history of the plant sciences. By 1971 the Library's activities had so diversified that the name was changed to Hunt Institute for Botanical Documentation. Growth in collections and research projects led to the establishment of four programmatic departments: Archives, Art, Bibliography and the Library.

ALLGEMEINE BANKGESELLSCHAFT

AKTIENGESELLSCHAFT

6000 FRANKFURT A. M. 1

Bockenheimer Anlage 52 (am Opernhaus)

Postfach 5009 · Telefon 72 01 61

Datum des Poststempels

Betr.: Umstellung unserer Buchhaltung auf das Lochkartenverfahren

Sehr geehrter Geschäftsfreund!

Am 1. Juli 1965 haben wir unsere Buchhaltung auf das Lochkartenverfahren umgestellt. Hierdurch sind wir in der Lage, Sie noch schneller und besser bedienen zu können.

Als Anlage zu diesem Schreiben erhalten Sie einen Übernahmeauszug mit Ihrem Kontostand per 30. Juni 1965. Wir bitten Sie, diesen Auszug zu prüfen, insbesondere hinsichtlich der Anschrift, da hier durch die technischen Gegebenheiten leider einige wenige Kürzungen unumgänglich waren.

Der Kontoabschluß erfolgt ebenfalls voll maschinell, so daß wir künftig Zinsstaffelduplikate nur auf Ihre besondere Anforderung hin erstellen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie noch höflich bitten, im Geschäftsverkehr mit uns stets Ihre Konto-Nummer anzugeben. Sie ermöglichen uns damit eine schnellere Bearbeitung Ihrer Anfragen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und hoffen auf eine weitere angenehme Geschäftsverbindung.

Mit vorzüglicher Hochachtung
ALLGEMEINE BANKGESELLSCHAFT
Aktiengesellschaft

Anlage

Auf Grund der in der ordentlichen Hauptversammlung unserer Gesellschaft vom 25. Juni 1964 dem Vorstand erteilten Ermächtigung (genehmigtes Kapital gemäß §§ 169 u. ff. AktG) haben wir mit Zustimmung des Aufsichtsrates beschlossen, das Grundkapital um DM 45.000.000,— auf DM 459.899.900,— durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautender Aktien unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts der Aktionäre zu erhöhen. Die neuen Aktien, eingeteilt in 41.500 Stück zu je DM 1.000,— und 35.000 Stück zu je DM 100,—, sind vom 1. Januar 1965 an gewinnberechtigt.

Die Durchführung der Kapitalerhöhung ist in der Zwischenzeit in das Handelsregister eingetragen worden.

Angebot

Ein Teilbetrag von nom. DM 100.100,— dieser Kapitalerhöhung wird entsprechend unseren früheren Ankündigungen denjenigen ehemaligen Wandelobligationären, die die Wandlung 1963 und/oder 1964 versäumt haben, unter Zugrundelegung des damaligen Wandlungsverhältnisses von 10 : 7 zum Kurse von 142,85% (börsenumsatzsteuerfrei) zum Erwerb angeboten.

Wir fordern hiermit alle in Betracht kommenden Obligationäre auf, sich zur Vermeidung des Ausschlusses unverzüglich, aber

spätestens bis zum 9. März 1965,

an uns direkt oder an die Dresdner Bank AG., Frankfurt (Main), zu wenden. Die Dresdner Bank AG. ist von uns mit der zentralen Abwicklung dieser Entschädigung beauftragt.

Nach dem genannten Termin ist eine Entschädigung in Form des Erwerbs von AEG-Aktien nicht mehr möglich.

Für den Erwerb der neuen Aktien wird die übliche Bankenprovision berechnet.

Die neuen Aktien werden bis zur Auslieferung von Einzelkunden in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Frankfurter Kassenverein AG. hinterlegt wird. Die Erwerber erhalten Gutschrift auf Giro sammeldepotkonto. Wir haben uns unwiderruflich verpflichtet, die Globalurkunde gegen die erforderlichen Einzelkunden unverzüglich auszutauschen, sobald diese fertiggestellt sind. Der Druck der Aktienurkunden ist eingeleitet. Bis zum Zeitpunkt des Austausches können Ansprüche auf Auslieferung von Einzelkunden nicht geltend gemacht werden.

Die nom. DM 100.100,— neuen Aktien berechtigen zum Bezug weiterer Aktien im Verhältnis 10:1 gemäß nachstehender Bezugsaufforderung.

Bezugsaufforderung

Ein unter gemeinschaftlicher Führung der Dresdner Bank AG., Deutsche Bank AG. und der Berliner Handels-Gesellschaft stehendes Konsortium hat DM 41.500.000,— der neuen Aktien zum Ausgabekurs von 240% übernommen und sich verpflichtet, den Aktionären diese neuen Aktien im Verhältnis 10 : 1 zu den Ausgabebedingungen zum Bezug anzubieten.

Wir fordern unsere Aktionäre auf, ihr Bezugsrecht auf die neuen Aktien zur Vermeidung des Ausschlusses in der Zeit

vom 1. März bis 24. März 1965 einschließlich

bei einer Bezugsstelle während der üblichen Schalterstunden auszuüben. Bezugsstellen in der Bundesrepublik und in Berlin (West) sind die folgenden Banken und deren Niederlassungen:

Dresdner Bank AG., Frankfurt a. M., Düsseldorf, Hamburg,
Bank für Handel und Industrie AG., Berlin,
Deutsche Bank AG., Frankfurt a. M., Düsseldorf, Hamburg,
Berliner Disconto Bank AG., Berlin,
Berliner Handels-Gesellschaft, Frankfurt a. M., Berlin

Hamburgische Landesbank - Girozentrale, Hamburg,
Hardy & Co. G.m.b.H., Frankfurt a. M., Berlin,
Merck, Finck & Co., München,
Sal. Oppenheim jr. & Cie., Köln,
Saarländische Kreditbank AG., Saarbrücken,
Württ. Girozentrale -Württ. Landeskommunalbank-, Stuttgart.

Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, München,
Berliner Bank AG., Berlin,
Berliner Commerzbank AG., Berlin,
Brinckmann, Wirtz & Co., Hamburg,
Commerzbank AG., Frankfurt a. M., Düsseldorf, Hamburg,
Delbrück Schickler & Co., Hamburg, Berlin,
Frankfurter Bank, Frankfurt a. M.,

Das Bezugsrecht kann gegen Einreichung des Gewinnanteilscheines Nr. 22 der Aktien ausgeübt werden. **Der Dividendenschein Nr. 21 ist für die Dividendenzahlung des Geschäftsjahres 1964 bestimmt.**

Auf einen Nennbetrag von je DM 1.000,— unserer Aktien oder einem Vielfachen hiervon kann eine neue Aktie im Nennwert von DM 100,— oder ein dem Bezugsverhältnis 10 : 1 entsprechender höherer Nennbetrag zum Kurse von 240% (börsenumsatzsteuerfrei) bezogen werden.

Die neuen Aktien sind mit Gewinnanteilscheinen Nr. 23 bis 40 und Erneuerungsschein ausgestattet; sie haben die Wertpapier-Kenn-Nr. 503 802 erhalten.

Die Bezugsrechte werden voraussichtlich in der Zeit vom 1. März bis 22. März 1965 börsenmäßig gehandelt und notiert. Die Bezugsstellen sind bereit, den börsenmäßigen An- und Verkauf von Bezugsrechten nach Möglichkeit zu vermitteln.

Der Bezugspreis ist am 31. März 1965 zu entrichten.

Für den Bezug wird die übliche Bankenprovision berechnet, es sei denn, daß das Bezugsrecht unter Einreichung des Gewinnanteilscheines Nr. 22 durch den Bezieher während der üblichen Geschäftsstunden am Schalter einer Bezugsstelle ausgeübt wird und ein Schriftwechsel damit nicht verbunden ist.

Die neuen Aktien werden bis zur Auslieferung von Einzelkunden in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Frankfurter Kassenverein AG. hinterlegt wird. Die Erwerber erhalten Gutschrift auf Giro sammeldepotkonto. Wir haben uns unwiderruflich verpflichtet, die Globalurkunde gegen die erforderlichen Einzelkunden unverzüglich auszutauschen, sobald diese fertiggestellt sind. Der Druck der Aktienurkunden ist eingeleitet. Bis zum Zeitpunkt des Austausches können Ansprüche auf Auslieferung von Einzelkunden nicht geltend gemacht werden.

Die Zulassung der neuen Aktien zum Handel und zur amtlichen Notierung an der Berliner Börse, an sämtlichen Wertpapierbörsen des Bundesgebietes sowie an den Börsen zu Zürich, Basel und Paris wird alsbald beantragt werden.

Berlin/Frankfurt (Main), im Februar 1965

Der Vorstand

Admont

Admont

Der Wichtigste:!

- ① Professor P. Gabriel Strobl, geb. 3.11.1846 in Unzmarkt, Steiermark, gründete das Museum nach dem Stiftsbrände i. J. 1865 im darauffolgenden Jahre, ^{Reisen} nach den quarnerischen Inseln und 1872 nach Italien und Sizilien (1873-74 vier weitere Reisen nach Sicilien) leitete das Museum bis zum J. 1911, starb nach nahezu 15jäh. Siechtum am 15. März 1925 im Stifte Admont
 - ② Professor P. Thassilo Weymayr, gest. 1874
 - ③ Direktor P. Theodor Gassner, gest. 1876
 - ④ Prof. P. Anton Hatzi, gest. 1897
- Alle Sammlungen dem Museum Admont (mit dem nach Graz gelieferten) einverleibt.

Eventuelle weitere Auskünfte zu erteilen erklärt sich bereit

P. Oswald Jagersberger.

AMD

HUGO DE VRIES-LABORATORIUM
HORTUS BOTANICUS
AMSTERDAM
Directeur: Prof. Dr. A. D. J. Meeuse

AMSTERDAM, d. 10. Febr. 1965.
Plantage Middenlaan 2a, Telefoon ~~30002~~ 224486

Sehr geehrter Herr Doktor!

Sie baten (Postkarte vom 25. Jan.) zu melden welche wichtige
Lichenessammlungen das hiesige Herbar besitzt. Die einzige wichtige
Exsiccata-Sammlung ist eine fast vollständige Serie der Cladoniaceen-
sammlung von SANDSTEDT. Ich hoffe daß Sie diese sehr berühmte
Exsiccata-Sammlung in ihrer Zusammenstellung aufnehmen wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung,

A. Meeuse

AUT

MUSÉUM D'HISTOIRE NATURELLE D'AUTUN

Le Conservateur

Autun, le 2 Février 1965

Her Dr. Vitus GRUMMANN

Liliencronstrasse 16

1 Berlin-Steglitz 41

DEUTSCHLAND

Monsieur le Docteur,

Nous sommes riches en Herbiers de Mousse, en particulier avec celui de PHILIBERT, un des plus importants de France, nous sommes bien plus pauvres en herbiers de lichens.

En voici la liste:

1) - Herbiers anciens (^{alle} XIX^e siècle)

ⓔ A) - Herbier des lichens de Normandie de A. MALBRANCHE

Exsiccata - 8 cartons n° 1 à 400

B) - Herbier GROGNOT, Aîné, 1864

3 cartons dont 1 de Cladonia : 140 espèces et très nombreuses variétés des plus rares de Saône et Loire Saône et Loire

C) - Herbier du D^s CARION (complément de l'Herbier GROGNOT)

9 cartons : 485 espèces surtout de Saône et Loire - Saône et Loire

2) - Herbier récent - 1961

Mère et ...

Herbier DHIEN : 6 cartons : 106 espèces de Neuve et Saône et Loire -

L'auteur un bryologue n'a pas eu le temps d'achever son herbier

B?

Je tiens par ailleurs à vous remercier au point de vue publications que

Publ. 1863: 48-73 1) - GROGNOT, Aini a publié dans son Mémoire de la Société Edouenne (Autun, 1863)
des Plantes cryptogames cellulaires de Savoie et Loire
un travail sur les Lichénies p. 48 à 93.

Publ. Haden et Gillet 2) - et dans notre Bulletin n° 27. 1914 Société d'Histoire Naturelle d'Autun
p. 50 à 111, Jacques MAHEU et Abel GILLET, ont fait paraître un travail
sur les Lichens de l'Ouest de la Corse.

B Le travail vient de nous être demandé par l'un de nos secrétaires
lichénologiste corse, retiré de puis peu à Paris: M. André MOREAU ?
41 rue Jean Moulin - Bondy (Seine).

J'ignore si ce secrétaire a communiqué des herbiers personnels.

Je vous prie d'agréer, Monsieur le Docteur, l'expression
de mes sentiments très distingués

J. de la Combe

Conservateur du Muséum d'Histoire Naturelle d'Autun
Secrétaire général de la Société d'Histoire Naturelle d'Autun

19 rue L'Ancienne - AUTUN (Savoie et Loire)

FRANCE

AV

Avignon, le 4 mars 1965
Substantion cupffohlen
29.5.65

LYCHENOLOGUES DANS L'HERBIER REQUIEN D'AVIGNON

Les Lichens de l'Herbier Requier sont contenus dans 19 liasses portant les numéros 14, 15, 17, 18, 19, 41, 85, 86, 91, 93, 94, 95, 98, 135, 159, 172, 173, 188; 189.

Le MUSEUM REQUIEN possède en outre:

Lichenes Helvetica exsiccati. Edidit Ludov. Eman. SCHAEFER
Fasc. I à XXII. n° 1 à 550, II volumes, Berne 1847
Côté Bibliothèque Requier In-4° 537

Index generum specierum et synonymorum in J. B. H. J. DESMAZIERES
Edit. I, Série I, fasc. I-XLIV, 1825-1851 1-44
Edit. I, Série I, fasc. I-XXXVII, 1836-1851 1-32
(DESMAZIERES (J. B. H. J.) Plantas cryptogamas de France, Lille.
Côté Bibliothèque Requier In-4° 535 (37 et 16 vol.)
= ed. 2, pp. 1-44 2 = ed. 2, pp. 2

Stirpes cryptogamae Vogeso-Rhenanae. J. B. MOUGEOT et C. NESTLER
1810
Côté Bibliothèque Requier In-4° 536, 17 volumes

Nous ne possédons pas un état complet des exsiccatas des Lychénologues représentés dans l'Herbier Requier; mais un sondage dans la liasse 14, nous a donné:

AUNIER, Lyon 1834, 1838: 22 espèces; BALBIS, 1824: 20 espèces; BOUCHER: 3 espèces; CLARION, Paris 1827: 2 espèces; DEJEAN: 2 espèces; DESMOULINS (Charles), 1846, avec les avis de MONTAGNE: 46 espèces; HONNORAT, Digne 1836: II espèces; HOOKER, 1823: 2 espèces; JESSE: 9 esp. LEPREVOT, Rouen 1827: II esp.; LEPRIEUR et MONTAGNE herbier de (Guyane): 10 esp.; LOREY? Marseille 1838: 25 esp.; MERAT, Paris 1827: 5 esp.; MONTAGNE (Guyane): 24 esp.; PERRET, Turin: 1 esp.; POUZOLZ, 1824: I esp.; PROST, Mende 1818, 1837: 79 esp.; REQUIEN, Avignon: 12 esp.; ROMER: 1 esp.; SCHLEICHER: 2 esp.; SERINGE? Genève 1821: 8 esp.; SHERER, Berne 1821: 4 esp.; SIEBER 1831: 1 esp.; THOMAS, Genève 1823: 2 esp.

La liasse 135 est consacrée à une série de lichens de Corse de l'Herbier SOLEIROL, comprenant des espèces de 25 genres de lichens. Tous les échantillons avec les étiquettes de Soleirol, sont accompagnées des étiquettes de Mougeot, Montagne, Bonjean, Dufour, donnant chacun leur "décision"

Je n'ai pas eu le temps jusqu'à maintenant de faire le détail des "envoyeurs" pour les autres liasses. J'ai dressé un catalogue par espèces alphabétiques qui donne le numéro des liasses; mais je n'ai pas encore fait la liste des Botanistes. C'est un travail qui serait très utile. Si vous aviez encore du temps devant vous pour votre travail je pourrai continuer mes recherches, faites le moi savoir

AV

J'espère que ces quelques documents statistiques vous rendront service, ils permettront, même incomplets, de faire connaître les possibilités de l'Herbier Requier. Lorsque je trouverai de nouvelles précisions je vous en ferai part. Si vous avez d'autres renseignements à me demander vous pouvez le faire, c'est avec plaisir que je vous les adresserai.

Veillez agréer, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.

Le Conservateur du Museum Requier

Léon GERMAND

L. Germand

Monsieur Léon Germand

à
Monsieur le Dr. VITUS GRUMMANN
Berlin - Steglitz 41
Lilienstraße 16

AWH



Stad Antwerpen

Monsieur Dr. Vitus Grumann,
1 Berlin-Steglitz 41
Liliencronstrasse 16,
Deutschland

Uw brief dd.: Uw nummer:

Ons nummer (te vermelden bij antwoord):
D6/SK-JW/DC

Datum:

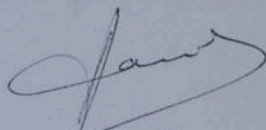
Onderwerp:

4 MAART 1965
Bijlagen:

Monsieur,

Comme suite à votre demande j'ai l'honneur de vous faire parvenir ci-jointe la liste des herbiers des lichens qui se trouvent dans les collections du Musée d'Histoire Naturelle.

Veillez agréer, Monsieur, l'expression de mes salutations distinguées.



M. Jacobs,
Directeur

- (e) 1/ Lichenes
Gallici praecipii exsiccatti
a
H. & V. Claudet et Abb. J. Harmand
editi
Docellis Vogesorum
Anno 1903 - 1913
XI Fasc. 550 exemplaires
- (e) 2/ Lichenes
Gallici rariores exsiccatti
a
J. Harmand
Docellis Vogesorum
Anno 1908 - 1911
III Fasc. 150 exemplaires
- (e) 3/ Guide du Lichénologue
J. Harmand
I Fasc. 110 exemplaires
- (e) 4/ Lichens
H. Olivier
de l'Orne
Anno 1900
XVII Fasc. 850 exemplaires
- 5/ Grand Herbarium de Dr. Henri Van Heurck
2.500 exemplaires de divers auteurs

Bad Dürkheim

Bad Dürkheim — Bad Dürkheim, den 17. 1. 1964

Sehr geehrte Herr Herr!

In unserem Besitz befinden sich:

Heckensammlung Unglände - Vogner

Steffel

+ Jürgen Müller ^{Oberweiler}

Hepp

+ Harald Wilmann ^{Wiesenthal}
Glan

Mit freundlichen Grüßen
&

H. Spröckle

CHRONOS

CHRONOS-FILM GMBH

6 FRANKFURT AM MAIN

BAUMWEG 19
TEL: 435545
FS 041 1706

NEW YORK

9 EAST 75th STREET
NEW YORK 21, N.Y.
TEL: RH 4-0883

16.2.64

DRESCHER BANK AG. 6 FRANKFURT AM MAIN 1 HANDELSALLEE 3 KONTO NR. 232003

Sehr geehrter Herr Oberstudiendirektor!

Als Anlage überreichen wir Ihnen eine Einladung, die Berliner Austausch-Schülern und -Studenten für Amerika zugesandt wurde, und wären Ihnen dankbar, wenn Sie interessierten Schülern auch Ihrer Schule die Möglichkeit zur Teilnahme an der Informationsvorführung gäben und gegebenenfalls die Einladung am schwarzen Brett aushängen lassen würden. Es handelt sich um eine nicht kommerzielle Veranstaltung mit dem Ziel, die Aufklärungsarbeit über Berlin in Amerika zu erleichtern.

Zu Ihrer Unterrichtung ist eine Zusammenfassung der wichtigsten Angaben über die beiden Dokumentarfilme beigelegt.

Wir sind mit verbindlichem Dank im voraus

und vorzüglicher Hochachtung

CHRONOS-FILM GMBH

BAS

CHRONOLOGISCHES VERZEICHNIS
DER PFLANZEN-UND TIEREN
SAMMLUNGEN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

Die Flechtensammlung unserer Anstalt besteht in erster Linie aus den Sammlungen von Prediger Schaffert (Basel) und von Rudolf Freiswerk (Basel). Die letztere Sammlung besteht vorwiegend aus Exsiccaten Flocker, Schaerer, Mougeot & Nestler.

Ausserdem ist zu erwähnen eine Sammlung von F. Scherer (Mülhausen, Elsass) zu erwähnen.

Insgesamt sind an unserer Anstalt ca. 5000 Belege von Flechten vorhanden, die seinerzeit von Dr. G. Lettan revidiert worden sind.

BAS

Die Flechtensammlung unserer Anstalt besteht in erster Linie aus den Sammlungen von Prediger Schaffert (Basel) und von Rudolf Freiswerk (Basel). Die letztere Sammlung besteht vorwiegend aus Exsiccaten Flocker, Schaerer, Mougeot & Nestler.

Ausserdem ist zu erwähnen eine Sammlung von F. Scherer (Mülhausen, Elsass) zu erwähnen.

Insgesamt sind an unserer Anstalt ca. 5000 Belege von Flechten vorhanden, die seinerzeit von Dr. G. Lettan revidiert worden sind.

Basel, den 13. März 1964 H. Huber
Dr. Hans Huber, Kustos

CHRONOLOGISCHES VERZEICHNIS

CHRONOS FILM GMBH

6 FRANKFURT AM MAIN

Baumweg 19

Tel.: 43 55 45

FS 041 1706

NEW YORK

9 East 75th Street

New York 21, N.Y.

Tel.: RH 4 - 0883

Liebe Freunde!

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zu einer Informationsvorführung der Dokumentarfilme

"TEST FOR THE WEST: BERLIN"

und

"SPARK OF LIBERTY"

am Dienstag, dem 25.2.1964, um 13.15 h in der Filmbühne Wien, Kurfürstendamm 26, begrüßen könnten.

Wir möchten Sie bei dieser Vorführung mit einer - selbstverständlich kostenlosen - Möglichkeit vertraut machen, den während Ihres bevorstehenden Amerikaaufenthaltes zu erwartenden zahlreichen Bitten um Vorträge und Informationen über die Situation Berlins und Deutschlands auf eine besonders wirksame und den Anforderungen Ihrer Zuhörerschaft angemessenen Weise zu entsprechen.

Erfahrungsgemäß werden solche Bitten an Berliner Austausch-Schüler und -Studenten in großer Zahl herangetragen. Es ist oft schwierig, allein mit dem persönlichen Bericht alle Fragen zu beantworten und einen umfassenden Eindruck der Berliner Situation und ihrer historischen und politischen Hintergründe zu vermitteln. Die Vorführung eines Dokumentarfilms über Berlin, der alle wesentlichen Daten und Tatsachen in gestrafter Form zusammenfaßt, kann diese Aufgabe als Ergänzung Ihres persönlichen Berichts außerordentlich erleichtern. "TEST FOR THE WEST: BERLIN" ist nach den Erfahrungen deutscher Universitätsdozenten in Amerika speziell für Ihren Zuhörerkreis gedreht worden. Eine beschränkte Zahl von Kopien dieses Films steht in Amerika zum kostenlosen Verleih an Sie für Vorträge in Ihrer Schule, Universität, in Clubs und vor sonstigen Organisationen, die sich an Sie wenden, zur Verfügung.

Eine zusammenfassende Darstellung des Inhalts und der Absicht dieser Filme und ihrer technischen Daten wird Ihnen übergeben. Nach der Informationsvorführung ist eine kurze Erörterung der Möglichkeiten des Einsatzes in Amerika vorgesehen. Technische Fragen hinsichtlich des kostenlosen Verleihs könnten Sie dann gegebenenfalls in direktem Kontakt schriftlich mit unserem New Yorker Büro klären.

Mit verbindlichen Grüßen

CHRONOS-FILM GMBH

W. K.

I n f o r m a t i o n

Eine straffe und dennoch umfassende Darstellung der Situation und der Geschichte Berlins wird in dem englischsprachigen Film

"Test for the West: Berlin"

(in deutscher Fassung "Chronik Berlin")

gegeben.

Der Film wurde von der Filmbewertungsstelle mit dem Prädikat "besonders wertvoll" und bei den Internationalen Filmfestspielen Berlin mit dem Silbernen Bären ausgezeichnet. Auf der Weltausstellung in Seattle sowie auf der RESENA in Mexiko wurde der Film als offizieller deutscher Beitrag gezeigt.

Inhalt: Mit Zeitrafferaufnahmen aus dem Berlin der "Goldenen Zwanziger Jahre" blendet der Film auf. Nach einem kurzen Rückblick auf die Hitlerzeit und den Zusammenbruch im Frühjahr 1945 schildert er Entwicklung und Situation Berlins vom Kriegsende bis heute. Das Gegeneinander des Freiheits- und Lebenswillens der Berliner und des Griffes der Kommunisten nach der Stadt beim Sturm auf das Rote Rathaus und bei der Blockade werden genauso gezeigt wie der Besuch Kennedys in Berlin, die Trauer der Berliner nach Kennedys Tod sowie die Passierschein-Aktion. Das Berlin von heute mit der Mauer, aber auch mit einer hochentwickelten Industrie in einem freiheitlichen Wirtschaftssystem, mit leuchtenden Boulevards und den Wäldern und Seen der "Landschaft Berlin" wird dargestellt. Die menschliche Tragödie der Zerreißung einer Millionenstadt und die Bindung des freien Teiles der Stadt an den Westen werden deutlich. Schließlich werden die weltpolitischen Hintergründe und Zusammenhänge der Berliner Frage mit Archivmaterial, Dokumenten, Karten und Tricks auch dem mit den deutschen oder Berliner Problemen nicht vertrauten Zuschauer verständlich gemacht.

dpa über diesen Film: "Hier ist das Wagnis gelungen, die Geschichte der letzten 40 Jahre dieser Stadt zu einem Streifen von 27 Minuten Spieldauer zu komprimieren und dennoch eine breite Skala harter Informationen zu geben. Schneller Bildschnitt und straffer Kommentar sind die Kunstgriffe, die das Bildmaterial zu einer packenden Dokumentation von hohem Informationswert verschnüren."

Dauer: 27 Minuten, Format 16 oder 35 mm, schw./weiß, Lichtton;
Sprachfassungen: deutsch, englisch, französisch, spanisch, portugiesisch,
weitere Fassungen in Vorbereitung.

BERN

Bern

M. Welten, Prof.

BERN

Bern, 20.1.1964

Sehr geehrter Herr Dr.,

unsere Flechten stammen ausser den Exsiccaten von Schärer und Hepp von L.u. Ed. Fischer, von Fischer-Ooster, von Müller-Aargau, von Schnell, von Mereschkovsky (Lichenes Ticinenses exsiccati) und von Ed. Frey. Es handelt sich aber nirgends um grosse grundlegende Sammlungen, die unbedingt erwähnenswert sind.

Mit freundlichen und kollegialen Grüssen

Ihr

M. Welten

(PS. Prof. Schopfer ist 1962 verstorben.)

I n f o r m a t i o n

"SPARK OF LIBERTY"
(in deutscher Fassung "FANAL")

ein Dokumentarfilm in englischer Sprache, gibt eine zusammenfassende Darstellung der drei großen Freiheitsbewegungen europäischer Völker gegen den Stalinismus: 1953 in Mitteldeutschland, 1956 in Polen und Ungarn. Der Film zeigt den inneren Zusammenhang, die historisch und politisch bedingten Unterschiede wie die Parallelen dieser drei Ereignisse. Er will dadurch besonders im Ausland zum besseren Verständnis der Bedeutung des 17. Juni beitragen, der außerhalb Deutschlands oft nicht richtig gewürdigt wird.

Die deutsche Fassung wurde auf Beschluß der Auswahlkommission bei den XIII. Internationalen Filmfestspielen in Berlin vorgeführt. Der Film wurde am 16.10.63 in Mannheim mit einer Kulturfilmprämie des Bundes ausgezeichnet.

Dauer 29 Minuten, Format 16 oder 35 mm, schw./weiß, Lichtton;
Sprachfassungen: deutsch, englisch, weitere Fassungen in Vorbereitung

BFT

THE QUEEN'S UNIVERSITY OF BELFAST

Professor D. J. CARR
TELEPHONE: BELFAST 30111



DEPARTMENT OF BOTANY,
THE QUEEN'S UNIVERSITY,
BELFAST 7,
NORTHERN IRELAND.

9th Feb 1965

Dear Sir,

*all
not
not
Laminated*
In reply to your card of Jan 25th the following collections are in our Herbarium- I do not think that any of them produced a book :-

- 22.1.
1925?*
(1) C.H. Waddell of Saintfield, Co Down 1970 - 1933 (approx) founder of the Moss Exchange Club - afterwards the Bryological Society of the British Isles.

A large collection from many parts of Britain some from W. Watson, A.R. Horwood, W. West.

- (2) R.G. Livens of Bramshaw in England later of Newcastle Co. Down Who collected about beginning of the century 1910 on.

- (2) Mr Robsons collection of about 70 plants on hand made paper dating from 1860 approx. *schrieb um 1860 time
A.R.H.*

- (4) Local collections mostly from Co Antrim. N. Ireland by several collectors.

Yours Sincerely

Mary P. H. Kertland.

Miss M. Kertland

Curator of the Herbarium

Bergen BG

UNIVERSITETET I BERGEN

BOTANISK MUSEUM

Jnr. du 14.2.64
Beantwort. 15.2.64

Herrn Dr. Vitus Grumann,
Liliencronstrasse 16,
1 Berlin - Steglitz 41.

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Karte vom 5. d.M. und auch Ihre Kartei sind hier glücklich angekommen, und ich habe die Sachen etwas angesehen. Ich muss aber gestehen, dass ich nicht ganz richtig verstehe wie viel damit zu tun ist. Die Kartei ist ja recht heterogen, und ich verstehe nicht wie viel Sie eigentlich wünschen. Die gewöhnlichen Jahresszahlen sind natürlich erwünscht, aber auch wo der Betreffende studiert hat? Wann er promoviert ist? Dass seine Anstellungen und Einsammlungen einzuführen sind, ist ja mehr selbstverständlich. Auch wünschen Sie zu wissen welche Biographien geschrieben sind. Aber das ist ja schon eine recht grosse Arbeit. Ich kann gar nicht dafür verantwortlich sein, ausfindig zu machen wie viele Biographien über zum Beispiel Lyngé geschrieben worden sind.

An die Publikationsliste: Offenbar braucht man so viele bibliographische Daten wie möglich. Das wird nicht immer sehr leicht sein. Aber wie viele neue Arten von den betreffenden Personen beschrieben worden sind, und welche Arten, Varietäten, u.s.w. nach diesen Personen benannt worden sind, das kann ich überhaupt nicht machen. Glücklicherweise haben wir ja recht wenige grosse Lichenologen in Norwegen gehabt aber Leute wie Lyngé und Norman sind mir in dieser Beziehung viel zu schwierig. Was in den gewöhnlichen Nachschlagewerken zu finden ist, das kann ich Ihnen natürlich schicken, aber mehr wird wohl unmöglich sein. Also: ich möchte gern wissen, wie viel Sie als ein Minimum ansehen.

In unserem Herbar gibt es die Sammlungen Havaas und ein Teil der Sammlungen Norman samt ein kleiner Teil der Sammlungen Lyngé. Was wir sonst von lichenologischem Material haben, das ist mehr oder weniger zufällig.

Und noch eines zur Auswahl der Lichenologen: Es ist ja fast unmöglich zum Beispiel Pflanzensoziologie zu schreiben, ohne dabei Flechten zu behandeln. Sollen alle die-pflanzensoziologischen Arbeiten deshalb auch in diesem Zusammenhang als lichenologische angesehen werden?

Ich danke für eine Antwort auf diesen Fragen, und werde versuchen die Kartei so gut wie möglich auszufüllen.

Die Bibliographie Lyngé folgt anbei. Nicht-lichenologische Arbeiten sind gestrichen.

Bergen, den 12. Februar 1964.

Ihr ergebener,

Grumann

BIRA
Go



City Museum and Art Gallery Birmingham 3

CD.

DIRECTOR: JOHN LOWE, B.A., F.S.A.

Telephone: CENTral 9944 Ext. 2838

In any reply please quote:

DEPARTMENT OF NATURAL HISTORY NHD/B/D/17a.

KEEPER: L. BILTON, M.Sc., F.L.S., M.I.BIOL.

Any telephone communication

12th February, 1965

to Mr. Davies Ext 2838

Dear Dr. Grumann,

lebbe
The only collection of lichens in our herbarium if that of Philip Grafton Mole Rhodes, D.D., M.A., F.L.S., 1885-1934. The collection includes nearly 3,000 specimens, mostly British, European and North American.

Rhodes was one of the small group of British botanists that founded the Lichen Exchange Club in 1907.

Publ. 1909
Publ. 1909

In 1909 he compiled a list of cryophytes and lichens of the Channel Islands, which was published in the transactions of the Guernsey Society of Natural Science. He also contributed a section to A.H. Evans 'Short Flora of Cambridgeshire' in 1911.

*Beiträge zur
Lichenflora
von
Guernsey*

I hope that this information may be of some use to you.

Yours sincerely,

K. E. Davies.

Assistant Keeper

Dr. Vitus Grumann,
Liliencronstrasse, 16,
BERLIN-STEGLITZ, 41.
Germany.

BOLO

UNIVERSITÀ DI BOLOGNA
ISTITUTO ED ORTO BOTANICO
DIRETTORE: PROF. ROBERTO SAVELLI

BOLOGNA, 4-Febraio'65
VIA IRNERIO, 42

Chiar.mo Dr. Vitus Grumann
1 Berlin-Steglitz ,41
Liliencrenstrasse 16

Chiar.mo Dottore ,

nel mio Istituto esiste solo il
seguinte erbario lichenologico :

②
LICHENES ITALICI EXSICCATI
auctore

DOCT.ABR. B. PROF. MASSALONGO

Veronae-Typis Antonellianis
1856

del quale possiediamo i volumi da 1° a 10° per un totale di
360 numeri .

Null'altro di erbari lichenologici
esiste nel mio Istituto .

Con distinti saluti .

Roberto Savelli

(prof.R.Savelli)

BPU

Dr. Ö. Szatala
Nat. Hist. Mus. Bot. Abt.
Budapest XIV.
Városliget. Vajdahunyadvár.

Budapest, 9. XII. 1957.
Beaufw. 18. 12. 57.

Lieber Herr Kollege !

Endlich ist es uns gelungen die Loykaischen Exsiccaten aus der Sammlung des Botanischen Institutes der Universität herauszusuchen, und die Liste der deutschen Fundorte zusammenzustellen. Beigelegt finden Sie diese Liste.

Der Abhandlung von Langerfeldt habe ich bisher vergebens nachgeschaut. Ich hoffe es aber baldigst auch diese Arbeit verschaffen zu können und dann werde ich sie Ihnen schnellstens und mit Vergnügen zuschicken lassen.

Mit wärmsten Grüßen verbleibe ich

Ihr ergebener

Szatala Ötön
10. Szatala. /

Dr. Vitus Grumann
Berlin. Steglitz.
Liliencronstr. 16.

BR
Malmedy

Büchel in Malmedy, Sümmann! 16. 7. 1904.
Sehr geehrter Herr Hr. Sümmann!
Vielen Dank für Ihre Antwort davor. In den Fragen
1 und 2: Das Exsikkatium der Marie Anne Lebert wird
in Malmedy von der Stadtverwaltung in einem Bank-
schranks aufbewahrt, aus herkömmlichen Gründen. Ein Miß-
verständnis oder Irrtum gibt es dort von H. nicht. Das Original
des Herbars befindet sich in Brüssel BR!
Zu 3: Wo sich das Herbar von Fingertücher befindet ist
noch nicht bekannt.

Fündstücke von Tolmipora candidans ^{galt} sind gibt es in
der Kölner Bucht (F. 12) nicht weil hier der Kalk voll-
ständig fehlt. Rachen und Korallen sind hier liegen in der
Eifel. Auf dem Kalken der Eifel ist die Flechte häufig (2. min.
Pöhlkationem) von Holms in des Schützgebirges Firsberg be-
deut sie bis $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{0}$.

Ausschreibung für den Aufsatzwettbewerb „Mein Besuch in Ost-Berlin“

Für alle Schülerinnen und Schüler der Berliner Schulen wird ein Aufsatzwettbewerb mit dem Thema:

„Mein Besuch in Ost-Berlin“

ausgeschrieben. Bei diesem Wettbewerb sollen in einem Hausaufsatz Schülerinnen und Schüler aller Schulgattungen ihre Eindrücke schildern, die sie in der Zeit vom 20. Dezember 1963 bis 5. Januar 1964 beim Besuch ihrer im Ostteil unserer Stadt lebenden Verwandten gewonnen haben.

Bei der Bewertung der Arbeiten sollen nicht nur Urteilsfähigkeit und Darstellungen, sondern auch die persönliche Anteilnahme an den durch die Teilung unserer Stadt geschaffenen Verhältnissen eine Rolle spielen. Auf Stoffanhäufungen wird kein Wert gelegt.

Die Teilnahme ist freiwillig.

Für die Bewertung ist eine Einteilung in folgende Jahrgangsguppen vorgesehen:

Gruppe I	Jahrgänge 1952 und jünger
Gruppe II	Jahrgänge 1950—1951
Gruppe III	Jahrgänge 1948—1949
Gruppe IV	Jahrgänge 1947 und älter.

Die Aufsätze müssen am Kopf der ersten Seite folgende Angaben enthalten:

Name, Vorname, Anschrift,
Geburtsdatum, Schule,
Verwaltungsbezirk.

Die Aufsätze sind einzusenden

An die
Senatskanzlei
— Aufsatzwettbewerb —

Bis 20 g
10 Pf
Bis 750 g
20 Pf

1 Berlin 62
John-F.-Kennedy-Platz

Einsendeschluß: 31. Januar 1964 (Poststempel).
Die Preisträger werden durch eine Jury bestimmt, der folgende Persönlichkeiten angehören:

Bürgermeister ALBERTZ
Senator EVERS
Senator NEUBAUER
Professor BECKER
Dr. RICHTER
Präsident des Berliner Schülerparlaments
Präsident des Berliner Berufsschulparlaments
Vorsitzender des Landesjugendringes.

Die Entscheidung dieser Jury ist nicht anfechtbar.

Folgende Preise werden für jede der vier Altersgruppen ausgesetzt:

Ein 1. Preis im Werte von 300,— DM,
zwei 2. Preise im Werte von 200,— DM,
drei 3. Preise im Werte von 100,— DM,
zehn 4. Preise im Werte von 50,— DM,
zwanzig 5. Preise im Werte von 20,— DM.

Außerdem werden weitere kleine Preise ausgesetzt.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, die sich an dem Wettbewerb beteiligen, viel Erfolg!

Berlin, den 10. Januar 1964

(Kurt Neubauer)
Senator f. Jugend u.
Sport

(Heinrich Albertz)
Bürgermeister
von Berlin

(Carl-Heinz Evers)
Senator für
Schulwesen

BRA

SLOVENSKÉ NÁRODNÉ MÚZEUM V BRATISLAVE

Vajanského nábrežie č.2

Číslo: /19

V BRATISLAVE dňa 15.2.1965.

Vec:

Dr. V. Grumann
1 Berlin- Steglitz 41.
Lilientronstrasse 16.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Der Direktor des Slowakischen Nationalmuseums in Bratislava
übertraute mich Ihre Nachfrage vom 25.1.1965. zu beantworten.

Im unseren Museum /BRA/ sind cca 22.000 Flechten-Belege aufbewahrt, die grösstenteils aus der Mitteleuropa stammen. Von bedeuteneren Sammlungen befindet sich bei uns das Herbarium von Dr. J. Nádvořík /ungefähr 11.000 Belege/, wo besonders die Flechten aus der Tschechoslowakei und Karpathenrussland /UdSSR/ kommen vor. Weiter das Herbarium von Andrej Kmet /cca 3.000 Belege/, grösstenteils mit Flechten aus Mittelslowakei.

/Es ist vielleicht möglich, dass die Angaben über die Lichenologen und Sammlern Sie interessieren könnten. Deshalb erlaube ich mir Ihnen einige Informationen über Andrej Kmet zugeben. A. Kmet geb. 19.11.1841, gest. 16.2.1908. -katholischer Pfarrer bekannt besonders als Gründer des Slowakischen Nationalmuseums. Er beschäftigte sich eifrig mit Sammeln der Pflanzen, besonders höheren Pflanzen und Pilzen. Sein Herbarium hat ungefähr 75.000 Belege; aus diesen sind mehr als 30.000 Pilze. Er beschäftigte sich auch mit Sammeln der Flechten, publizierte jedoch keine spezielle Arbeit./

Belege: Ausser diesen zwei Sammlungen haben wir Belege von älteren slowakischen und ungarischen Botanikern: Václav Vrány, Viktor Greschik, /der Hauptteil seiner Flechtensammlung befindet sich auf dem Lehrstuhl der Botanik der Komenský Universität in Bratislava, wo ebenso einige Belege von Hazslinszky* sind/, Izabella Textorisová, Frigyes Hazslinszky, Hugo Lojka, J. Fábry u.a. die im vorigen oder am Anfang dieses Jahrhunderts gesammelt sind.

Viele Belege haben wir durch Austausch erworben; ausser diesen haben wir cca 1500 Duplikaten von A. Vězda, kleinere Sammlungen von L. Opold und J. K. Lányi. Die restliche Belege /cca 4500/ habe ich in Jahren 1960-1964 in verschiedenen Teilen der Slowakei gesammelt. /Mein persönliches Herbarium -cca 5000 Belege- befindet sich in meinem Privateigentum/.

Unseres Museum besitzt folgende komplette Exsiccata: V. Gvelnik; Lichenotheca parva, J. Suza; Lichenes Bohemoslovakiae exsiccata, V. Greschik; Lichenotheca carpathica /100 Flechten aus dem Gebiet der Hohen Tatra un der Nordslowakei ohne Nummern und grösstenteils ohne genaueren Fundorten/. Ausser diesen haben wir unkomplette Serien von: Kryptozooecae exsiccatae, Flora exsiccata austro-hungarica, Flora exsiccata hungarica, Vězda; Lichenes Bohemoslovakiae, Vězda; Lichenes selecti exsiccata u.v.a.

Ich möchte Sie auf dieser Stelle informieren, dass wir seit 1964 unsere eigene Exsiccata /Lichenes Slovakiae exsiccata/ herausgeben. Bisher sind 2 Faszikeln /No. 1-50/ erschienen. Wir haben in Absicht jährlich 1-2 Fasz. herausgeben.

Wenn Sie vielleicht weitere Erklärungen oder Erweiterungen brauchen, bin ich Ihnen bereit stets zur Disposition.

Mit dem Ausdruck meiner Hochachtung
Ihr ergebener

Ivan Pišút

+ SLO: Herb. Greschik

Digitized by the Hunt Institute for Botanical Documentation

Bremen BREMEN } Herb. und ausgezogen
Hamburg HBG }

Dr. OSCAR KLEMENT

7971 KREUTHAL-EISENBACH 130 , 30.1.1964.
-86, LEUTZTEN

Lieber Herr Grumann !

Ich fürchte sehr, daß ich kein guter Mitarbeiter für Ihr lichenologisches Biographenwerk bin, weil ich nicht einmal die gestellten vier Persönlichkeiten deklarieren kann. Was ich zunächst weiß, ist Folgendes:

KRAUSE, Werner, Dr. rer. nat., Dozent an der Landwirtschaftlichen Hochschule in Hohenheim-Stuttgart, Regierungsbotaniker der Versuchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Putterbau, Abt. Höhenlandwirtschaft, Denauschöningen, Max Egonstr. 16, Geobotaniker und Spezialist für Serpentin-Vegetation. Geburtsdaten muß ich erst noch erheben.

SCHUBERT, Rudolf, Dr. rer. nat. habil., Universitätsdozent in Halle/Saale, Neuwerk 21, geboren am 26.8.1927 in Kebitzschwalde, Pflanzensoziologe, Führender Funktionär der Arbeitsgemeinschaft für forstliche Vegetationskunde. *in den H. B. K.*

Die fehlenden Daten werde ich noch erfragen!

Über Herrn Dieter Korneck, der bestimmt kein Flechtenmann ist, könnte Ihnen am frühesten Dr. Ackerermann, Darmstadt, Institut für Naturschutz nähere Auskunft geben. Korneck ist vernehmlich Mitarbeiter an den Hess. Flor. Briefen und meines Wissens Florist.

Frl. von ROCHOW hat inzwischen geheiratet und lebt irgendwo in der Schweiz. Auskunft könnte Ihnen die Soziologische Arbeitsgemeinschaft, Stolzennau/Weser geben, wo sie langjährige Mitarbeiterin war. Auch sie hat sich niemals mit Flechten befaßt.

Die Intensität, mit der Sie Ihre biographischen Forschungen vorantreiben, ist ebenso bewundernswürdig, wie es zu bedauern ist, daß ein Olympier vom Range eines ACHARIUS von seinen eigenen Landsleuten fast vergessen worden ist, denn zumindest sein Grab sollte bekannt sein, um bei Internationalen Kongressen eine Pilgerarche der Lichenologen dahin zu dirigieren. Den wenig aufschlußreichen Brief des Landesarchivs sende ich in der Beilage wieder zurück. Die auszugsweise Wiedergabe in Ihrem Werk wäre sehr aufschlußreich.

Zwischendurch langt eben ein Brief von Herrn KUHBIER ein, der mir mitteilt, daß Sie nähere Angaben über das Herbarium des Übersee-Museums ^{Bremen} machen möchten. Da ich bereits eine große Kiste und einige Pakete Flechten von dort revidiert habe, bin ich in der Lage, Ihnen Folgendes mitzuteilen:

Soweit Material von SANDSTEDT vorliegt, das trifft besonders für Cladonien zu, handelt es sich nicht nur um richtig bestimmte Stücke sondern auch um reichlich aufgelegtes Material. Ausländisches Flechtengut ist nur in bescheidenem Umfange vertreten, ausgenommen die Sammlung der Deutschen Nordpolexpedition, über die ich ja berichtet habe. Die Mehrzahl der Flechtenkapseln stammt noch aus der "eit der Jahrhundertwende und ist dem damaligen Brauche entsprechend, nicht nur spärlich aufgelegt und in der Regel falsch bestimmt gewesen, sondern zeichnet sich auch dadurch aus, daß es niemals einen Fundort angibt. Proben von HANKE, GRISEBACH, KLUGKIST u. a. sind so mickrig, daß man sie am liebsten nicht ansieht. Ich habe KUHBIER schon einmal den Vorschlag gemacht, das von SANDSTEDT vorhandene Material separat unterzubringen, weil es den wertvollsten Teil der Bremer Sammlungen darstellt. Wegen des vielen wertlosen Materials, das allenfalls historische Bedeutung besitzt, habe ich mir keine besonderen Aufzeichnungen gemacht, weil es Zeitvergeudung gewesen wäre. Lediglich die alten Sammler hätte ich mir vermerken sollen, aber auch darauf habe ich verzichtet.

b.w.

Haydar Bremen

H: Sandstede

H: Hanke
Grisebach
Klugkist

Wenn LANGE letzthin bei Ihnen angefragt hat, wie man Acaespora abteilt, dann tat er es bestimmt nicht, um Sie aufs Glatteis zu führen, sondern wahrscheinlich aus der Befürchtung heraus, daß Sie ihn mit der scharfen Sonde Ihrer Kritik verhöhnen würden, wenn er nicht alle Regeln des HAULER (das war mein Lehrbuch, mit dem ich mir im Alter von 30 Jahren einige bescheidene Lateinregeln angeeignet habe!) sorgfältige Beachtung finden. Er ist eben ein vorsichtiger Teufel, der es mit Ihnen nicht verschmerzen will. Im Übrigen einer der sympathischsten Menschen, die mir jemals begegnet sind! Ob er, bei der genuinen Kenntnis der Schwierigkeiten, die durch die ökologische Kausalität der Soralbildung ausgelöst wird, den Mut haben wird, einen Doktoranden daran zu setzen, möchte ich sehr bezweifeln. Übrigens hat POELT, (der zwischen dem 13. und 16. Feber im Botanischen Museum Berlin weilen wird, um FELLMANN und MATTICK zu besuchen und außerdem wahrscheinlich einen Himalaya-Vortrag halten wird) in einer Festschrift für GAMS, die noch nicht erschienen ist, die bemerkenswerte Hypothese aufgestellt, daß die Soralbildung offensichtlich ein mutativer Effekt der diluvialen Einwirkung sein dürfte, weil viele Parallelsippen in anderen, eiszeitlich nicht berührten Gebieten, immer fruchten und keine Sorale oder Isidien ausbilden. Ich glaube sehr, daß er im Recht ist. Ich hatte mir schon öfters den Kopf darüber zerbrochen, welche Ursachen für dieses Phänomen herangezogen werden können - bei meinem unterernährten Verstand leider ein Versuch mit untauglichen Mitteln.

Seitdem ich weiß, daß Sie mich freundlicherwise zu den sechs berühmtesten Lichenologen der Gegenwart ~~zählen~~, spreche ich mich bei der morgendlichen Rasur im Spiegel nur immer per "Sie" an! Statt WERNER würde ich DODGE wählen, der durch seine umfassenden tropischen und antarktischen Arbeiten wohl in der vordersten Reihe steht. Im Übrigen haben Sie bei der Aufzählung auch nicht entfernt an die Heilige Schrift gedacht, in der geschrieben steht, man soll das eigene Licht nicht unter Scheffel stellen!

Grundsätzlich wäre ich natürlich auch bereit, das BAUSCH'sche Herbar zu revidieren, sofern nicht vor März Sendungen zu erwarten sind. Augenblicklich bearbeite ich eine sehr interessante Kollektion des Geographen KUNKEL, die dieser aus der Umgebung von Valdivia mitgebracht und im Herbarium Hamburgense deponiert hat.

MÜLLER, Euskirchen, geht mir langsam auf die Nerven! Nachdem ich ihm eindeutig und unmißverständlich geschrieben habe, daß er mich mit einer weiteren "Mitarbeit" an seinen Eifel-Flechten verschonen soll, schickte er mir kaltschnäuzig Ihren Brief unter dem Hinweis, daß ich bezüglich Farmelia disjuncta und P. hypoclysta möglichst umgehend die Verbreitung angeben soll. Ich werde - fürchte ich - demnächst Amok laufen, wenn sich sein Gemüt in absehbarer Zeit nicht bessern sollte.

Für Ihre Nominierung meiner Person zum Internationalen Kongreß danke ich Ihnen; wenn ich nicht anderweitig verhindert sein sollte, werde ich fahren, schon alleine deswegen, um einige unserer Korrespondenten persönlich kennen zu lernen. Für Ihre Aktion bei der Forschungsgemeinschaft wünsche ich Ihnen den besten Erfolg. Angesichts des Umstandes, daß sehr oft Geld für Dinge bereitgestellt wird, die wirklich kaum einen Effekt bringen, wäre es sehr zu verwundern, wenn man Ihr Gesuch abschlägig bescheiden sollte. Übrigens haben Sie in Prof. STEINER bestimmt einen Fürsprecher erster Ordnung.

Das wär's für heute! Mit herzlichsten Grüßen von Haus zu Haus verbleibe ich

Ihr

Hätte denn
Pach schon
in der Eis-
zeit?!

Hamburg;
El. Kunkel
? Li

BREM

Bremen

Übersee-Museum

BREM

Bremen, d. 20. Jan. 1964
Bahnhofsplatz 13

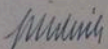
F/s

Sehr geehrter Herr Doktor Grumann!

Im Übersee-Museum Bremen befindet sich das Originalherbar Flechten von Sandstede mit Ausnahme der Cladonien; diese sollen sich nach dem neuen Index Herbariorum in Brno / CSSR (Brünn) befinden.

Andere Sammlungen sind nicht vorhanden, auch Vernichtungen sind nicht zu beklagen.

Mit verbindlichen Grüßen
Ihr


(Prof. Dr. H. Friedrich)
Direktor

BRIST

Professor E. W. YEMM
Tel. No. 24161 Ex. 301
RC

DEPARTMENT OF BOTANY,
THE UNIVERSITY,
BRISTOL 8.
8th February, 1965.

Dr. Vitus Grumann,
Berlin-Steglitz,
Liliencronstraße 16,
Germany.

Dear Dr. Grumann,

The lichen collection housed in the Department of Botany
are as follows:

1. Father Reader Herbarium

British and Foreign: arranged in genera in the order of
Smith's Handbook.

O.V. Darbshire Herbarium

British and Foreign: arranged in genera in alphabetical
order. The generic names are those of Engler's
Pflanzenfamilien 2nd. Ed.

Exsiccatae

Zahlbruckner; ^{inscribed} Cladoniae, incorporated in Darbshire
Herbarium. Migula: Kryptogamae Germaniae, Austriae et
Helvetiae Exsiccatae, incorporated in Darbshire
Herbarium.

Yours sincerely,

E. W. Yemm

Braun

BRNM
BRNU

BRNU: Suza /nur Dubletten, Hauptherbar in PR/
Picbauer /auch in BRNU
Müller Jiří
Podpěra Josef
Smejkal Mir.
Šmerda Jan /auch in BRNM/
Kovář Ferd. /nur wenige Belege/
Servít /Dubletten, Hauptherber in PR/
Hruby Josef

BRNM: Picbauer Richard
Šmerda Jan

BRNU = PR: Suza
Kovář
Servít
Hruby
Hilf

(1) Brno

BRNO

2) Prag

PR

3) Prag

PRC

Praha 4-Musle, Leninova 70, den 2. März 1964.

Herrn

Dr. V. J. C r u m m a n n

1 Berlin - Steglitz 41

Lilienronstr. 16.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Zur Ergänzung meiner letzten Karte vom 19.2.1964 gestatte ich mir, Ihnen noch die folgenden Auskünfte zu geben:

Brno

Bot. Inst.
d. Univ.
BRNO

Was das Herbarium Sandstede betrifft, kann ich bestätigen, dass es sich wirklich im botanischen Institut der Universität in Brno befindet.

Prag

Nat. Mus.
Bot. Inst.
PR

In der botanischen Abteilung des Nationalmuseums in Praha, die zur Zeit im Schloss Práhonice bei Praha ist, werden folgende Herbarien aufbewahrt: Anders, Edv. Bayer, Hilitzer, Klement, Kučák, Servít und Suza. Im Herbarium Suza fehlen nur Cladonien, die im botanischen Institut der Karls - Universität zu Praha liegen. Im letztgenannten Institut werden noch folgende Herbarien aufbewahrt: Kostalecký (mit Belegen von Opiz, Corda, Sýkora, Mann, Peyl, Eck, Wondraczek und Jungbauer), Jechl und Traxler. Ausserdem sind hier zahlreiche Belegstücke von Servít (Beginn seiner lichenologischen Tätigkeit), Anders, Beck (besonders Bosnien, Herzegowina und Niederösterreich), Watzel, Lojka, P. Hora und Zahlbruckner vertreten.

Prag

Nat. Mus.
PRC

Ich hoffe, dass ich alle Fragen beantwortete, die Sie mir in Ihrer Karte vom 5.2.1964 gestellt hatten.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr ergebener

J. Krombholz

- 1) E. Frey Pl: Nationalpark Untere Engadine
- 2) J. Hoffm. Lud Theobald (1810-1869)
Pl: Bündner Flechten
- 3) St. med. Ed. Killias (1829-91)
Lichora killiasii Fleck 1861

über CHUR Clia (Schnitz), ²⁰ 12. 2. 1964
 Sehr geehrter Herr,
 D. W. Jünger, Ihre Karte vom 15. 1. 64 hat
 mich im Himo-Waldhaus, in meine Zeit zu
 mir schicken mußte, ersucht. Mir bin ich die
 der zurück mich made Ihnen die wertigen An-
 gaben in der die Lichora im Bündner Nationalpark
 werden in Nationalpark Museum in Chur:
 1) Flecken-Hecker als Delegationen der Publikationen von
 D. Ed. Frey, die Flechten Flora im Nationalpark
 von Bündner Engadine I. Bd. 1952, II. Teil 1959 im Ergebnis der
 wissenschaftlichen Herkunftsarbeiten des Schweizerischen Naturforschers
 Bd. III (S. 103-107) Heft 27, Bd. III (S. 103-107) Heft 41, Bd. IV (S. 103-107)
 2) Flecken von Hoffm. Lud. Theobald (geb. 1810, gest. 1869)
 Delegationen seiner in der "Bündner Flechten" im
 Jahrbuch der Naturforsch. Ges. für die Schweiz (S. 103-107)
 3. Jg 1856/57 S. 103-107.
 3) Flecken von D. med. Ed. Killias (geb. 1829, gest. 1891),
 der aber auch mit Hoffm. Lud. Theobald, actus in (siehe Samml.
 sind im Bündner Naturh. Mus., Geobot. Herbarium
 aus dem Jahrbuch der Naturf. Ges. Schweiz. 1884/90 er-
 wähnt ist. Über die die Zeit von D. Killias, Herbarium
Königsberg der Botanica-Artur 1884/90 S. 77-130.

CL

27.2.1965

Sehr geehrter Herr Kollege !

Ich teile Ihnen auch die restlichen gewünschten Daten bezüglich des Geburtstagen mit:

M-me Petria geboren am 17.5.1928

M-me Volcinschi - Burlacu geboren am 11.2.1926

Volcinschi A. geboren am 31.3.1927

Herbar

bezüglich Herbarium: der Botanische Garten hat ein allgemeines Herbarium für Flechten welches das von verschiedenen Autoren im Lande gesammelte oder aus dem Ausland im Wechsel erhaltene Material enthält.

Von der Autoren welche im diesen Herbarium gesammeltes Material haben, zitiere ich Cretzoiu P. und Codoreanu V.

(Name Bros.)

Es gibt keine kompletete Flechten-exsiccata.

Mit freundlichen Grüßen

Codoreanu Vasile

~~Paulaescu~~

Grădina Botanică din Cluj

ROMINIA

CMM



BRADFORD CITY ART GALLERY AND MUSEUMS

CARTWRIGHT MEMORIAL HALL BRADFORD 9 Telephone 41314

DIRECTOR: PETER BIRD M.A. A.M.A. 8th February, 1965.

Dear Dr. Grumann,

In reply to your enquiry of 25th January, the herbarium of the late Dr. F. Arnold Lees, which is housed here, contains lichens.

Yours sincerely,

A handwritten signature in cursive script that reads "Sidney Jackson".

Keeper of the Museum.

SIDNEY JACKSON

Dr. Vitus Grumann,
1 BERLIN-STEGELITZ 41,
Liliencronstrabe 16.

CN

UNIVERSITÉ DE CAEN

FACULTÉ DES SCIENCES

LABORATOIRE DE BOTANIQUE

le 2 Février 1965

Monsieur A. PITOT
Professeur de Botanique

à

Dr. Vitus GRUMMANN
1, Berlin - Steglitz, 41
Liliencronstrasse, 16

Monsieur,

En réponse à votre carte du 25 Janvier 1965 relative à un "Manuel biographique de la lichénologie", j'ai le plaisir de porter à votre connaissance, que chacun des herbiers de la Faculté des Sciences de CAEN,

Alles Herb:

Herbier <u>BERTOT</u>	Herbier <u>JORET</u>
" " <u>CHAUVIN</u>	" " <u>LAMOURCUX</u>
" " <u>DE BREBISSE</u>	" " <u>LENORMAND</u>
" " <u>DELISE</u>	" " <u>MORIERE</u>
" " <u>DUMONT D'URVILLE</u>	" " <u>PELVET</u>
" " <u>EUDES DESLONCHAMPS</u>	" " <u>PERRIER LESAUVAGE</u>
" " <u>CODEY</u>	" " <u>ROBERGE</u>
" " <u>HUSNOT</u>	" " <u>SCHALLERT</u>
" " <u>DUBOURG D'ISIGNY</u>	" " <u>VIEILLARD</u>

renferme une partie lichénologique.

Nos herbiers sont essentiellement historiques et composés de collections de notabilités normandes.

Ces savants furent surtout des collectionneurs et non des collecteurs, et l'on peut retrouver dans chacun d'eux des spécimens provenant en échange d'autres herbiers, sans que ces derniers aient été recensés.

Je vous prie d'agréer, Monsieur, l'expression de mes meilleurs sentiments.

A Pitot

A. PITOT

COI

Universidade de Coimbra

Coimbra, le 15 Février 1965



INSTITUTO BOTÂNICO
(DR. JÚLIO HENRIQUES)

COIMBRA
PORTUGAL

Monsieur le Dr. Vitus Grumman
1 Berlin-Steglitz 41
Liliencronstrasse 16
Alemanha

Cher Monsieur,

N.º 1/65/H. Crpt.

En référence à votre carte postale du 25 Janvier écoulé,
j'ai l'honneur de porter à votre connaissance que dans l'her-
bier de Lichens de l'Institut Botanique de l'Université de
Coimbra se trouvent des matériaux des collecteurs suivants:

Herbarial folgender Sammler
A. Moller

F. Welwitsch

Júlio Henriques

A. X. Pereira Coutinho

Carlos das Neves Tavares

Manuel Ferreira

F. Loureiro

João de Mendonça

Avelino Ribeiro Teixeira Alves

Gonçalo Sampaio

E. da Veiga

Pacheco

A. Ricardo Jorge

F. Newton

Isaac Newton

Francisco Quintas

J. A. d' Araújo e Castro

A. D. Moreira Padrão

E. A. da Rocha Abreu

Carlos Galvão

C. Falcão

COI

Universidade de Coimbra



INSTITUTO BOTÂNICO
«DR. JÚLIO HENRIQUES»

COIMBRA
PORTUGAL

N.º _____

Couceiro

Bruno Tavares Carreiro

Joaquim Costa e Nora

J. Daveau

P.G. Mesnier

En attendant que les données envoyées vous puissent être d'utilité, je vous prie, cher Monsieur, de bien vouloir agréer l'assurance de ma considération la plus distinguée.

Le Directeur,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Fernandes', written over a horizontal line.

(Prof, Dr. A. Fernandes)

Lichen Herbaria in Herbarium, National Museum of Ireland, Dublin (DBN)1. The collection of Admiral Theobald Jones (1790-1868).

This herbarium contains a very large collection of Irish and British lichens made by Adm. Jones himself and in addition a very extensive series of exsiccata amongst which are the following:-

- ⓐ Goeman - Cladoniae Belgicae fascicles 1 and 2
- ⓐ Hepp - Flechten Europas 16 fascicles (1-16)
- ⓐ Rabenhorst - Lichenes Europeae 29 fascicles (1-29)
- ⓐ Schaerer - Lichenes Helvetici 26 fascicles (1-26)
- ⓐ Leighton - Lichenes Britannici 15 fascicles
- ⓐ Massalongo - Lichenes Italica 10 fascicles (1-10)
- ⓐ Anzi - Lichenes Rariores Veneti (1-4)
- ⓐ Anzi - Cladoniae Cesalpinae 1 fascicle
- ⓐ Anzi - Lichenes Etruriae Rariores 1 fascicle
- ⓐ Anzi - Lichenes Marius Rari Italiae superiores (4, 5, 6, 7, 8)
- ⓐ Anzi - Lichenes Langobardi (1-12)
- Sawley - Engl. flora
- Sawley - Lichenes cretum
- ⓐ Mudd - Lichenes Britannicorum (7 fascicles)
- ⓐ Mudd - British Cladoniae
- ⓐ Nylander - a large miscellaneous collection including New Caledonian lichens and Herb. Lichen Paris.
- Fries - Lichens
- Maudons - Madeira lichens
- Fellmans - Scandinavian lichens named by Nylander
- McKenzies - Natal lichens named by Nylander
- Phillips - Lichens
- ⓐ Larbalestier - Lichenes Caesarienses et Sargienses (1)
- Dr. Thomas Taylor - Irish lichens
- ⓐ Hepp. - Die Flechten Europas 16 fascicles (1-16)
- ⓐ Lindigs - New Granada lichens - desc. by Nylander
- Robert Brown - Lichens
- Isaac Carrol - Lichenes hibernica
- Isaac Carrol - Norwegian lichens
- ⓐ Wrights - Cuban lichens

Kurz - Calcutta lichens

- (e) Dietrich - Lichens
- (e) Tuckerman - Lichenes American Septentrionalis
- (e) Welwitsch's - Cryptotheca lusitana

2. Other Collections

Dr. McNab's collection (possibly W. R. McNab)

Dr. David Moore - collection chiefly Irish including 3 fascicles of Flora Hibernica, Hortus Siccus Lichenes Co. Antrim

Clare Island Survey lichens (1911) - 250 specs.

- (e) Spruce - Lichenes Amazonica at Andini

Colln. of Austro-Hungarian lichens (Thiselton-Dyer)

New Zealand lichens coll. by A. V. Jennings

Charles Plitt - American lichens (100 specs.)

Lyngé - Chiefly Arctic Norway lichens, some named by Sommerfelt and Norman (300)

Lyngé - Colln. on Norwegian expedition to Novoya Zemlya - duplicates (91)

R. Morton Middleton - 9 specimens from Chile, ex herb. R. M. Middleton

Canon H. Lett - 320 specimens of lichens of N.E. Ireland

Larbalestier - Lichens of Connemara. Fascicles 1, 2, 4 and 8

Magnusson - Swedish lichens (³¹⁷~~122~~ specs.)

Tomin, P. - Russian lichens (71 specs.)

Sparbaro, G. - Italian lichens (38 specs.)

Erichsen, C.F.E. - Lichens from Schleswig-Holstein (67 specs.)

Johnson, Rev. W. - North of England lichen herbarium Fasc. 1-6 and 13

Grattan Esmond, Thomas - Small colln. from the Selkirk Range, British Columbia.

Watson, W. - Small colln. of W. of Ireland lichens.

Knowles, Matilda - Herbarium of Irish lichens.

- (e) → Stirpes Crypt. Vog. Rhen. - Mouget, Nestler & Schimper.

DBN

An Roinn Oideachais,
TELEPHONE No. 65521
(Any reply to this communication
should be addressed to:

The Director,
National Museum of Ireland,
Kildare Street,
Dublin 2.

and the following number quoted:-

.....)



ARD-MHÚSAEM NA h-ÉIREANN
(National Museum of Ireland)

SRAID CHILL DARA,
(Kildare Street)

BAILE ATHA CLIATH 2
(Dublin 2)

15 February, 1965.

Dr. Vitus Grummann,
Berlin-Steglitz 41,
Liliencronstrasse 16.
Germany.

Dear Sir,

I have much pleasure in attaching a list of the persons whose
Lichen material is in our herbarium.

Yours faithfully,

(A. T. Lucas)

Director.

Encl.

DIN

MUSÉUM NATIONAL D'HISTOIRE NATURELLE
LABORATOIRE MARITIME
17, AVENUE GEORGES-V, DINARD (I.-&V.)

Dinard le 9 Février 1965

Docteur Vitus Grumann
Liliencronstrasse 16
BERLIN-Steglitz 41

Très honoré collègue,

en réponse à votre carte du 25 Janvier nous demandant la
liste des exsiccatas de lichens se trouvant dans notre Laboratoire
j'ai le regret de ne pouvoir vous indiquer que les Exsiccata du

sur Harmand "Guide élémentaire du Lichénologue" par l'Abbé J? Harmand;1904)

Notre Laboratoire est, du point de vue botanique, surtout
consacré aux algues marines et les lichens y sont délaissés.

Veillez agréer, cher Collègue, l'expression de mes meilleurs
sentiments

pour le Professeur R. Heim

Rob LAMI
Directeur adjoint du Laboratoire

Rob Lami

Dornbirn

Dornbirn
19-2-1964
H

Sehr geehrter Herr (Doktor !

Im Museum befindet sich eine Aufsammlung des
Herrn Prof. Blumrich und Herrn Prof. Gradl, beide
sind nicht mehr am Leben. Ich möchte Ihnen
empfehlen, sich an Herrn Dr. Gams, Botanisches
Institut, Innsbruck Hötting, Sternwartestraße 15
zu wenden, welcher über Vorarlberg ausgezeichnet
in dieser Angelegenheit unterrichtet ist.

Hochachtungsvoll

British Collection

Herb. Smith, Arbroath
 J. McAndrew
 Lauder Lindsay
 Brodie
 McKenzie Lamb
 Marquand
 Greville
 Dresser E. V. Biol Soc. Exp. '57
 Irvine
 Barclay, Montrose
 Gardiner, Dundee
 Dunsmure
 Menzies
 Hortus Siccus Britannicus, J Dickson
 Nat. Museum of Wales
 Watson

Exs.

W. Mudd.
 Leighton
 Bohler
 Crombie.

Foreign Collection

- (e) Exsic. Schaerer. Lich. Helvet.
Hepp *wohl Fortsetzung = Flechten Europas*
- (e) Lichens exsic. University of Colorado *Neder*
- (e) Fl. Ex Austro - Hungarica
- (e) Fl. Hungarica exs.
- (e) Fl. Romaniae exs. (Mus. Bot. Univ. Cluj)
- (e) Stirpes Crypt. Vogeso - Rhenanae - Moujeat & Nesler
- (e) Burchell. exs.
- (e) Hand-Mazzetti - Iter Sinense
- (e) Erbar Crittogam. Ital Ser II
- (e) Lich. Amer. Sept. Luckerman
- (e) ~~Exs. Schaerer.~~
- Menzies Herb.
- Schimper Herb.
- Lauder Lindsay Herb.
- Ex Herb. Geol. Survey, Canada
- Macoun, Canadian Lichens ? = *Baer*.
- Greville Herb.
- Hb. Clara E. Cummings
- G. Forrest
- Rev. Leighton
- Hb. Bureau Science, Philippines
- Hb. Prof. Marshall Ward
- Watt - Manipur
- Hb. Bouly de Lesdain
- Hb. A. Le Jolis
- Rev F.R.M. Wilson
- Wight - India
- Ex Mus. Bot. Berl.
- C.H. Shaw - Selkirk Flora
- Flora Suecica - Torsten Sundin
W. Sundell
- Bornmuller, Bithyniae, Austriae, Paphlagoniae
- (e) Migula, Crypt. Germaniae, Austriae, Helvetiae
Plantae Columbianae
- (e) Spruce. Lichenes Amazonici & Andini
- Maire
- Balfour. Venus Transit Expedition
- Nylander, Herb. Lich. Paris
- Nylander Hb.

E

Ex. Hb. United States National Herbarium

Heller, Hawaiian Plants

Porto Rican Plants

Pennsylvanian Plants

Flora von Baden ? = Jack...

Morrison-Australia

Clements - Crypt. Formationem Coloradensum

Plantae Bolivianae - Bang

Elmer - Philippine Plants

R. Brown - Australia

Antarctic Exped. 1839-43 I.D. Hooker

Richardson - Gt. Bear Lake

Drummond - Quebec

G.V. Nash - Plants of Florida

E

E



ROYAL BOTANIC GARDEN
EDINBURGH, 3
Telephone: GRANTON 5531/4

24th February, 1965

All communications should be
addressed to:—
THE REGIUS KEEPER

Dear Sir,

I enclose a list of our lichen collections in accordance with your request of 25th January. We did not have such a list in existence and it therefore took some days to prepare it.

I hope it will be of some assistance in the preparation of your Handbook.

Yours faithfully,

(H. R. FLETCHER)
Regius Keeper.

Dr. Vitus Grumann,
Lillencronstrasse 16,
1 Berlin-Steglitz 41,
Berlin,
Germany.

E

ERZ

Lindliche ERZ

Tübingen, den 25.1.1884.

Hochzuvereh. Herr Dr. Grunemann!

Ihre freundliche Anfrage darf ich vorläufig kurz
wie folgt beantworten:

In dem Heft, das wir vom Kloster Beuron über-
nommen haben, finden sich bei den Lichenen
besonders reichlich Stücke aus den Sammlungen
von Sautermeister gesammelt, Flora von Württemberg
(c. 1774-1799) und Flora v. Hohenstettm (ed 1798)

Ferner erscheinen häufig Prof. Riebel (Flechten
bei von Essingen und Hechingen) und Ghesballe
(Tübingen, von Longen Reckberghausen u. a.)
seltener kommen von P. A. Arnold z. T. mit
Prof. Riebel Dr. Stapp Wilde Stemann, L. Heller
(Flora v. Württemberg, c. 5 mal in bisher c.
15 durchgesehenen Heften). Ich vermutete, dass

ERBARIO WEBB

Raccolte di tutte le provenienze (fino al 1875) (Herbari Labillardière, Desfontaines, Mercier, Favon, Webb, Beccari O.)

ERBARI AFRICANI

- Libia (A. Vaccari, A. Maugini, A. Trotter, R. Pampanini ecc.)
- Africa Orientale (Eritrea, Somalia, Etiopia) (A. Pappi, I. Baldrati, R. Corradi, R. Pichi-Sermolli, G. Cufodontis, G. Paoli, G. Stefanini ecc.)

ERBARIO CENTRALE

- Exsiccata Flora Crittogama Italiana
- Raccolte A. Fiori, R. Pampanini, R. Coradi, R. Pichi-Sermolli, E. Levier, S. Sommier, O. Beccari, Cengia-Sambo M., Balansa A.S., Exsiccata Francia,
Exsiccata Austro-Ungheria;
- Raccolte Elmer (Isole Filippine)
- Raccolte Terra del Fuoco (De Gasperis)

ERBARIO MALESIA

- Raccolte O. Beccari (Giava, Borneo, Sumatra, Papua, N. Guinea, Australia)

N.B. Esistono varie raccolte di botanici non sopra elencati (per la maggior parte italiani)

FI



HERBARIUM UNIVERSITATIS FLORENTINÆ

ISTITUTO BOTANICO

Via Lamarmora N. 4 - Telefono 270 755

FIRENZE

Firenze, 31 maggio 1965

Dr. Vitus Grumann
Liliencronstrasse 16
1 Berlin-Steglitz 41
Germania

Gent. dr Grumann,

in risposta alla Sua richiesta del 25 gennaio
1965, Le inviamo qui accluso l'elenco delle raccolte
di licheni possedute dal nostro Istituto.

Con ossequio

pe Il Direttore

G. Magni

FIAF

UNIVERSITÀ DEGLI STUDI
ISTITUTO DI BOTANICA AGRARIA
E FORESTALE
PIAZZALE DELLE CASCINE, 28
FIRENZE

FIRENZE, 2 Marzo 1965
TEL. 30031 (CENTRALINO DELLA FACOLTÀ AGRARIA E FORESTALE)
Tel. 35798 Direzione

PROT. N.

OGGETTO:

Dr. Vitus Grummann
Liliencrenstrasse 16
Berlin-Steglitz 41
Germania

Ricevuta la Sua cartolina del 25 Gennaio u.s., ho fatto fare le ricerche del caso nell'Erbario Lichenologico dell'Istituto da me diretto.

Posso quindi ora darLe i seguenti dati:

Consistenza dell'Erbario Lichenologico dell'Istituto di Botanica Agraria e Forestale dell'Università di Firenze;
n° 4 pacchi, comprendenti circa 100 generi e circa 300 specie in complessivi circa 474 esemplari.

Le principali collezioni a cui detti esemplari si riferiscono sono le seguenti:

(e)

Raccolte dal Prof. <u>Borzi</u>	n° 154 esemplari
<u>essiccata Erbario Crittogamico Italiano.II°S.</u> "	133 "
raccolte Dr. <u>Solla</u>"	166 "
raccolta Dr. <u>Gabelli</u>"	49 "
raccolta di <u>Autori Varii</u>"	22 "

Ricambio distinti saluti

IL DIRETTORE
(Prof. Roberto Corti)

FR

Frankfurt ^{FR}

21.I.1964

Sehr geehrter Herr Doktor Grumann !

Ich danke Ihnen für Ihre Nachricht vom 15.I.64, die mir Herr Prof.KRÄUSEL zuständigkeitshalber übergab. Ich kann Ihnen dazu mitteilen, daß folgende Flechtenherbarien in unserem Besitz gekommen sind:

1. Das Herbarium von A. METZLER (vollständig)
2. Etwa 2000 Stücke von F. ARNOLD
3. Geheimrat BOSCH (vollständig)
4. Cladonienherbar L. SCRIBA (")
5. Umfangreiches Material aus der Sammlung SANDSTEDT
6. Die Originale zu: DUFFT, naturgetreue Abbildungen der in Deutschland wachsenden Cladonien.

Ich hoffe, Ihnen mit dieser Auskunft gedient zu haben und bin

mit vorzüglicher Hochachtung

Hans J. Conert

Dr.H.J.Conert

Herbarium Gallie

1. Magnusson: Lichenes selecti scandinavivi exsiccati. - No 35.

Cl. subcervicornis /Vain./Du R. f. subregularis /H. Magn./Du R.

Coll. A. H. Magnusson.

2. Magnusson: Ibid. - No 34.

Cl. subcervicornis /Vain./Du R. f. turgescens H. Magn.

Coll. A. H. Mag. et J. Suza

3. F. F6riss: Lichenes Bikkenses exsiccati.

70. Cladonia squamosa /Scop./Hoffm. var. denticollis /Hoffm./Flk.
f. frondosa Del.

Leg. F6riss
determ.: O. Klement.

4. V. Gyelnik: Lichenotheca. -

20. Cora pavonia E. Fr.

Leg.: C. C. Plitt

5. Ibid. 38. Cornicularis tenuissima /L./A. Zahlbr.

leg.: H. Anders.

6. Ibid. 40. Cornicularia muricata Ach. f. alpina /Schaer./Gyeln. n. c.

leg. G. Timko

7. Ibid. 39. Cornicularia muricata Ach.

leg. J. Anders.

8. Flora Hung. Exsicc. - Cent. X. Lichenes 96.

916. Cornicularia tenuissima /L./Zahlbr.

leg. G. de Moesz.

9. Ibid. Cent. X. Lichenes 97.

917. Cornicularia normoerica /Gunn./DR.

leg.: J. Szepesfalvi et G. Timk6.

10. F. F6riss: Lichenes Bikkenses exsiccati.

63. Dermatocarpon miniatum /L./Mann. var. Aetneum /Tornab./A. Zahlbr.

leg. F. F6riss.

rev. U. Szatala

11. V. Gyelnik: Lichenotheca

1. Entoshelia Laatokkaensis Gyeln. n. c.

leg. V. Basanen.

12. V. Gyelnik: Lichenotheca.

4. *Ephebe lanata* /L./Vain.

leg. et det. V. Räsänen.

13. Ibidem.-

3. *Lecanactis patellarioides* /Nyl./Vain.

var. *convexa* B. de Lesd.

leg. C. Scharbaro.

14. Ibidem.

62. *Lecania cyrtella* /Ach.!/Th. Fr.

leg. et determ. E. P. Vrang.

5. Magnusson: Lichenes selecti scandinavici exsiccati.

N:o 59. *Lecanora expallens* Ach.

Coll.: A. H. Magnusson.

16. Ibid. N:o 17. *Lecanora* [*Aspicilia*] *mazarina* /Wnbg./DU R.

Coll. A. H. Magnusson.

q--

17. F. Fériss: Lichenes Bükkenenses exsiccati.

73. *Squamaria versicolor* /Pers./Oliv.

var. *albopulverulenta* /Schaer./Fód. nov. comb.

leg. F. Fériss.

18. Magnusson: Lichenes selecti scad. exsicci.

N:o 47. *Lecanora intricata* /Schrad./Ach.

v. *soralifera* Suza.

Coll. A. H. Magnusson.

19. V. Köfaragó-Gyelnik: Lichenotheca

66. *Lecanora frustulosa* /Dicks./Ach.

var. *thiodes* /Sprgl./Link.

leg. et determ. Ö. Szatala.

20. Ibid.

74. *Squamaria crassa* /Huds./DC.

leg.: G. Timkó

21. Ibid.

63. *Lecanora carpineae* /L./Vain.

leg. F. Foriss.

determ. Ö. Szatala.

22. V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.

73. Squamaria compacta /Koerb./Gyel.n.c.
var. macrocyclos /Magn./Gyel.n.c.

leg. V. Kőfaragó-Gyelnik.

23. Ibid.

64. Lecanora catelella /Ach./Mass.
var. lividocarpa /Vain./Räs.

leg. et determ. V. Räsänen.

23. Ibid.

76. Squamaria silicea Gyel.
f. primaria Gyel.

leg.: V. Kőfaragó-Gyelnik.

24. Ibid.

77. Squamaria silicea Gyel.
f. tofinea Gyel.

leg.: G. Timkó.

25. Ibid.

75. Squamaria muralis /Schreb./Elenk.
pl. lignicola

leg. J. Kosziékov.

26. Ibid.

56. Caloplaca cerina /Ehrh./Th. Fr.
var. Ehrharti /Schaer./Trev.

leg. F. Foriss.

determ. Ö. Szatala.

27. Ibid.

57. Caloplaca coronata /Krempelh./Steiner.

leg. et determ. Ö. Szatala.

Magnusson: Lichenes ~~(exsiccati)~~ selecti scand. exsiccati.

- No 41. Lecidea /Biatora/gothoburgiensis H. Magn.

Coll. A. H. Magnusson.

Floa Hung. Exsiccata

713. Lecidea uliginosa /Schrad./Ach.

leg. G. Timkó.

V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca

44. Lecidea fuscoatra /G. Ach. leg. J. Hambro
f. melosporiza /Nyl./Leight. determ. Ö. Szatala

31. Magnusson: Lichenes selecti scand. exsicc.

N:o 31. *Lecidea pulveracea* /Flk./Th. Fr.
Coll. A. H. Magnusson.

32. Ibid.

N:o 30 *Lecidea* /*Biatora*/ *Stenholmii* H. Magn.
Coll. C. Stenholm

33. Ibid.

N:o 44. *Lecidea* /*Biatora*/ *praeruptatrum* Du R. et H. Magn.
Coll. A. H. Magnusson.

34. Ibid.

N:o 43. *Lecidea* /*biatora*/ *Kochiana* Hepp.
Coll. A. H. Magnusson.

35. Ibid.

N:o 62. *Lecidea* /*Biatora*/ *rubiginans* /Nyl./H. Magn.
Coll. A. H. Magnusson.

36. ~~XXXX~~ V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.

48. *Lecidea olivacea* /Hoffm./Mass.
f. *geographica* /Eagl./Arn.
leg. G. F. E. Erichsen.

37. V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.

47. *Lecidea olivacea* /Hoffm./Mass.
f. *elaeochroma* /Ach./Mer.
leg. J. Szepesfalvi.
determ. Ö. Szatala.

38. Ibidem.

49. *Lecidea parasema* Ach.
f. *dolosa* /Ach./Vain. leg. P. Gretzoiu
determ.: Ö. Szatala.

39. Ibidem.

45. *Lecidea glomerulosa* /DC./Nyl.
var. *euphorea* /Floerk./Vain. leg. J. Hambalko.
determ. Ö. Szatala.

40. Rabenhorst, Lichenes europaei.

775. *Biatora rivulosa* /Ach./Fries.
legit: Ipse.

41. Flora Hung. exsiccata. Cent. VII. Lichenes 63.

613. *Opegrapha vulgata* Ach.
f. *abbreviata* /Kbr./Stein.
leg. G. Tánkó.

42. V. Gyelnik: Lichenotheca.

13. *Lecanora subradiosa* Nyl.
var. *Karelica* Räs. n. var.
leg. et det. V. Räsänen.

43. V. Gyelnik: Lichenotheca,

14. *Squamaria Garovaglii* /Koerb./Bede Lesd.
f. *gonglomeratica* Gyel. n. f.
leg. V. Gyelnik. /sic !/

44. Ibidem.

11. *Lecanora frustulosa* /Dicks./Ach.
leg. V. Gyelnik.

45. Ibidem.

15. *Squamaria praeradiosa* /Nyl./Oliv.
f. *budensis* Gyel.
leg. V. Gyelnik.

46. Ibidem.

12. *Lecanora ptryrea* Erichs.
leg. et det. C. F. E. Erichsen.

47. Flora Hung. Exsicc. Cent. VIII. Lichenes 78.

718. *Lecanora intumescens* Rebert.
leg. G. Timkó.

48. V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.

58. *Caloplaca festiva* /Ach./Zw.
leg. F. Foriss.
determ. Ö. Szatala,

49. Ibidem. - 59. *Caloplaca murorum* /Hoffm./Th. Fr.

- var. *obliterata* /Pers./Jatta.
leg. F. Foriss.
determ. Ö. Szatala

50. Ibidem. 36. *Cetraria islandica* /L./Ach.

- f. *tenuifolia* /Retz./Vain.
leg. G. Timko.

51. Flora Hung. esc. - Cent. X. Lichenes 95.

915. *Cetraria juniperina* /L./Ach.

leg.: G. Timkó.

52. Ibidem. Centuria X. - Lichenes 94.

914. *Cetraria nivalis* /L./Ach.

leg. G. Timkó.

53. V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.

35. *Cetraria islandica* /L./Ach.

f. *platyna* Ach. non typica.

leg. G. Timkó

54.

~~43.~~ Ibidem. - 37. Cetraria islandica /L./Ach.

f. *subtubulosa* E. Fr.

comm. et determ. M. Bouly de Lesdain.

leg. Frère Apollinaire.

55. Flora Hung. Exsicc. - Cent. VI. Lichenes 59.

519. *Parmelia dubia* /Wulf./Schaer.

leg. A. Zahlbruckner et G. Timkó.

56. F. Fóris: Lichenes Bikkenses exsiccati.

75. *Parmelia verruculifera* Hyl.

f. *pruinosa* Hilicz.

leg.: F. Fóris.

57. Ibidem.

78. *Xanthoria polycarpa* /Hoffm./Oliv.

leg. F. Fóris.

58. Folia Hung. exsiccata. - Cent. VI. Lichenes 52.

512. *Xylographa abietina* /Pers./A. Zahlbr.

leg. G. Timkó.

59. V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.

71. *Aspicilia reticulata* /Krempelh./Steiner.

var. *ammotropha* /Hue/Szatala n.c.

leg. G. Timko

determ. Ö. Szatala

10.

60. Ibidem. - Acarospora Suzai Magn.

leg. et det. Ö. Szatala.

61. Ibidem.-806 *Acarospora oxytoma* /Ac. /Mass.
leg. V. Kőfaragó-Gyelnik.
--- determ. Ö. Szatala.
62. Ibidem.-
81. /?/ *Acarospora cervina* Mass.
leg. et determ. Ö. Szatala

63. Cent. IX. in Flora Hungarica essiccata.-Lichenes 81.
811. *Buellia punctata* /Hoffm. /Mass.
leg. G. de Moesz.

64. V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.
60. *Berengeria fusca* Trev.
leg. F. Főriss.

65. Ibidem.-23. *Bryopogon canum* /Ach. /Gyel. n. c.
f. *sorediosulum* Gyel. n. c.
leg. V. Räsänen.

66. Ibidem.-100 *Bryopogon sulcatus* /Lév. /Gyel.
leg. et determ. M. M. Sato.

67. Ibidem.-54. *Bacidia inundata* /E. Fr. /Korb.
f. *granulifera* Vain.
leg. et determ. V. Räsänen.

68. F. Főriss: Lichenes Bükkenses exsiccati.
76. *Ramalina fraxinea* /L. /Ach.
var. *taeniata* Ach.
leg. F. Főriss.
det. Ö. Szatala.

69. Flora Hung. Exsicc.-Cent. VI. Lichenes 60.
520. *Ramalina farinacea* /L. /Ach.
leg. I. Győrffy uxor.

70. V. Kőfaragó-Gyelnik: Lichenotheca
96. *Ramalina reticulata* (Noehd.) Krepelsh.
leg. et determ. A. W. C. Herre

71. V. Köfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.

91. *Ramalina Latzeli* A. Zahlbr.

leg. et determ. C. Sbarbaro.

72. *Ibidem.*-95. *Ramalina prolifera* Tayl.

leg. C. C. Hosseus.

determ. Ö. Szatala.

73. *Ibidem.*-83. *Ramalina crinalis* /Ach./Gyeln.

f. *thrausta* /Ach./Gyeln.
leg. K. Linkola

74. *Ibidem.*-84. *Ramalina crinalis* /Ach./Gyeln.

f. *arboricola* /Räs./Gyeln. h. comb.

leg. V. Räsänen.

75. Flora exsiccata Austro-Hungarica.

340. *Ramalina calicaris* /L./Ach.

leg. Kistof.

76. *Ibidem.*-341. *Ramalina carpatica* /Körb./Nyl.

leg. Lójka.

77. Lichenes Suecici.

436. *Ramalina streptilis* /Ach./Zahlbr.

Leg. Erik P. Vrang.

78. V. Köfaragó-Gyelnik: Lichenotheca.

51. *Schaereria argentina* Gyel.

leg. C. C. Hosseus.

79. *Ibidem.*-9. *Stereocaulon quisquiliare* /Leers./Hoffm.

leg. et det. Ö. Szatala.

80. Flora Hung. Exsiccata. Cent. VIII.-Lichenes. 74.

714. *Catillaria Zsákii* Szat.

leg. Z. Zsák.-et G. Timkó.

81. Magnusson: Lichenes selecti scand. exsicc.

N:o 57. *Toninia caradocensis* /Leight./L₁hm.
Coll. A.H. Magnusson.

82. F. F6riss: Lichenes B6kkenses exsiccati.

68. *Toninia coeruleonigricans* /Light./Th. Fr.
var. *subcandida* /Vain./A. Zahlbr.
leg.: F. F6riss.
--- determ. 6. Szatala

83. V. K6farag6-Gyelnik: Lichenotheca.

22. *Umbilicaria pustulata* /L./Hoffm.
f. *danubica* Gyel.
leg. V. K6farag6-Gyelni.

84. Ibidem.

17. *Usnea comosa* /Ach./Vain.
var. *stuppea* R6s. n. var.
leg. V. Kujala.
Comm. et det. V. R6s6nen.

85. Ibidem.-24. *Usnea chilensis* Motyka

leg. R. P. A. Pirion.
comm. M. Bouly de Lesdain.
--- determ. J. Motyka

86. Ibidem.-25. *Usnea helvetica* Motyka.

leg. Fr6re R6mi
comm. M. Bouly de Lesdain.
--- deter. J. Motyka.

87. Flora Hung. exsiccata.-Cent. X. Lichenes 91.

911. *Verrucaria lecideoides* (Mass.) Trevis.
var. *minuta* Hepp.

leg. G. Timk6.
--- det. 6. Szatala

88. F. F6riss: Lichenes B6kkenses exsiccati.

61. *Verrucaria parmigera* Stnr.
f. *geographica* Servit.
leg. F. F6riss
determ. M. Servit.

89. Ibidem.

62. *Verrucaria parmigera* Stnr.
var. *Arnoldiana* Servit.

f. *elegans* Servit nov. f.

leg. F. Főriss.
determ.: M. Servit.

90. V. Gyelnik: Lichenotheca.

6. *Peltigera laciniata* (Merr.) Gyel. n. c.

leg. C. C. Plitt.

91. Ibidem. 7. *Peltigera nana* Vain.

var. *meridiana* Gyel n. c.

leg. C. C. Plitt.

92. Ibidem. -28. *Peltigera aphtosa* /L./Willd.

var. *verrucosa* /Web./Dietr. *fertilis*.

leg. G. Timko.

93. V. Köfaragó Gyelnik: Lichenotheca.

33. *Peltigera malacea* /Ach./Funck.

var. *polyphylla* Flot.

leg. G. Timko.

94. Ibidem. -29. *Peltigera aphtosa* /L./Willd.

var. *verrucosa* /Web./Dietr. *sterilis*.

leg. G. Timko.

95. Magnusson: Lichenes selecti scandinavici exsiccati.

N:o 60. *Pertusaria subviridis* Hoeg.

Goll. A. H. Magnusson.

96. Flora Hung. Exsiccata. -Cent. X. Lichenes 99.

919. *Pertusaria lactea* /L./Arn.

leg. F. Főriss.

L. Gallé

Die 9. Januarii anni 1965.

Illustrissime Domine Dr. Grumann !

Respondens ad litteram ab die 6. octobris anni 1964, perspiciavi collectionem lichenologicam meam et exscripsi schaedas exsiccorum, qua in eo inveniuntur.

Haec descriptio est tantum una celeriter facta enumeratio, quam adhuc - angusto tempore - non ordinavi.

Credo, ut etiam in hac forma utilis erit ad rationem publicationis.

Cum honore praecipua:

L. Gallé

/Ladislau GALLÉ/
Szeged, Hungaria, Petőfi Sándor
sugárút 6.1.7.

GDA

UNIVERSIDAD DE GRANADA

FACULTAD DE FARMACIA

Laboratorio de Botánica

Prof. J. M. MUÑOZ MEDINA

16 Febrero 1965

Sr. Dr. Vitus Grummann

Berlin

Distinguido colega:

Correspondo a su postal de 30 I 65, significándole que en el Herbario de esta Cátedra, existe una exsiccata de Liqueenes, comprensiva de 11 fasciculos, cuyo titulo es el siguiente:

"LICHENES Gallici praecipui exsiccati a H. CLAUDEL V. CLAUDEL Abb J. HARMAND Editi."

Me es muy grato saludarle atentamente

J Muñoz Medina

Greifswald ? GFW

Dr. HANNS KREISEL

GREIFSWALD
SAARLANDSTRASSE 100

Greifswald, am 10.3.1964

Sehr geehrter Herr Dr. Grummann !

Entschuldigen Sie bitte, daß ich Ihre Karte vom 15.1. erst jetzt beantworte. Wir waren im Umräumen mit den Kryptogamenherbarien, so daß ich an die Lichenen nicht herankam. Überdies habe ich erst mit Jahresbeginn die Ordnung der hiesigen Kryptogamenherbarien übernommen. Nun zu Ihren Fragen.

1. Das Institut für Agrobiologie ist aufgelöst worden und hat auch keine Kryptogamenherbarien besessen. - Im Besitz des Botanischen Instituts, an dem ich jetzt arbeite, befinden sich die Sammlungen von Seehaus, Marsson, Zabel, Holtz und Münter, die großenteils in das allgemeine Herbar inseriert sind. In diesem tauchen als Sammlernamen auch Weigel, Sandstede (Material von Rügen), Sauter, Rabenhorst, Wegenbauer, Auerswald, Klinger, de Klinggräff u.a. auf; dabei handelt es sich vermutlich um eingetaushtes Material.

Außerdem verfügt das Botanische Institut über folgende Kryptogamenwerke: Hepp: Flechten Europas; Schaerer: Lichenes Helvet. Exsicc.; Rabenhorst: Cladoniae Europaeae; Migula: Cryptogamae Germaniae etc.; Desmazières: Plantes Cryptogames de France; Mougeot, Schimper & Nestler: Cryptogamae Vogeso-Rhenanae (diese sind inseriert).

+
2. Das "Lichenenherbar Hiddensee" befindet sich im Besitz der Biologischen Forschungsanstalt Hiddensee, Kloster a.H. Vernichtet worden ist meines Wissens nichts.

3. Herrn Dr. Kloss habe ich Ihre Bitte übermittelt; er ist jetzt am Institut für Phytopathologie tätig.

Biographisches über die oben erwähnten hiesigen Sammler finden Sie in dem Beitrag von H. Borriss über die Geschichte des Botanischen Instituts in der Festschrift zur 500-Jahr-Feier der Universität Greifswald, 1956.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr *Hanns Kreisel*

Fehlt:
Pl: Laurer!

+ Hiffer;
Grummann

Graz II G-70

Graz

Anlage 15d



Steierm. Landesmuseum Joanneum
Zoologisch-botanische Abteilung
Graz (Austria), Raubergasse 10

Graz, am 22. Jänner 1964

Fig. Zl.: A/7/64

Herrn

Dr. Vitus Grummann

in (1) Berlin-Steglitz 41,
Liliencron-straße 16,
Deutschland.

Sehr verehrter Herr Doktor !

Über Ihren Wunsch (Postkarte vom 15.1.1964) teile ich Ihnen hiemit Namen von Autoren mit, deren Lichenen-Herbarien sich im Besitze des Landesmuseums Joanneum in Graz befinden. Da es mir unmöglich ist in der Kürze zu diesem Zwecke die 250 Schachteln und 60 Faszikel umfassende Flechtensammlung durchzusehen, so habe ich hiezu eine Kartei benutzt, die alle Erwerbungen des Institutes seit dem Jahre 1811 aufführt.

An Autoren waren darin folgende genannt:

- 1815-16: Franz Xaver von Wulfen (Flechten aus Kärnten!) in der Sammlung Hohenwarth.
- 1837: Schärer (Lichenes helv. exs.), auch 1843!
- 1863: Prof. Dr. Franz Unger
- 1863 u. 1868: Dr. J. B. Holzinger (aus Kärnten u. a. Ländern u. Weltteilen!)
- 1878, 1879, 1881: Dr. Rolle, Homburg, Wiesbaden (Taurus-Flechten!)
- 1895, 1896, 1897: Kustos ^{Prof.} G. Marktanner-Turneretscher (Flechten aus Steiermark, Oberösterreich, Salzburg, Umgebung Reichenhall)
- 1899: Schiffleutnant Stockert
- 1899: Rabenhorst (Lichenes exsicc.), ebenso 1911, 1916-17!
- 1903: Zwackh'sches (Herbar)
- 1903: Prof. Pater Gabriel Strobl (Stift Admont, Obersteiermark)
- 1906: Dr. Alexander Zahlbruckner (Wien)
- 1907: Dr. Karl Rechinger (Wien; auch Flechten aus der Steiermark!)
- 1910, 1911: Kryptog. exs. Mus. Vindobon., Lichenes (von versch. Sammlern!)
- 1913: Gymnasialdirektor Prof. Julius Glowacki (Graz) (Flechten aus der alten Steiermark, Tirol, Bosnien!)
- 1927-29: Dr. A. von Heider (Graz) (Nachlaß seiner Flechtensammlung!)
- 1907, 1910, 1912: (Kauf von Flechten vom Berliner botanischen Tauschverein) von verschiedenen Sammlern!

In der Hoffnung Ihnen, sehr verehrter Herr Doktor, einen bescheidenen Dienst erwiesen zu haben, verbleibe ich mit den besten Grüßen

Ihr sehr ergebener

Karl Meeksovic
(Dr. Karl Meeksovic)

GLAM

ALL COMMUNICATIONS TO BE ADDRESSED TO THE DIRECTOR

2/1/5

THE CORPORATION OF THE CITY OF GLASGOW

GLASGOW MUSEUMS & ART GALLERIES

DIRECTOR
STUART M. K. HENDERSON, B.Sc., Ph.D., F.M.A.

ART GALLERY & MUSEUM, GLASGOW, C.3
TELEPHONE KELVIN 1134-5-6

5th February, 1965

Dr. Vitus Grumann,
1 Berlin-Steglitz, 41,
Lilienstrasse 16,
GERMANY.

Dear Dr. Grumann,

Lichen Collection

"Biographical Handbook of Lichenology"

Regarding your enquiry, we have here part of the Stirton Collection of Lichens. The other part is in the Botany Department of the British Museum, London.

Yours sincerely,

C.E. Palmer,
Curator: Department of Natural History.

*Falsammlung
Histon
(de) andere Teil
Histon
Brit. Mus. London =
BM*

Görlitz G.L.M.

STAATLICHES
MUSEUM FÜR NATURKUNDE
— FORSCHUNGSSTELLE —
GÖRLITZ

GÖRLITZ, den 31.1.64
Am Museum 1 AZ: 2-01/Dr.Dg./Sa.
Telefon ~~xxx~~ 4444
Bankkonto: Deutsche Notenbank Görlitz 11/27/616
Postschließfach Nr. 425

Herrn
Dr. Vitus Grumann
1 Berlin - Steglitz 41
Liliencronstr. 16

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

Auf Ihre Anfrage vom 15.1. darf ich Ihnen nachfolgend die Autoren mitteilen, die in unseren Flechtenherbarien vertreten sind. Es handelt sich um

Ludwig Rabenhorst	}	Pastoren der Brüderg ^e meinde 1823 - 1895 Museumsdirektor
Eduard Breutel		
Eduard Wenk		
Reinhard Peck		
Vogtländer-Tetzner		
Heinrich Christian Funk ¹⁾		
Dr. Sauter		
Friedrich Müller		
Rudolf Rakete		1870 - 1939 Rektor in Rothwasser
v. Flotow ¹⁾		
Mosig		Gerichtsdirektor in Greiffenberg
Carl Ludwig		Kunstgärtner bei Freiherrn von Gersdorf in Meffersdorf.

1) St. ad. Boes.?

1921

Zu bemerken wäre noch, daß ein umfangreiches Flechtenherbar, allerdings in schlechtem Zustand, aus dem Beginn des 18. Jahrhunderts durch unser Museum übernommen wurde. Als Sammler und Bearbeiter vermutet Herr Dr. A. Schade, Putzkau, entweder Mosig oder Ludwig. Die Sammlung stammt hauptsächlich aus der Umgebung von Meffersdorf. Da beide Autoren bereits sicher in unserem Stamherbar vertreten sind, wird Sie diese Unsicherheit nicht weiter berühren.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ergebener

W. Dunger
(Dr. W. Dunger)

Herrn
Dr. V. Grumann
Berlin - Steglitz
Liliencronstr. 16

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

Verzeihen Sie bitte, daß ich wegen des Semesteranfangs erst jetzt auf Ihre Karte vom 29.4. antworte. Aus den Unterlagen über unser Flechtenherbar, die seinerzeit von Dr. Lange zusammengestellt wurden, geht die Anwesenheit folgender Sammlungen hervor:

- 1) Herbar Graf zu Solms - Laubach, ca 25 Faszikel
enthält u.a. HELLBOM, Unio it.er.
ZINGGR., Un.itin.crypt. (vereinzelt) = *Klinggräff*
KOERBER, Lich.sel.Germ. (vollständig?)
LOJKA, Lich.Univ.? (vollständig?)
Dr. Marcuci, Un.itin.exs. (vollständig)
RABENHORST, Lich.Eur.exs. (vollständig)
- 2) ARNOLD, Lichenes exsiccati (1-1816)
- 3) ARNOLD, Lichenes Monac. exsiccati (Vollst.)
- 4) E. FRIES, Lichenes Sueciae exsicc. (1-60)
- 5) SCHAERER, Lichenes Helv.exsicc. (Fasz. I - VII)
- 6) EHRHART, Plantae Cryptogamae Linn. (41-100 m. Lücken)
- 7) ULLRICH-KLEMENT, Belege zu Icones Lichenum Hercyniae.
- 8) rev. ARNOLD, leg. BARTLING, BORRER, FLÖRKE, FLOTOW, FRIES, E.,
FUNCK, PHILIPPI, SCHAERER, SCHLEICHER, SPRENGEL u.a. ca 600 St. (26 Fasz.)
- 9) rev. ARNOLD, 5 Faszikel (ca 600 Stück) enthält 11
- 10) Herb. GRISEBACH, ca 670 St.
- 11) LAMPE & KLEMENT 1958 (Belege zu L. & K. 1958) ca 1500 St.
- 12) 4 Faszikel Herb. MEYER
- 13) 4 Faszikel Herb. VOCKE, darunter u.a.
DRESLER, Flora von Löwenberg
KMET, Flora Schemnitziensis
GRESCHIK, Flora Leutschoviensis
SYDOW, Lichenes Corsyrenses
SARNTHEIN, Flora Tirolensis
GRESCHIK, Flora Carpathorum Principalium
- 14) Flora exsiccata Austro-Hungarica, 84 St.
- 15) 1 Fasz. Herb. SCHILLING
- 16) 1 Fasz. Herb. GIESBLER
- 17) 5 Fasz. Herb. RÜGGEBERG, 135 St.
- 18) 2 Fasz. Herb. Bartling, 157 St.
- 19) BARTH, Flora transsilvanica Nr. 287-296
- 20) Herb. BEHRENS, 35 St.

- 21) Herb. EHRHART, 42 St.
22) 1 Fasz. Norwegischer Reiseverein 1830
23) 1 Fasz. Herb. EIBEN.

Über den Umfang der originalen Faszikel, kann ich, wenn die Stückzahlen damals nicht festgestellt wurden, leider nichts sagen. Hoffentlich können Ihnen diese Auskünfte schon nützen.

Mit freundlichen Empfehlungen

Ihr sehr ergebener

Reinhold Bornkamm.

GRO

BOTANISCH LABORATORIUM DER RIJKSUNIVERSITEIT TE GRONINGEN

Afd. Plantensystematiek
GROTE ROZENSTRAAT 31
Telefoon (K 5900)-25453
2114

GRONINGEN, 2 juni 1965.

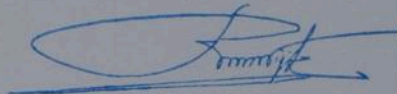
Dr. Vitus Grumann,
Liliencronstrasse 16,
1 B E R L I N - S T E G L I T Z 41,
Deutschland.

Dear Sir,

In the Herbarium of the Botanical Laboratory
in Groningen are part-collections of:

C.J. Pitard (50)
S.E. Stratiner (77)
C.A.J.A. Oudemans (136)
C. Stenholm (55)
J. v. Flotow (161)

Sincerely yours,



(Prof. Dr. R. van der Wijk)

Graz I GZU

BOTANISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT
Vorstand: o. Prof. Dr. Felix WIDDER
Österreich GRAZ Austria
Hollriegelgasse 6

Graz, am 10.2.1964

Herrn
Dr. Vitus GRUMMANN
1 Berlin - Steglitz 41
=====

Liliencronstraße 16

Sehr geehrter Herr Kollege!

Ihre Anfrage vom 15.1.1964 ist einigermaßen schwer zu beantworten. Denn Sie wollen wissen, von welchen Autoren wir die Lichenesherbarien in unserem Institutsherbar (GZU) besitzen.

!Nicht! einmal von GLOWACKI, GANDER, STIPPL, WOYNAR können wir das behaupten, obwohl wir deren gesamten Nachlaß erhalten haben. Denn alles, was eventuell schon vor dem Tode des Betreffenden als Geschenk oder im Tausch in andere Hände übergang, kann uns nicht bekannt sein. Von FRITSCH, SALZMANN und VONCINA dürften wir wohl alles besitzen. Einige wenige WAHLENBERG-Originale befinden sich ebenfalls im GZU.

So habe ich denn zunächst einmal unsere 52 Flechtenfaszikel nebst einigen noch unbearbeiteten Päckchen durchgesehen und habe die häufigsten Sammlernamen und Exsikkatenwerke notiert, die ich Ihnen auf der Beilage mitteile, damit Sie ungefähr über die auf Lichenes nicht besonders abgestellte Sammlung des GZU einigermaßen unterrichtet sind.

Zu näheren Auskünften bin ich stets sehr gerne bereit und bleibe

mit ergebenen Grüßen

Ihr

Widder

Beilage

BOTANISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Vorstand: o. Prof. Dr. Felix WIDDER

Osterreich

GRAZ
Hollteigasse 6

Austria

Herbarium G Z U (Teil: Lichenes)

Auswahl von Exsikkatenwerken (A) und Sammlernamen (B)

(A)

BILLOT, Flora exsiccata. -- BILLOT, Flora Galliae et Germaniae exsiccata. -- CRETZOIU, Lichenes Romaniae Exsicc. -- Crittogame d'Italia. -- Cryptogamae exsicc. ed. a Museo Hist. Nat. Vindobonensi. -- Flora exsiccata Austro-Hungarica. -- Flora Hungarica exsicc. -- FÖRISS, Lichenotheca Hungarica. -- FUNCK, Cryptogam. Gewächse des Pichtelgebirges. -- HOLZINGER, Lichenes Austriaci. -- KUTÁK, Lichenes Bohemiae. -- Lichenes Norvegici¹⁾. -- Lichenes Suecici²⁾. -- MIGULA, Kryptogamae Germaniae, Austriae et Helvetiae exsicc. -- PETRAK, Flora Bohemiae et Moraviae exsiccata II (2) Flechten. -- SCHADE, STOLLE & RIEHMER, Lich. sax. exs. --

(B)

ANDERS -- AUERSWALD -- O. & E. BEHR -- BERTAGNOLLI -- BREUTEL -- BUSCHMANN -- COELLEN -- CRETZOIU -- DIETL -- DOLENZ -- DRESLER -- EGGLER -- EVERS -- FÖRISS -- FRIES¹⁾ -- FRITSCH²⁾ -- GALM -- GANDER -- GEROLD -- GLOWACKI -- GRAW -- HABELER -- HEINRICHER -- JEANJEAN -- KABLÍK -- J. KERNER -- KLEMENT -- KNOLL -- KÖRBER -- KUNTH -- LATZEL -- LAUGE -- LEITGEB -- LINDE -- LÖNNBOHM -- LOJKA -- LUKASCH -- MALME -- METZLER -- PADVORNIK -- PALLA -- PENEBECKE -- RAUTER -- RECHINGER -- REICHHARDT -- RICHARDSON -- RIEHMER -- RUDRÉ -- ROSSLER -- RUDEZ -- SALMHOFER -- SALZMANN³⁾ -- SAND -- SANDBERG -- SCHENK -- SCHNELLER -- SCHULZ -- SCHWARZ -- SCHWEIZER -- STENHOLM -- STIPPL -- STREINZ -- TSCHIDA -- TUBBEUF -- UNGER -- VOIGTLÄNDER -- VONCINA⁴⁾ -- VRANG -- WAHLENBERG⁵⁾ -- WALTHER -- WEIDMANN -- WEISBACH -- WHELTON & WILSON -- WIDDER -- WILLEY -- WOYNAR -- ZARFLER -- ZENKER -- ZUKAL⁶⁾

Das GZU besitzt also k e i n von einem Flechtenautor stammendes Herbarium

2) „wohl alles“

3) „einige wenige Wahlenberg-Original“

4) Infragen, ob Belege von Epigloca!

5) von Lavocae?

6) von Malme? von Henkenauer?

H

Anlage 15c

The important duplicate and partial collections of lichens (usually more than 200 specimens) in the Botanical Museum, University of Helsinki

T. Ahti 1964

(some less important Finnish collections exceeding 200 specimens are omitted)
(the exsiccata are omitted)
(the order in the list has no importance)

- | | | |
|---------------------------------|-----------------------------|---------------------------|
| <u>S. Ahlner</u> | <u>F. Wilms</u> | <u>A. S. Leppälä</u> |
| <u>E. Almqvist</u> | <u>C. C. Hosseus</u> | <u>J. S. W. Koponen</u> |
| <u>F. Arnold</u> | <u>A. D. E. Elmer</u> | <u>T. Koponen</u> |
| <u>D. D. Awasthi</u> | <u>C. F. Baker</u> | <u>A. Railonsala</u> |
| <u>P. Cretzoiu</u> | <u>A. A. Heller</u> | <u>M. Tomin</u> |
| <u>J. W. Eckfeldt</u> | <u>H. Zollinger</u> | <u>J. I. Liro</u> |
| <u>C. F. E. Erichsen</u> | <u>E. Vieillard</u> | <u>B. Balansa</u> |
| <u>A. W. Evans</u> | <u>W. G. Herter</u> | <u>A. Lindig</u> |
| <u>B. Fink</u> | <u>M. Ramos</u> | <u>H. A. Weddell</u> |
| <u>H. G. Flörke</u> | <u>G. Edaño</u> | <u>Le Jolis du Jardin</u> |
| <u>F. Förliss</u> | <u>A. Ruiz Leal</u> | <u>Gay</u> |
| <u>Th. M. Fries</u> | <u>H. Roivainen</u> | <u>G. Mandon</u> |
| <u>P. Groenhart</u> | <u>T. Ahti</u> | <u>A. Ohlert</u> |
| <u>V. Gyelnik</u> | <u>A. Koskinen</u> | <u>L. Lindsay</u> |
| <u>R. Hakulinen</u> | <u>Leena Hämet-Ahti</u> | <u>Pancher</u> |
| <u>H. E. Hasse</u> | <u>E. D. Merrill</u> | <u>F. Welwitsch</u> |
| <u>A. Hilitzer</u> | <u>A. Bouly de Lesdain</u> | <u>T. Husnot</u> |
| <u>H. A. Imschaug</u> | <u>Nsaggon</u> | <u>S. Kurz</u> |
| <u>Ch. Knight</u> | <u>Bouffon</u> | <u>A. C. Maingay</u> |
| <u>I. M. Lamb</u> | <u>E. P. Vrang</u> | <u>A. Moller</u> |
| <u>G. Lång</u> | <u>C. Junge</u> | <u>C. Spegazzini</u> |
| <u>E. Lamy</u> | <u>H. Gunckel</u> | <u>Helms</u> |
| <u>C. D. Larbalestier</u> | <u>R. P. A. Hollermayer</u> | <u>I. Newton</u> |
| <u>J. F. Laurer</u> | <u>Ö. Szatala</u> | <u>F. Newton</u> |
| <u>W. A. Leighton</u> | <u>N. Martianov</u> | <u>J. Henriques</u> |
| <u>H. Lojka</u> | <u>A. J. Huuskonen</u> | <u>W. Lechler</u> |
| <u>B. Lynge</u> | <u>K. Huuskonen</u> | <u>Fr. Müller</u> |
| <u>H. L. Mühlenberg</u> | <u>A. Donat</u> | <u>J. E. Zetterstedt</u> |
| <u>J. Müller Argoviensis</u> | <u>E. B. Copeland</u> | <u>I. Häitonen</u> |
| <u>Ch. Plitt</u> | <u>A. P. de Lima</u> | <u>Bridel</u> |
| <u>H. Sandstede</u> | <u>L. E. Kari</u> | <u>12/9</u> |
| <u>R. Santesson</u> | <u>A. Pankakoski</u> | |
| <u>E. Tuckerman</u> | <u>L. Fagerström</u> | |
| <u>Ch. Wright</u> | <u>G. Kjellmert</u> | |
| <u>E. A. Vainio</u> | <u>G. Looser</u> | |
| <u>A. Viaud-Grand-Marais</u> | <u>M. E. Hale</u> | |
| <u>W. A. Weber</u> | <u>Seeren</u> | |
| <u>A. Yasuda</u> | <u>L. E. Schaerer</u> | |
| <u>W. von Zwackh-Holzhausen</u> | <u>H. Buch</u> | |
| <u>F. W. Klingstedt</u> | <u>C. Cedercreutz</u> | |
| <u>Bror Pettersson</u> | <u>A. V. Auer</u> | |
| <u>C. Sbarbaro</u> | <u>J. Suominen</u> | |
| <u>V. Kujala</u> | <u>A. L. Backman</u> | |
| <u>M. Laurila</u> | <u>R. Bäck</u> | |
| <u>F. R. M. Wilson</u> | <u>A. Glaziou</u> | |
| <u>Uzac</u> | <u>R. Tuomikoski</u> | |
| <u>Aino Henssen</u> | <u>I. Brodo</u> | |
| <u>I. Hustich</u> | <u>C. M. Wetmore</u> | |
| <u>H. Aasamaa</u> | <u>E. Lepage</u> | |
| <u>A. K. Cajander</u> | <u>C. D. Bird</u> | |

- KÖRBER, W.: Lichenes selecti germanici. (Nylander).
- LARBALESTIER, C. du B.: Lichen-Herbarium. 1-IX.
- LECHLER, W.: Plantae peruviana.
- LEIGHTON, W. A.: Lichenes Britannici Exsiccati. 1-200, 351-355, 358-410.
- LINDIG, A.: Lichenes Novo-Granatenses. (Nyl.)
- LOJKA, H.: Lichenotheca Universalis. 1-100.
- MACCUN, J.: Canadian Lichens.
- MAGNUSSON, A. H.: Lichenes Selecti Scandinavici Exsiccati. 1-425.
- MALME, G. O. A.: Lichenes Suecici Exsiccati. 1-1000.
- "- Lichenes Austroamerici ex Herbario Regnelliano. 1-475.
(compl. R. SANTESSON).
- MANDON, G.: Lichens de Madère.
- MERRILL, G. K.: Lichenes Exsiccati. Ser. II ?
- NADVORNIK, J.: Calicieae Exsiccatae.
- NORRLIN, J. P. & W. NYLANDER: Herbarium Lichenum Fenniae. 1-807.
- NYLANDER, W.: Herbarium Lichenum Parisiensium. 1-100 (150 ?).
- "- Lichenes Mont-Dorienses.
- "- Lichenes Pyrenaeorum Orientalium.
- POELT, J.: Lichenes Alpium et Regionem Confinium. 1-200 cont.
- RABENHORST, L.: Cladoniae Europaeae. Tab. 1-39 + Suppl. I.
- "- Lichenes Europaei Exsiccati. 1-950 (974 ?).
- REHM, H.: Cladoniae Exsiccatae.
- REICHENBACH, H. G. L. & C. SCHUBERT: Lichenes Exsiccati. 1-100.
- Reliquiae Tuckermanianae.
- RÄSÄNEN, V.: Lichenes Fenniae Exsiccati. 1-1000. ~~1-1000~~
- "- Lichenotheca Fennica. 1-1300. (compl. R. HAKULINEN).
- "- & J. RIVENHEIMO: Suomen jäkeliin. 1-100.
- SANDSTEDE, H.: Cladoniae Exsiccatae.

- SAVICA, V. P.: Lichenotheca Rossica.
- SOMMERFELT, S. C.: Plantae Cryptogamae Norvegiae. 42-76.
- SPRUCE, R.: Lichenes Amazonici et Andini.
- TAVARES, C. N.: Lichenes Lusitaniae Selecti Exsiccati.
- THERRY, J. J.: Cryptogames du ^{MOREAU} LICHENS (Nylander).
- THOMSON, J. W.: Lichenes Arctici.
- TREVISAN, V.: Lichenotheca Veneta. 1-366.
- WAGNER, H.: Cryptogamen-Herbarium. 1-50
- WEBER, W. A. . Lichenes exsiccati distr. Univ. Colorado. 1-80.
- VEZDA, A.: Lichenes Bohemoslovakiae Exsiccati. 47 nos. (odd)
- "- Lichenes Selecti Exsiccati. 1-200.
- WRIGHT, C.: Graphideae Cubenses * [+ suppl. ined.]
- [-"- Lichenes Insulae Cubae ser. 2 (ined.)]
- ZIELINSKA, JANINA: Plantae Varsavienses Exsiccatae, Lichenes ex Silva
"Kampinoski Park Narodowy". 1-25.
- ZWACKH-MOLZHAUSEN, W. von: Lichenes Exsiccati.

LICHENES EXSICCATI IN MUSEO BOTANICO UNIVERSITATIS

HELSINGIENSIS ASSERVATI

19674

T. Ahti

- ABBAYES**, H. des: Lichenes Gallici et Nonnulli Alii Exsiccati.
- ALMBORN**, O.: Lichenes Africani.
- ARNOLD**, F.: Lichenes Exsiccati.
- " - Lichenes Monacenses Exsiccati.
- BALANSA**, Plantas du Paraguay. 1878 - 84. (Nylander)
- BANG, M.**: Plantae Bolivianae.
- COEMANS**, E.: Cladoniae Belgicae Exsiccatae. 1-200.
- CRETZSCHOU**, P.: Lichenes Romaniae Exsiccati.
- CUMMINGS, CLARA E., THOS. A. WILLIAMS & A. B. SEYMOUR**: Lichenes Boreali-Americani.
- PELLMAN**, N. I. Lichenes Arctici, collecti aestate 1863 in Lapponia Orientali.
- FLAGEY**, C. Lichenes Algeriensis. 1-307
- Flora Exsiccata Austro-Hungarica.
- FÖRIS**, F.: Lichenotheca Hungarica.
- FRIES, TH. M.**: Lichenes Scandinaviae rariores et critici exsiccati. 1-75.
- GYELNIK**, V.: Lichenotheca.
- " - Lichenotheca parva.
- HALE**, M. E.: Lichenes Americani Exsiccati.
- HAVAAS**, J. J.: Lichenes Norvegiae Exsiccati.
- " - Lichenes Norvegiae Occidentalis Exsiccati.
- HERTER**, H. G.: Plantae Uruguayenses Exsiccatae (odd?)
- HUSNOT**, T.: Plantas des Antilles. 1868 (Nylander)
- KOTSCHY**: Pl. Pers.^{iae} (~~guellicensis~~^{odd.} ?)
- Kryptogama**^{ae} Exsiccatae editae a Museo Palatino Vindobonensi.

H

Silage 15h

HERBARIA LICHENUM IN MUSEO BOTANICO UNIVERSITATIS
HELSINGIENSIS (H) ASSERVATA

- E. Acharius (separatum)
- W. Nylander (separatum)
- A. E. Nylander
- V. Räsänen
- E. Häyrén
- M. Brenner
- V. F. Brotherus**
- P. A. Karsten
- H. A. Kullhem
- J. P. Norrlin
- V. Heikinheimo
- A. O. Kihlman
- F. Elfving
- Chr. Steven
- C. R. Sahlberg
- Ch. E. Boldt
- R. Hult
- O. Eklund
- H. Lindberg
- S. O. Lindberg
- A. J. Malmgren
- F. Silén
- Elis F. af Hällström
- Th. Simming
- O. A. J. Carlenius
- K. Linkola
- Ø. H. Porkka
- N. I. Fellman
- M. J. Kotilainen
- G. Selin
- ~~E. Hiltunen~~

TUTTI HILTONIN KÄSIKIRJA... (faint vertical text)

Halle HAL

Anlage 150

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Institut für Systematische Botanik und Pflanzengeographie
Direktor: Prof. Dr. H. Meusel

-Herbarium-

Halle (Saale), C 1 30.1.64

Neuerk 21

Telefon: 7961, Apparat 303

Tele-Anschluß: un hall 056 553

Herrn

Dr. Vitus Grumann

Berlin - Steglitz 41
Liliencron-Str. 16

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann !

Unsere Flechtensammlung geht - wie das gesamte Herbar - auf D.F.L. v. Schlechtendal zurück. Seit seinem Tod ist kaum Flechtenmaterial hinzugekommen, erwähnenswert ist nur die von uns 1960 erworbene Sammlung (350 Expl.) des verstorbenen Hermann Haupt. In der Schlechtendalschen Lichenen-Sammlung sind folgende Sammler am häufigsten vertreten :

- Breutel, J.C.: Grönland, Labrador
- Curie : Grönland, Labrador, Surinam
- Dickson, J.: England (Esikk.)
- Ecklon, C.F. et K. Zeyher : Kapland
- Endreß, P.A.C.: Pyrenäen
- Fleischer : Tirol
- Flotow, J.v.: Deutschland (viel Material)
- Fries, E.M.: Schweden
- Funck, H.C.: Deutschland, Alpen (viel Material)
- Garovaglio, S.: Italien
- Geheeb, A.: Deutschland
- Hübner : Norwegen
- Lenormand, S.R.: Frankreich, Neufundland (viel Material)
- Lhotsky, J.: Brasilien
- Schimper, K.F.: Abessinien,
- Sieber, F.W.: Australien, Mauritius
- Zeyher, K.: Kapland.

Beschkoten:

Außerdem sind in diese Sammlung folgende Exsikkaten eingeordnet :

- Arnold, F.C.G.: Lich. exs.
- Breutel, J.C.: Fl. germ. exs. II.
- Ehrhardt, F.: Pl. crypt. Linn.
- Floerke, H.G. : Dtsch. Lich.
- Fries, E.M. L. ch. Suec. exs.
- Funck, H.C.: Krypt.-Gew. Fichtelgeb.
- Hampe, G.E.L.: Veget. cell. Germ. Herc.
- Mougeot et Nestler : Stimp. crypt. Vog.-Rhen.
- Reichenbach et Schubert : Lich exs.

!b.w.!

saale

HAL

Schade, Stolle et Riehmer : Lich. Sax. exs.
Scheerer, L.E.: Lich. Helvet. exs.
Schultz, F.: Fl. Gall. Germ. exs.
Sommerfelt : Pl. crypt. Norw.

Exsikkaten Ferner werden die folgenden Exsikkaten gesondert aufbewahrt :

Hepp, P.: Samml. Kant. Zürich Flechten.
Rabenhorst, L.: Lich. europ. exs.
Rabenhorst, L., Cladoniae europ.
Tückerman, E.: Lich. amer. sept. exs. Fasc. 1 - 2.

Exsikkaten Allgemeine Cryptogamen-Exsikkaten :

Brockmüller, H.: Mecklenb. Krypt.
Hampe, G.E.L.: Veget. cell. Germ. Herc.
Jack, Leiner et Stizenberger : Krypt. Badens
Wartmann et Schenk : Schweiz. Krypt.

Ich hoffe, daß Sie von diesen Angaben einiges für Ihr Buch
verwerten können.

Mit hochachtungsvollen Grüßen

K. Werner

(Dr. K. Werner)
Curator

Hallstatt

Hallstatt

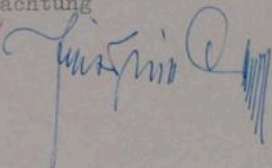
Hallstatt, 31.1.1964.

Sehr geehrter Herr Dr.!

In Beantwortung Ihrer Anfrage teile ich Ihnen mit, daß die von mir in Guatemala gesammelten Flechten sich nunmehr in Dahlem im Botan. Museum befinden. Hier befinden sich nur geringfügige Flechtensammlungen aus dem Salzkammergute.

In vorz. Hochachtung

Morton: B!



Hann. Münden nicht in Herbst
Herbarium

Institut für
Forstbotanik und Forstgenetik
der Forstlichen Fakultät
der Universität Göttingen
Direktor: Prof. Dr. O. L. Lange

351 Hann. Münden, den 21. Jan. 1964
Werraweg 1
Fernruf (055 41) 374/375/2755

Herrn
Dr. Vitus Grumann

1 Berlin - Steglitz
=====
Liliencronstr. 16

Lieber Herr Grumann,

vielen Dank für Ihre Karte und ich beeile mich, Ihre Fragen zu beantworten: Das geht sehr schnell, denn an Flechten-Herbarien kann ich Ihnen hier sehr wenig bieten. Neben meiner eigenen Sammlung liegt folgendes vor:

1. Im Instituts-Herbar einige wenige ^{Flechten} leg. **Büsgen**
2. Sammlung von **Laubinger** (Flechten vorwiegend aus der Umgebung von Kassel)
3. Ein Kasten mit Flechten von **Sandstede** wahrscheinlich aus dem Nachlaß von Kummer.

! Über den Verbleib der übrigen Sammlungen von **Pastor Kummer** ist nichts bekannt. Man hat sich vom Institut aus einmal sehr darum bemüht und bei den seinerzeit noch lebenden Verwandten von ihm nachgefragt, aber ohne jeglichen Erfolg. Es ließ sich auch nicht ermitteln, wohin die Sammlungen gekommen sind. Ob Sie evtl. Erfolg mit einer Nachfrage in Kassel haben?

2. Kassel nachfragen / Fd.
H. - !

Daß im Göttinger Herbar eine ganze Reihe von Flechtensammlungen vorhanden ist, werden Sie ja wohl wissen. Ich habe sie seinerzeit dort aufgearbeitet und es existiert ein genauer Katalog über die Sammlungen des Generalherbars, Herr Bornkamm, der dort jetzt wieder Assistent ist, wird Ihnen darüber Auskunft geben können. Nun Ihre weiteren Fragen: "Kleine Anfragen" kommen nicht, weil ich im Augenblick so gut wie keine Zeit für die Lichenen besitze. Trotzdem haben wir uns aber recht gut hier in Hann. Münden eingelebt, und nach dem Semester geht es u. a. auch wieder mit Flechten los. Mit Herrn Ullrich zusammen will ich Wasser-Verucarien anatomisch bearbeiten. Die Hoffnung auf diese Aussichten hält mich jetzt während des Semesters über Wasser.

Im übrigen finde ich es äußerst verdienstvoll, wenn Sie einmal den mitteleuropäischen Flechten-Herbarien nachjagen. Eine derartige Reise würde doch für zukünftige systematische und pflanzengeographische Arbeiten außerordentlich fördernd sein. Der Dank der Lichenologen an Sie wird sich weiterhin vergrößern.

Zusammenstellung

Mit herzlichen Grüßen, auch von meiner Frau,

bin ich Ihr

HAMU



from the Curator

THE HANCOCK MUSEUM

NEWCASTLE UPON TYNE 2

Telephone: NEWCASTLE 22359

Bio/Enq

3rd February 1965

Dear Dr. Grumann,

In reply to your enquiry, our lichen collections are as follows:-

- (1) Rev. W. Johnson, several hundred specimens from the North of England.
- (2) N. J. Winch, about 500 specimens from various U.K. localities.
- (3) Rev. W. A. Leighton, about 500 specimens from various U.K. localities in 'Lichenes Britannici Exsiccata' Fasc. 1-11 - 1851-1858.
- (4) Mudd, 'Herbarium Lichenum Britannicorum' Fasc. 1-3, /about 300 specimens, Great Ayton, Yorkshire. 1861
- (5) J. Bohler, 'Lichenes Britannici' in 17 monthly Fasc. 1835-1837.
- (6) Small collections (fewer than 200) - ⁺ *meniger al, 200*
 - a) Robertson
 - b) Borrer (no date)
 - c) W. Gardiner, Dundee 1844
 - d) Sir W. Trevelyan, 1820's.
- (7) French Lichens - 'Herbarium Lichenum Parisiensium' by William Nylander, Paris 1855. Fasc. III. No. 101-150.

Please tell us when your Volume is published so that we can buy a copy. ^{1/}

Yours sincerely,

Anthony Tynan

A. M. Tynan, B.Sc., F.M.A.

1/ Bestellung des Handbuchs

Dr. Vitus Grumann,
Liliencrenstrabe 16,
BERLIN-STEGLITZ.

HBG

Hamburg HBG

Hamburg, den 20. Januar 64

Sehr geehrter Herr Grumann!
Das Herbarium Hamburgense besitzt folgende Flechtensammlungen:

1. C. F. E. Smichsen (Mittel- und Nordeuropa),
2. E. Griffie (Südsee),
3. O. Jaap (Mitteleuropa),
4. C. Kausch (" "),
5. R. Sadebeck (Schlesien),
6. E. Ule (Brasilien).

Verlorengegangen sind keine Flechtenherbarien.
Dubletten und Exsikkatenwerke sind nicht aufgeführt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

!?!
Nochmal
schreiben!

Walther
(Dr. K. Walther)
Haupt-Kustos

Heidelberg HEID

Institut für
Systematische Botanik
der Universität

6900 Heidelberg, den 22.1.1964
Hofmeisterweg 4
Fernruf 27121 · Apparat 394

Anlage 16
(siehe Rückseite)

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

Im Auftrag von Professor Rauh möchte ich Ihnen auf Ihre Anfrage antworten.

Das Kryptogamenherbar befindet sich aus Platzmangel und Fehlen von Interesse an niederen Pflanzen in einem bejammernswerten Zustand. Ich bin zur Zeit damit beschäftigt, das Herbar zu ordnen, jedoch läßt mir meine Tätigkeit als wissenschaftlicher Assistent nicht genügend Zeit, dieses Ziel in kürzester Frist zu erreichen. Den Hauptanteil unseres Herbars stellen die Flechten, zu deren Neuordnung ich noch nicht gekommen bin. Dennoch will ich Ihnen so genau als möglich Angaben über diesen Teil der Sammlung machen.

Unser Herbar enthält folgende abgeschlossene Teilsammlungen:

- 1.) **Kabenhorst:** Lichenes europaei
Fasc. I - XXXIII, Nr. 1 - 900
1855 - 1871
- 2.) Th.M. **Fries:** Lichenes Scandinavicae Rariores et Critici
Exsiccati
Fasc. I - III, Nr. 1 - 75
Uppsala 1859 - 1868
- 3.) **Anzi:** Lichenes Rariores Langobardi Exsiccati
Fasc. I-XIII, Nr. 1 - 537
? - 1863
- 4.) **Bausen:** Herbarium Bauschianum
Dieses Herbar ist das umfangreichste unserer Sammlung; es wurde zuletzt von Glück geordnet und enthält auch (vollständig?) die Flechten Badens von Jack, Leiner und Stizenberger, ferner zahlreiche Belege von Kemmler und Arnold.
- 5.) **Arnold:** Umfangreiche Dublettensammlung

b.w.

- 6.) Ein altes Herbar unbekannter Herkunft (1800-1830) mit zahlreichen handgeschriebenen Notizen in lateinischer Sprache. Da ich kein ausgesprochener Lichenologe bin, war mir eine Identifizierung nicht möglich. Wenn es Sie interessiert, bin ich gern bereit, Ihnen einen Faszikel zu übersenden. Es ist durchaus möglich, daß es sich um ein besonders wertvolles Herbar handelt.

Ich hoffe, Ihnen einen brauchbaren Dienst erwiesen zu haben und möchte Sie bitten, sich bei weiteren Anfragen direkt an mich zu wenden.

Mit freundlichem Gruß!

Dr. Karl-Heinz Willer
(Dr. Karl-Heinz Willer)

HFR
HPP

HERBARIA LICHENUM ORIG.

Aulage 15K

HFR (in Index Herbariorum):

Forest Research Institute (= Metsäntutkimuslaitos), Helsinki

| V. Kujala

HPP (in Index Herbariorum):

Institute of Plant Pathology, University of Helsinki (= Helsingin yliopiston Kasvopatologian laitos), Malmi-Viik

| M. Lautila (important !)

HSI

HSI (in Index Herbariorum!)

Sulaga 134

- LICHENES EXSICCATI IN THE INSTITUTE OF SILVICULTURE, UNIVERSITY OF HELSINKI, HSI (=Helsingin yliopiston Mesänhoitotieteen laitoksen)
JOHNSON: Lichen Herbarium, the north of England. 121-280, 321-440.
- ELENKIN, A. A.: Lichenes Florae Rossiae. 1-150.
- DELISE, D.: Lichens de France. 1-25.
- Erbario Crittogamico Italiano. 40 kpl. Ser. II. Fasc. XVI-XXX ?
- WAGNER, H.: Cryptogamen-Herbarium.
- NORRLIN, J. P. & W. NYLANDER: Herbarium Lichenum Fenniae. 1-450
- MALME, G. O. A.: Lichenes Suecici Exsiccati. 1-250.
- HARMAND, J.: Guide élémentaire du lichenologie, exsicc. 1-122.
- KÖRBER, G. W.: Lichenes selecti Germanici. Odd numbers.
- LOJKA, H.: Lichenotheca universalis. Fasc. II. etc. ?
- CLAUDEL, H. et V. & J. HARMAND: Lichenes gallici praecipui exsiccati.
- CUMMINGS, CLARA et al.: Lichenes Boreali-Americani.
- HOWE: Lichenes Novae Angliae.
- MERRILL: Lichenes Exsiccati.
- HAVAAS: Lichenes Norvegiae Exsiccati.
- ARNOLD: Lichenes Exsiccati.
- " LICHENES Monacenses Exsiccati.
- Kryptogamae exsiccatae Vindobonensi. Partial.
- RABENHORST: Lichenes Europaei exsiccati.

HERBARIA LICHENUM, HSI:

G. Lång
A. K. Cajander

COLLECTIONES LICH: ALIAE, HSI:

<u>A. O. Kihlman</u>	<u>F. Wilms</u>
<u>H. E. Hasse</u>	<u>G. Lahm</u>
<u>B. Fink</u>	<u>J. P. Norrlin</u>
<u>K. S. Mereschkowsky</u>	<u>J. Borkum</u>
<u>A. L. Backman</u>	<u>B. Lynge</u>
<u>M. Britzelmayr</u>	

1964 T. Ahti

IB

Innsbruck
Institut für Botanik der
Universität Innsbruck IB
Stemwörterstraße 15

Innsbruck, 20.II.1964

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann !

Nach Rücksprache mit Professor Gams, teile ich
Ihnen mit, daß wir in der Flechtensammlung am Insti-
tut das Herbar Zschakke¹⁾ und einiges von Arnold haben.
Der Hauptteil der Arnold'schen Flechtensammlung
ist im Museum Ferdinandeum Innsbruck.

IBF

Mit besten Grüßen


Prof. Dr. A. Pisek

1) ? inkl. Landstede, *Bladoniae exsic-
catae*

Innsbruck I.B.F.



TIROLER
LANDESMUSEUM
FERDINANDEUM

Dr. H.B. Sch.

Innsbruck, am 8. April 1964

Sg. Herrn
Dr. Vitus Grumann
1 B e r l i n - Steglitz 41
Liliencronstraße 16

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

Entschuldigen Sie bitte, daß Ihre Karte an Herrn Graf Sarnthein so lange unbeantwortet blieb.

Zunächst muß ich Ihnen mitteilen, daß Graf Sarnthein am 28.7.62 verstorben ist.

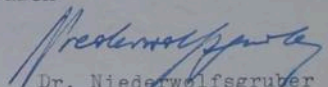
Auf Ihre Anfrage kann ich Ihnen folgendes mitteilen:

- 1.) Graf Ludwig Sarnthein, gestorben am 1.2.1914 (nicht wie sie auf Ihrer Karte geschrieben 1913!), war ein Onkel von Graf ^{Rudolf} ~~Karl~~ wig Sarnthein. Ludwig S. starb in Solbad Hall/Tirol.
- 2.) Ein Nekrolog ist in den "Innsbrucker Nachrichten" Nr. 40, Seite 1, 1914 erschienen. Er wurde von Univ.-Prof. Dr. Dalla-Torre verfasst. (Dalla-Torre und Ludwig Sarnthein waren die Verfasser der "Flora der gefürsteten Grafschaft Tirol,...")
- 3.) Das Herbar von Dalla-Torre und Sarnthein befindet sich - zu mindestens zu einem großen Teil - im Besitz des Landesmuseums Ferdinandeum.
- 4.) Wir verfügen auch über ein - nicht allzu umfangreiches - Lichenen-Herbar. Es war mir aber ~~während~~ während der Wintermonate ganz unmöglich, das Herbar durchzusehen, um die Urheber feststellen zu können. Das Herbar befindet sich in nicht heizbaren, sehr kalten Räumen. Ich werde mich aber bemühen, bis etwa Mitte Mai, das Herbar durchzusehen. (Für die nächsten 10 Tage bin ich bei einer Tagung auswärts)

!bis mitte
Mai!

Ich hoffe, Ihnen mit diesen kurzen Angaben wenigstens vorläufig gedient zu haben. Die verspätete Beantwortung bitte ich zu entschuldigen. -

Mit ergebenen Grüßen


Dr. Niederwölfsgruber
Kustos der naturw. Sammlgen.

ICEL

NÁTTÚRUGRIPASAFNID

(Museum of Natural History)

P.O. BOX 532 - REYKJAVÍK

ICELAND

February 26th, 1965.

Dr. Vitus Grummann
Berlin - Steglitz
Lilienstrasse 16
Deutschland.

Dear Sir,

As a reply to your inquiry from January 25th I inform you that
in our Herbarium we have the Lichenherbaria of the following Collectors:

Bárðarson, Guðmundur G.

Brynjólfsson, Gísli

Davíðsson, Ólafur

Jónsson, Helgi

Stefánsson, Stefán

Zophoníasson, Pétur

but so far as I know none of these have published anything on Lichens.

Sincerely yours,

Bergþór Jóhannsson
Bergþór Jóhannsson .

ICST: *Kein Flechtanherbar*

IMPERIAL COLLEGE
BOTANY DEPARTMENT
PRINCE CONSORT ROAD
LONDON S.W.7
Telephone KEN. 5111

8th February, 1965.

Dr. V. Grumman,
1 Berlin-Steglitz 41,
Lilienorenstrasse 16,
W. Berlin,
Germany.

Dear Dr. Grumman,

Professor James has passed
your card on to me. We have no
departmental lichen herbarium but
both Dr. Kershaw and myself have
personal herbaria. Neither of
these herbaria contain exsiccata
collections.

Yours sincerely,

J. W. Sheard.

J.W. Sheard.

*James: Privatherbar } about
Sheard: " " } herbar.*

B?

IMI

Telephone
RICHMOND 4086

Director
G. C. AINSWORTH, Ph.D.

COMMONWEALTH MYCOLOGICAL INSTITUTE

FERRY LANE,
KEW,
SURREY

7/1 /65/YG2

8th February, 1965.

Dear Dr. Grumann,

We only have a small collection of foliicolous lichens in Herb IMI made by Mr. F.C. Deighton and Dr. S.J. Hughes in W. Africa and named by Prof. R. Santesson. Usually we do not attempt to name foliicolous species except those associated with Cephaleuros. Our collection is mainly microfungi.

Yours sincerely,

G. C. Ainsworth
G.C. Ainsworth.

Dr. V. Grumann,
Berlin-Steglitz
Liliencranstrabe 16.
Berlin.

ly

IMI

ISTO

T. C.
İSTANBUL ÜNİVERSİTESİ
Orman Fakültesi
Orman Botanikliği Kürsüsü
Sayı : 29

Büyükdere - Bahçeköy

11 / II / 1965

Öz : _____

İlişigi

Dr. Vitus Grumann
1 Berlin-Steglitz 41
Liliencronstrasse 16

Dear Sir,

In reply to your enquiry of January 25 th, 1965, I shall be pleased to give you a list of lichenes from our Herbarium (ISTO), but we have not any lichenologist.

Sincerely Yours


Prof. Dr. Hayrettin Kayacık

Lobaria pulmonaria (L.) Hoff.

İstanbul-Belgrad Forest, near Kirazlı Bend, on the stem of an oak,
Leg. F. Yaltırık, 1517.

Peltigera canina Hoff.

İstanbul-Belgrad Forest, near Büyük Belgrad Bend, on the soil,
Leg. F. Yaltırık, 1518.

Peltigera malacea (4 Ach.) Funck.

İstanbul-Belgrad Forest, near Belgrad Bend, on the soil,
Leg. F. Yaltırık, 1519.

Cladonia furcata (Huds.) Schrad. var. pinnata (Flk.) Wain.

İstanbul-Belgrad Forest, near Topuzlu Bend, under Erica-Cistus scrub, on the soil, Leg. F. Yaltırık, 1520.

Cladonia furcata (Huds.) Schrad. var. racemosa (Hffm.) Flk.

İstanbul-Belgrad Forest, Cistus-Erica scrub on the soil, Leg. F. Yaltırık, 1521.

Cladonia foliaceae (4 Huds.) Scaer. var. convoluta (Lam.) Wain.

İstanbul-Belgrad Forest, on the soil, Leg. F. Yaltırık, 1522.

Cladonia pyxidata (L.) Fr.

İstanbul-Belgrad Forest, on the soil, Leg. F. Yaltırık, 1523.

Cladonia silvatica (L.) Hoff.

İstanbul-Beykoz near Elmali Dem, Leg. N. Balci, 4.11.1957, 543.

Jena

JE

Institut für Spezielle Botanik
der Friedrich-Schiller-Universität

Herbarium Haufknecht und Botanischer Garten
Direktor Prof. Dr. O. Schwarz

Jena, 31. Januar 1964

Institut und Botanischer Garten, Goetheallee 26
Telefon 7122/343

Herbarium Haufknecht und Bibliothek,
Universitätshauptgebäude, Telefon 4051/204
Fernschreiber 053/209

Herrn

Dr. Vitus Grummann

Berlin-Steglitz

Liliencronstr. 16

Sehr geehrter Herr Dr. Grummann!

Von Herrn Professor Dr. Schwarz wurde mir Ihr Schreiben vom 15. I. übergeben. Sie fragen darin nach Sachen, die ich Ihnen bereits in meinem Schreiben ~~vom~~ an Sie vom 16. I. 1963 mitgeteilt habe. Mehr kann ich Ihnen dazu jetzt auch nicht nennen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

F. U. Meyer

Jena

JE

In Karte übertragen.
Orl. 20.9.63 Jfr

Institut für Spezielle Botanik
der Friedrich-Schiller-Universität

Herbarium Hauffknecht und Botanischer Garten
Direktor Prof. Dr. O. Schwarz

Jena, 16. Januar 1963.
Institut und Botanischer Garten, Goetheallee 26
Telefon 7122/353
Herbarium Hauffknecht und Bibliothek,
Universitätshauptgebäude, Telefon 7122/284

Nr: 3. Meyer, Dipl.-Beilage

Herrn
Dr. Vitus Grumann

Berlin-Steglitz
Liliencronstr. 16

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

Im vergangenen Jahre sandten Sie mir eine Liste Ihnen fehlender Daten zu der Gemeinschaftsarbeit "Lichenologen aus 3 Jahrhunderten". Zu helfen bin ich gern bereit, aber als Mitarbeiter möchte ich doch nicht laufen, da ich, wie Sie aus der sehr späten Antwort sehen, solche Sachen neben meiner schon umfangreichen Arbeit nur nebenhin und nur gelegentlich machen kann. Zum Anderen bin ich kein Lichenologe. Ich habe mich nur einmal dafür interessiert, wie ein Botaniker und Taxonom eben in jede Pflanzengruppe einmal hineingesehen haben sollte. Da ich nebenbei auch eine kleine Ader für die Geschichte der Botanik habe, bin ich gern bereit, soweit ich kann, Ihnen behilflich zu sein. Bei vielen nur gelegentlichen Flechten-Autoren ist es äußerst schwer zu Daten zu gelangen. Da helfen meistens nur die Stadtarchive aus alten Einwohnerverzeichnissen, wenn diese überhaupt noch erreichbar sind.

Anschließend gebe ich Ihnen die mir z.Zt. möglichen Ergänzungen Ihrer Liste:

1737-1821

1. Grimm, Johann Friedrich Karl, Arzt in Gotha, geb. 5.2.1737 Eisenach, gest. 28.10.1821 Gotha

2. Hahn, Gotthold
Flechtenherbarium in Rijksherbarium, Leiden. (ob Originalherbarium ??) *oder nur seine Exemplare? dann häufig*

~~2. Karber!~~

1851-1918

4. Ludwig, Friedrich (Hofrat Prof. Dr.) geb. 24.10.1851 Schleusingen, gest. 21.7.1918 Greiz, Studium ab 1871 (Naturw. und Mathematik) in Berlin / Göttingen. 1874 Examen "pro facultate docendi", 1880 Oberlehrer, 1886 Professor, 1906 Hofrat. War kein ausgesprochener Lichenologe sondern Milben- und Nematodenkennner. Beschäftigte sich auch mit Kryptogamen, bes. Pilze

5. Möller, L. Dr.
Vielleicht kann ich noch einiges über Möller besorgen, der in Mühlhausen (Thür.) lebte. Soviel ich weiß als Lehrer. War in der Hauptsache entomologisch tätig.

7. Schmidt, Moritz, befand sich 1856 bereits 5 Jahre in Mühlhausen, war aber 1862 bereits in Leipzig ansässig.

1810-

9. Senft, C.C.F. Ferdinand
geb. 6.5.1810, Möhra bei Salungen

10. Wiefel, Carl
Leutenberg (Thür.) liegt an der Sormitz, einem Nebenflüßchen der Loquitz.

1761-1802

11. Batsch, August Johann Georg Karl
geb. 29.10.1761 Jena, gest. 29.9.1802 Jena, 1781 Dr. phil.

Jena, 1786 Dr.med. Jena, 1787 a.o.Prof.Med., 1792 ord.Prof. Phil.

Ein "Ad.G.Batsch, Prof. in Jena" ist im Universitätsarchiv Jena nicht nachweisbar. Vielleicht ist nur der 1.Vorname ver-schrieben worden.

- 1774 - 1850 12. Bernhardi, Johann Jakob
geb. 1.9.1774 Erfurt, gest. 13.5.1850 Erfurt, Kgl.preuss. Med.-Rat, Dr. (wahrscheinlich med. ?), ord. Prof. der Me-zidin (Univ. Erfurt) und Direktor des Bot. Gartens.
- 1799 - 1888 15. Dietrich, Johann David Nicolaus, nennt sich bisweilen Friedrich David D. oder David Nathansel Friedrich D., geb. 1.10.1799 Ziegenhein b. Jena, gest. 23.10.1888 Jena, Privatgelehrter, 1836 Dr. phil. Jena, in letzten Lebens-jahren Kustos des Universitätsherbariums.
Biogr.: Mitt. Thür. Bot. Ges. N.F. 41. Heft, p. 51
- 1849 - 1922 18. Hertwig, Oscar
geb. 21.4.1849 Friedberg (Hessen), gest. 25.10.1922 Berlin
- 1870 - 1954 22. Schneider, Paul Armin Thilo
geb. 24.2.1870 Bischleben b. Erfurt, gest. 4.12.1954 Jena
1899 Pfarrer in Friedrichroda, 1903 Pfarrer in Stützhaus-Schwarzwald-Luisenthal, 1917 Pfarrer in Georgenthal/Thür.
Wald 1935 pensioniert in Jena. Theol. Studium 1892 Heidel-berg, ab 1893 Jena (- 1895 ?) (nicht Dr. !), war nie Pfarrer in Jena oder Dresden-Elasewitz sondern nur in Orten des Thüringer Waldes) Flechtenherbarium im Herbarium Haussknecht.
Publ.: a) Cladonia alpestris (L.) Rbh. Wain. im Thüringer Wald (Mitt. Thür. Bot. Ver. N.F. H. 43, 1936, S. 19-22)
b) Zur Flechtenflora der Schwelienburg (Mitt. Thür. Bot. Ver. N.F. H. 47, 1941, S. 140-150)
c) Gylecta jenensis (Batsch) Zhlbr. Feststellungen zur Nomenngeschichte einer Lichene (Mitt. Thür. Bot. Ver. N.F. H. 50, 1942, S. 237-240) Ob noch? *Verde mich noch orientieren*
- 1542 - 1583 24. Thal, Johann
geb. ca. 1542 Erfurt, gest. 18.7.1583 Peseckendorf b. *Oschers-*
Oschersleben (an Folgen eines Beinbruches), Arzt in Nord-hausen.

Unter den Lichenologen des Gebietes Thüringen bzw. Autoren, die in ihren Arbeiten Flechten erwähnt haben, vermisste ich mehrere Namen, die mir gegenwärtig sind:

1. Lettau, Georg, Dr., Augenarzt in Arnstadt, später Lör-rach (Baden) gest. 27.2.1951 Lörrech
2. Migula, Walter, Prof. Dr., Misenech. Flechtenherbarium im Herbarium Haussknecht.
3. Wenck, Eduard, Pfarrer in Neudietendorf/Thür. 1854-1869
geb. 1.9.1811 Herrnhut. Angaben über Wenck machte ich schon Herrn Dr. Schöde, Putzkau. Wenn nötig, kann ich Sie Ihnen noch liefern.
4. Reinstein, Theodor, Apotheker in Schmalkalden.
Cladonien im Herbarium Haussknecht, Flechtenherbarium im Botanischen Museum, Berlin-Dahlem (von Prof. Reimers nach dem letzten Kriege und nach dem Tode Reinsteins von der Witwe gekauft)

Im Herbarium Haussknecht besitzen wir auch noch ein Cladonien-herbarium von A. Dufft, wohl Essigfabrik in Potsdam, aus den Jahren 1845-1863. In dem Herbarium wird öfters genannt: Dufft's naturgetreue Abbildungen der Cladonien. Ob es sich dabei um eine Veröffentlichung handelt, ist sehr fraglich. Wahrscheinlich sind es nur besonders ausgewählte Exsiccaten.

K



ROYAL BOTANIC GARDENS
Kew, RICHMOND, Surrey
Telegrams: Kewgar, Richmond, Surrey
Telephone: RICHMOND 1171

Please address any reply to
THE DIRECTOR

5th February, 1965.

and quote: H.436/65

Your reference:

Dear Sir,

As requested in your notes of 25th January I enclose a list of lichen exsiccata in the Herbarium of the Royal Botanic Gardens, Kew. The lichen collection here was founded on the herbaria of W.J. Borrer, Dawson Turner, J.D. Hooker and W.A. Leighton, supplemented by the collections of Carmichael, Currey, Gay, Goodenough, Maingay (S.E. Asia), Salwey, Schimper, W. Watson and withering with extensive contributions from Burchell (Brazil), Colenso and Cunningham (New Zealand), Gunn (Tasmania), Griffith (N.E. India), Galzou (Brasil), Knight (New Zealand), Lyall (Oregon), Muller (Australia), Pearce (Peru), Richardson (Arctic Canada), Thwaites (Ceylon) and many others. Also with the lichens collected by the Challenger expedition and the Venus Transit Expedition of 1874 from which many new species were described by Crombie, Nylander and others.

B

Yours faithfully,

H.C. Taylor
For Sir George Taylor
Director.

Dr. Vitus Grummann,
Liliencrenstrasse 16,
1 Berlin-Steglitz 41,
GERMANY.

- 1) besichtigt
- 2) vollständig mitgebracht
- 3) mit angelegten Behältern

MJB

incl.

Lichen Exsiccati at Royal Botanic Gardens, Kew.

e	Anzi, M.	Lichenes Rariores Langobardi Exsiccati.
e	" "	Lichenes Rariores Veneti Additis Nonnullis Speciebus ex Vicinis Regionibus
e	" "	Cladoniae Cisalpinae Exsiccatae.
e	" "	Lichenes Exsiccati minus Rari Italiae Superioris
e	Arnold F.	Lichenes Monacenses Exsiccati
e	Asahina	Lichenes Japoniae Exsiccati ex Herb. Nat. ^{Sci.} Mus. Tokyo.
e	Baker, C.F.	Pacific Slope Lichens.
e	Bohler	Lichenes Britannici Exsiccati.
e	Coemans, E.	Cladoniae Belgicae Exsiccatae.
e	Crombie, J.M.	Lichenes Britannici Exsiccati.
e	Dietrich, D.	Sammlung Deutscher Flechten.
e	Elenkin, A.A.	Lichenes Florae Rossiae et Regionum Confinum Orientalium.
e	Exped. Inae.	Regnellian, Lichenes.
e	Fellman, N. J.	Lichenes Artici Collecti Aestate 1863.
e	Fries, T.A.	Lichenes Scandinaviae Rariores et Critici Exsiccati.
e	" " "	Lichenes Sueciciae Exsiccati.
e	Hampe, E.	Lichenes Exsiccati 1846.
e	Hepp, P.	Die Flechten Europas in Getrockneten Mikroskopisch Untersuchten Exemplaren mit Beschreibung u. Abbildung Ihrer Sporen 1-962 (Two sets).
e	Körber, G.W.	Lichenes Selecti Germaniae.
e	Larbalastier, C.	Lichenes Caesarienses et Sargienses Exsiccati.
e	" "	Lichen Herbarium.
e	Leighton, W.A.	Lichenes Britannici Exsiccati.
e	Loška, H.	Lichenes Regni Hungarici Exsiccati.
e	" "	Lichenothea Universalis.
e	Macoun, J.	Canadian Lichens.
e	Mandon	Lichens de Madère.
e	Massalongo, A.B.	Lichenes Italici Exsiccati.

- Mudd, W.A. Lichenes Britannici Exsiccati.
- Nylander, W. Herbarium Lichenum Parisiensium.
- Rabenhurst, G.L. Lichenes Europaei Exsiccati, Die Flechten Europas.
- " " Cladoniae Europaeae Exsiccatae.
- Räsänen Lichenes Fenniae Exsiccati.
- Rehm, H. Cladoniae Exsiccatae.
- Reichenbach, H.G.L. & Schubert, C. Lichenes Exsiccati Collecti Atque
Descripti.
- Schaerer, L.E. Lichenes Helvetici Exsiccati.
- Spruce, R. Lichenes Pyrenaei.
- " " Lichenes Amazonici et Andini.
- Stenhammar, C. Lichenes Sueciae Exsiccati, Editio Altera.
- Trevisan, V. Lichenotheca Veneta.
- Tuckerman, E. Lichenes Americae Septentrionalis Exsiccati.
- Wainio, E.A. Lichenes Brasilienses Exsiccati 1891.
- Weir, J. Lichenes Novae-Granatenses.
- Wright, C. Lichenes Cubenses.

Eses. allgemeinen Inhalts, mit Lich.

There are also the lichen portions of the following general exsiccati:-

- André, E. Herb. Americae Aequinoctialis.
- Bertero, Pl. Juan Fernandez.
- Brown, R. Iter Australiense 1802-5.
- Cryptogamiae Exsiccatae Editae a Museo Hist. Nat. Vindobonensi.
- Desmazières, J.B.H.J. Cryptogames de France.
- Durieu, C. Plant Select. Hispano-Lusit.
- Flora Hungarica Exsiccata.
- Flora Exsiccata Austro-Hungarica.
- Flora Romaniae Exsiccata, Museum Botanicum Universitatis, Cluj.
- Handel-Mazzetti, Iter Sinense 1914-1918.
- Hooker Fil. & Thomson Herb. India Or.
- Jack, J.B. Leiner, L. & Stizenberger, E. Cryptogamen Badens.
- Lechler, W. Plantae Peruvianaes.

K

- e Libert, M.A. Plantae Cryptogamicae, Quas in Arduenna Collegit.
- e Lindig. Pl. Nova Granata.
- e Macoun Flora Canadensis.
- e Mougeot, J.B. & Nestler, C. Stirpes Cryptogamae Vosges-Rhenanae.
- e Reliquiae Farlowianae.
- e Sommerfelt, S.C. Plantarum Cryptogamicarum Norvegicarum.
- e Welwitsch, F. Cryptotheca Lusitana.
- e Westendorp G.D. Herbar Cryptogamique Belge.
- e Wright, C. Herbarium of the U.S. North Pacific Exploring Expedition
1853-1856.

unnumbered (lose)

There are also extensive unnumbered exsiccata from Krempelhuber, Hellbom and others.

Royal Botanic Gardens,

Kew.

February, 1965.

KR

Karlsruhe KR

Karlsruhe, den 17. 7. 64

Lieber Herr Kollege!

Leider kann ich Ihre Frage nicht vollständig
beantworten. Die mir vorliegende Flechten-Sammlung
wurde nicht vollständig gesichtet in aller Zudränge gefaßt.
Es sind 34 große Fasikel-Gebände.

Das Material ist allerdings sehr alt, stammt größtenteils
aus dem letzten Jahrhundert und ist offenbar von
verschiedenen Autoren. So sah ich z. B. neben Material
von Alex. Braun, das vor 125 Jahren hier einmal
war, Vollenknecht Flechten sowie noch Überreste von
Flechten, die ich nicht kenne. Alles muß erneut sortiert
werden, wenn bis jetzt ermittelt gekommen ist.

Bausch?
Kuenster

Mit freundlichen Grüßen!
H. S. Oberste

KIEL

Kiel

Professor Dr. E. -W. Raabe, KIEL Kiel, den 17. Februar 1964 .

Sehr verehrter Herr Dr. G r u m m a n n !

Das Flechtenherbar des Botanischen Institutes der Universität Kiel enthält als geschlossene Kollektion die Sammlung von C. F. E. ERICHSEN "Die Flechten Schleswig-Holsteins". Die ganze Sammlung ist soeben von Herrn W. S a x e n durchgesehen und geordnet worden.

Mit den besten Grüßen

Ihr

E. W. Raabe

Prof. Dr. E.-W. Raabe

Kiel

Düsternbrooker Weg 17

KUO

Kuopio 4. 4. 1965

Dr. Vitus Grumann
1 Berlin-Steglitz 41
Liliencronstasse 16

Sehr geehrter Herrn Doktor:

Im unserem Herbarium sind die Flechten ungefähr 20000 Exemplare. Ungefähr 15000 Stücke sind Finnischen und anderen sind Ausländischen.

Wir haben eigene Exiccat, Lichenotehka Fennica Nr. 1-1300. Jede Nummer inhalt wenigstens 50 Stücke. Ersten 150 Nr. sind schon zu Ende.

Übrigen Exiccaten:

- Lichenes Fenniae Exiccati (Helsinki) Nr. 1-1000.
- Lichenotheca Polnica (1952) Nr.1-150
- Lichenes Alporum (München 1956) ungefähr 50 Nr.
- Lichenser Exiccati (Colorado 1961 ...) Nr. 1-120
- Exiccati von Antoni Wedzda (Tschechoslowakei) ungefähr 350 Nr.

Kuopion Luonnon Ystävain Yhdistys

Toivo Räsänen
Toivo Räsänen,
Museo, Kuopio

Landshut, 28. Juni 1966

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

Für Ihren freundlichen Brief herzlichen Dank. Ihr Versäumnis war nicht so groß, ich dachte mir, ich hätte die Sachen vielleicht nicht gut genug eingepackt für die weite Reise und das Päckchen habe sich aufgelöst, oder die seien wieder krank geworden. All dies hätte mir leid getan, drum habe ich mal nachgefragt.

1. Nun lege ich Ihnen bei, was ich von der Flechtensammlung K.P. Klaus aufgeschrieben habe. Jahreszahl war nicht drauf.
2. Wegen der Exs. mit gedruckten Etiketten, ohne Nummern, habe ich nochmals nachgesehen. Umseitig stellte ich zusammen, was ich fand, oder vielmehr, was ich nicht fand. Übersichtlicher ist es auf jeden Fall. Danach müßten es drei Exswerke gewesen sein, oder verbesserte Fortsetzung eines Anfangs? In „Die Lichenenflora Bayerns“ von Krenpelhuber suchte ich nach einem Anchluss, habe aber keinen gefunden. Dort haben alle ihre Exs. nummeriert. Ja, wenn Fundorte drauf wären! In der „Flora“ habe ich auch nichts diebezügliches gefunden.

Nun wünsche ich Ihnen recht gute Gesundheit und grüße die herzlich!

Ihre

Anna Müller

Anna Müller
83 Landshut
Freyung 632*

A. Exsic. mit gedruckter Etikette, ohne Nummern (Ausflücker 1.)

19 Blau.

- Bryopogon jubatus* L. gemeine Nadelnflechte. An Baumstämmen.
Ramalina fraxinea L. Erhen-Zweigflechte. An Bäumen.
R. amalina canaliculata Fries. Gespornte Zweigflechte. An Bäumen.
Evernia prunastri L. Schlehen-Stranbflechte. An Bäumen u. Bretterwänden.
Evernia furfuracea L. Bestäubte Evernie. An Bäumen u. Bretterwänden.
Cornicularia aculeata Ach. Stehende Hornflechte, auf Heideboden u. trock. Stellen.
Cladonia rangiferina L. Renntierflechte —
Cetraria islandica L. Isländ-Moosflechte. An der Erde, auf Bergen.
Sticta pulmonaria Ach. Gem. Lungenflechte. An Bäumen.
Parmelia Acetabulum Neck. Scharfe Schildflechte, an Baumstämmen.
 " *caperata* Dill. Grangrüne Schildflechte, an Bäumen.
 " *saxatilis* L. Stein-Schildflechte. An Bäumen u. Holzwerkzeugen.
Hagenia ciliaris Eichw. Gefranzte Hagenie. An Baumstämmen.
Parmelia parietina L. Gemeine Schildflechte. An Baumstäm, Heinen etc.
Peltigera canina L. Hundes-Lappenflechte. An der Erde.
 " *aphthosa* L. Warzige " . An waldig. Bergabhäng.
Solorina saccata L. Sackförm. Scheibenflechte. An sand. Bergabhäng.
Graphis scripta A. Gemeine Schriftflechte. An Buchenstämmen.
Dacomyces roseus Brid. Rother Pilzflechte. Auf Heideboden.

B. Druck, bläul. Papier, ohne Nummern 8 Blau.

- | | | |
|-----------------------------------|---|-------------------------------------|
| <i>RAMALINA tinctoria</i> Schär | } | <i>PELTIGERA malacca</i> Ach |
| <i>EVERNIA polinaria</i> Ach. | | <i>UMBILICARIA pustulata</i> Hoffm. |
| <i>STEREOCALLON paschale</i> Ach. | | |
| <i>EVERNIA divaricata</i> Ach. | | |
| <i>STICTA fuliginosa</i> Ach. | | |

(Karton 38x38 cm, enthält 6 Kartons, auf denen die Flechten aufgeklebt sind. An den Ecken aufgeklebte Korke halten die Kartons auf Abstand.)

(Blatt im
Deckel
eingeklebt.)

„ Hundert Flechtenarten
für Schulen
sowie

zum Selbstunterricht,
herausgegeben von
K. P. Klaus

Oberlehrer an der Realschule zu Reichenbach i. V.

Die Exemplare sind weder gepresst noch in Papier eingeschlagen, sondern liegen locker befestigt und systematisch geordnet auf 6 großen Papptafeln, die durch Korke voneinander entfernt gehalten werden und von einem Pappparton umschlossen sind. Die Bestimmungen sind nach Cohns Cryptogamenflora von Süddeutschland 1879! sien sorgfältig ausgeführt.

Die Sammlung ist durch den Herausgeber zum Preise von 21 Mk. (einschließlich der Verpackungskosten) per Postnachnahme zu beziehen. Reklamationen irgendwelcher Art finden keine Berücksichtigung. Umstehend folgt das Verzeichnis der Arten. "

→

- | | |
|--|--|
| 1. <i>Usnea barbata a. florida</i> L. | 26. <i>Cladonia furcata</i> Huds. |
| 2. <i>Eadem</i> , form. <i>hirta</i> Ach. | 27. <i>Clad. rangiformis</i> Hoffm. |
| 3. <i>Bryopogon jubatum</i> L. | 28. <i>Clad. rangiferina a. vulgaris</i> Schaer. |
| 4. <i>Cornicularia aculeata</i> Schreb. | 29. <i>Eadem</i> , β . <i>silvatica</i> L. |
| 5. <i>Everina poruastri</i> L. | 30. <i>Eadem</i> , form. <i>minor</i> , von den Sand-
bergen der Harz bei Zwickau |
| 6. <i>Ev. furfuracea</i> L. <u>(fehlt!)</u> | 31. <i>Clad. uncialis</i> L. |
| 7. <i>Ramalina calicularis</i> L. | 32. <i>Clad. papillaria</i> Ehrh. |
| 8. <i>Ram. fraxinea a. amplicata</i> Schaer. | 33. <i>Sphaeroporus fragilis</i> L. |
| 9. <i>Eadem</i> , β . <i>fastigiata</i> Pers. | 34. <i>Cetraria islandica a. platyna</i> Adq. |
| 10. <i>Ram. farinacea</i> L. | 35. <i>Eadem</i> , form. <i>crispa</i> Ach. |
| 11. <i>Ram. pollinaria</i> Westr. <u>(fehlt!)</u> | 36. <i>Cetr. cucullata</i> Bol. |
| 12. <i>Eadem</i> , eigentümliche Ver-
hämmerung von tiefgelegenen
Felsen des Elsterthales. | 37. <i>Cetr. nivalis</i> L. |
| 13. <i>Stereocaulon tomentosum</i> Fr. <u>(fehlt!)</u> | 38. <i>Cetr. glauca</i> L. |
| 14. <i>Cladonia alcicornis</i> Lghtf. | 39. <i>Cetr. pinastri</i> Scop. |
| 15. <i>Clad. gracilis</i> L. | 40. <i>Cetr. alenurites</i> Ach. |
| 16. <i>Clad. verticillata</i> Hoffm. | 41. <i>Sticta pulmonaria</i> L. |
| 17. <i>Clad. degenerans</i> Flke | 42. <i>Parmelia tiliaea</i> Hoffm. |
| 18. <i>Clad. turgida</i> Ehrh. <u>(fehlt!)</u> | 43. <i>Parm. saxatilis</i> L. |
| 19. <i>Clad. pyxidata</i> L. | 44. <i>Parm. physodes</i> L. |
| 20. <i>Clad. fimbriata</i> L. | 45. <i>Parm. encansta</i> Sm. |
| 21. <i>Clad. coccifera</i> L. | 46. <i>Parm. hyperopota</i> Adh. |
| 22. <i>Clad. deformis</i> L. | 47. <i>Parm. acetabulum</i> Neek |
| 23. <i>Clad. digitata</i> L. | 48. <i>Parm. olivacea</i> L. |
| 24. <i>Clad. macilenta</i> Ehrh. | 49. <i>Parm. aspidota</i> Adh. |
| 25. <i>Clad. squamosa</i> Hoffm. | 50. <i>Parm. stygia a. genuina</i> Kör. |

51. *Eadem*, β . *lanata* L.
52. *Parm. caeperata* L.
53. *Parm. conspersa* Ehrh.
54. *Parm. diffusa* Web.
55. *Physcia ciliaris* L.
56. *Physc. stellaris* L.
57. *Eadem*, β . *adscendens* Fr.
58. *Physc. caesia* Hoffm.
59. *Physc. pulverulenta* Schreb.
60. *Physc. obscura* Ehrh.
61. *Xanthoria parietina* L.
62. *Peltigera apothosa* L.
63. *Pelt. malacea* Ach.
64. *Pelt. rufescens* Hoffm.
65. *Pelt. canina* L.
66. *Pelt. spuria* Ach.
67. *Pelt. horizontalis* L.
68. *Umbilicaria pustulata* L.
sive 7116
69. *Gyrophora spodochroa* Ehrh.
70. *Gyr. erosa* Web.
71. *Gyr. polyphylla* L.
- 7116 *Endocarpon minutum*
a. *vulgare* Kbr.
72. *Idem*, β . *complicatum* Sr.
73. *Gasparrinia murorum* Hoffm.
74. *Lecanora subfusca* L.
75. *Lec. pallida* Schreb.
76. *Lec. sordida* Pers.
77. *Lec. varia* Ehrh.
78. *Zomadophila aeruginosa* Scop.
79. *Urcularia scruposa* L.
80. *Psora ostreata* Hoffm.
81. *Bacidia inundata* Kbr. Syot. (fehlt!)
82. *Biatorina Ehrhartiana* Ach.
83. *Biatora granulosa* Ehrh. (nur Rest!)
84. *Biat. niginea* Schrad., sive 996
85. *Baeomyces roseus* Pers.
86. *Sphyridium byssoides* L.
87. *Buellia myriocarpa* DC.
88. *Buellia parasema* Ach.
89. *Rhizocarpon geographicum* L.
90. *Lecidella sabuletorum* Schreb.
91. *Lecidea crustulata* Ach.
92. *Ojocgrapha varia* Pers.
93. *Graphis soripeta* L.
94. *Arthonia vulgaris* Schaer.
95. *Cypselium trichiale* Ach. (fehlt!)
96. *Coniocybe furfuracea* L.
97. *Lithoidea chlorotica* Hlepp
98. *Verrucaria muralis* Ach.
99. *Pyrenula nitida* Schrad.
- 996 *Arthopyrenia analepta* Kbr.
100. *Synechoblastus flaccidus* Ach.
101. *Collema pulposum* Bernh.
102. *Lepetogium lacinum* Sr.

L PART-COLLECTIONS / *Herbarium*

- BLOMBERGE, O.G.: Greenland (1873)
- BLUME, C.L.: Java (1822-'27)
- BLYTT, M.N.: Norway
Sweden
- BREUTEL, CH.: Lesser Antilles (1841)
Greenland, Labrador
Capeland (Gnadental, 1853-'54)
- FEE, A.L.A.: Lichens on Chinchona-rinds
- FINK, B.: Iowa (1895)
- FLOTOW, J. VON: Sudeten
- FRIES, TH. M.: Sweden (1852-'57)
- FUNCK, N. & SCHLIM, L.J.: Venezuela (1845-'46)
New Grenada (1846-'52)
- GALLOE, O.: N.E. Greenland, collected by the "Danmark-Expedition"
(1906-'08)
Iceland (1919-'20)
- GAROVAGLIO, S.: Italy (1846)
- e HAMPE, E.: Vegetabilia cellularia in Germania septentrionalis, prae-
sertim in Hercynia lecta (1832-'45)
- HARMAND, J.: France (1901)
- HASSE, H.E.: S. California (1894)
- HASSKARL, J.K.: From various regions
- e HAVAAS, J.J.: Lich. Norveg. occid. exs., Fasc. V-XII
- e HALE, M.E.: Lichenes Americani Exs. (1954)
- HELLBOM, P.J.: Unio itin. crypt.: Norway (1867)
Lichenes Lapponiae (1871)
- e HOOKER fil. & THOMSON, TH.: Herb. Ind. Or.: Bengal, Kashmir, Khasia, N.W.Hima-
laya, Sikkim, Simla, Tibet occ. (1847-'51)
- HOWE, M.A.: California (1896)
- HUSNOT, T.: Antilles (Guadeloupe, Marie-Galante, Martinique, 1868)
- JUNGHUHN, F.W.: Malay Archipelago: Java (1837-'39), C. Sumatra (1840-'42)
- KÖRBER, G.W.: Typenherbar
Stammherbar
- e ? KOTSCHY, TH.: Orient (1837-'62)
Plantae per insulam Cyprum lectae (1862)
- KREMPELHUBER, A.VON: Bavaria
- KURZ, S.: Java (1860-'62)
Singapore (1863)
- LAHM, G.: Westfalen

← Groenhart, P.: Malay Archipelago

- MARCUCCI, E.: Unio itin. crypt.: Sardinia (1866-'67)
- MONTAGNE, C.: France
- MÜLLER-ARG., J.: C. France (1851)
France (1857)
- PERSOON, C.H.: From various regions
- PISŪT, I.: Lichenes
- PITARD, C.J.: Canaries (1905-'06)
Tunisia (1907,1910)
- POETSCH, J.S.: Germany (1857)
Austria (1857)
- RABENHORST, L.: Lichenes Italici (1847)
- ② Reliqui TUCKERMAN, Fasc. II
- SCRIBA, L.: Cladoniae exoticae
- STITZENBERGER, E.: Germany (1855)
Switzerland
- ZIPPEL, A.: Amboina (1828)
- ZOLLINGER, H.: Plantae Javanicae (1842-'48)
Iter Javanicum secundum (1856-'59)
Plantae Japonicae

Maas Geesteranus, R.A.: Europe, Africa, India

As for lichen collections owned by the Botanical Society (and preserved in the "Rijkherbarium"), I may refer to the names mentioned at the top of p. 8 of my thesis.

- 1 ALMBORN, O.: Lichenes Africani, Fasc. 1, 2
- 2-4 ANZI, M.: 2 Lichenes rariores Longobard. exs. (1861-'68)
3 Lichenes rariores Etruriae (1863)
4 Lichenes rariores Venetiae, ex Herbario Massalongiano, in continuationem Lichenum Italiae exsiccatorum (1863)
- 5-7 ARNOLD, F.: Lichenes Tirol. et Bavar. exs. (1858-1900)
Lichenes Jurae et aliarum regionum exs. (1859)
Lichenes Monacenses exs. (1889-1900)
- 7 BART, J.: Herbarium Transsylvanicum (1871-'79)
- 9 BILLOT, C.: Florae Galliae et Germaniae exs., Herbarium servans ^{de} complèter à celui du Dr F. Schulz (1836-'53)
- 10 Bohemaslovakiae Exsiccati
- 11 BREUTEL, CH.: Flora Germanica exs. (1832-'48)
- 12 sectio Botanica Musei Nationalis Hungarici, BUDAPEST: Flora Hungarica exs.
- 13 CLAUDEL, H. & HARMAND, J.: Lichenes gallici praecipui exs.
- 14 COEMANS, E.: CLADONIAE belgicae (1853)
- 15 CROMBIE, I.: Lichenes brittanici exs. (1874)
- 16-17 DESMAZIÈRES, J.B.H.J.: Plantes cryptogames de France (1825-'51)
Plantes cryptogames du Nord de la France (1836-'51; 1853-'60)
- 18 ELINKIN, A.: Lichenes Florae Rossiae et regionum confinium orientalium (1901-'04)
- 19 Erbario crittogamico italiano, pubblicato da G. DE NOTARIS e F. BAGLIETTO e dalla Società crittogamologica italiana (1868-'85)
- 20 FELLMANN, N.J.: Lichenes Arctici (1863)
- 21 FLOERKE, H.G.: Germany (1815-'21)
22 Cladoniarum exemplaria exs. (1829)
- 23 FLOTOW, J. VON: Lichenes exs. (1829)
- 24 FRIES, E.M.: Lichenes Sueciae exs. (1818)
- 25 FRIES, TH.M.: Lichenes Scandinaviae rariores et Critici exs. (1860-'65)
- 26 FUNCK, H.CHR.: Fichtelgebirge (1801-'30)
- 27 HARMAND, J.: Lichenes Gallici rariores exs. (1908-'12)
28 Lichenes Lotharingiae
- 29 HEPP, PH.: Canton Zürich (1849-'50)
30 Die Flechten Europas in mikroskopisch untersuchten Exemplaren (1853-'67)
- 31 KERNER, A.: Flora exs. Austro-Hungarica (1881)
- 32 KÖRBER, G.W.: Lichenes selecti germanici (1858-'68)
- 33 Kryptogamae Exsiccatae (1892-1913)
- 34 LEIGHTON, W.A.: Lichenes Britt. exs. (1851-'58)
- 35 Lichenes Lotharingiae exs. (1830-'37)

- 36 Lichenes Solvakiæ Exsiccati
- 37 LOJKA, H.: Lichenes Regni Hungarici exs. (1882)
38 Lichnotheca universalis (1885-'86)
- 39 MALBRANCHE, A.: Normandy (1863-'69)
- 40 MASSALONGO, A.B.: Lichenes Italici exs.
- 41 MERRILL, G.K.: Lichenes exs. (1909-'13)
- 42 POELT, J.: Lichenes alpium, Fasc. 1-10; später POELT, J. und STEINER, M.
- 43 RABENHORST, L.: Lichenes Europæi exs. (1855-'79)
44 Cladoniae europæae (1860, 1863)
- 45 REHM, H.: Cladoniae exs. (1869-'97)
- 46 REICHENBACH, L. & SCHUBERT, C.: Lichenes exs. (et descripti) (1822-'26)
- 47 ROUMEGUÈRE, C.: Lichenes selecti Gallici exs. (1880)
- 48 SCHAEERER, L.E.: Lichenes Helvetici exs. (1823-'52)
- 49 SCHLEICHER, J.C.: Plantae cryptogamicæ Helveticæ, quas in locis earum natalibus
collegit et exsiccavit (1805-'07)
- 50 SCHRADER, H.A.: Cryptogams (1800)
- 51 SOMMERFELT, S.C.: Plantae cryptogamæ Norvegiæ (1836-'37)
- 52 STENHAMMER, CHR.: Lichenes Sueciæ exs. (1860-'65)
- 53 TOBOLEWSKI, Z.: Lichenotheca polonica, Fasc. 4-11
- 54 TREVISAN, V.: Lichenotheca Veneta, Lichenes raccolti nelle Provincie Venete
e publicati in esemplari dissecati (1869)
- 55 TUCKERMANN, E.: Lichenes Americae septentrionalis exs. (1845-'54)
- 56 WALLROTH, K.F.W.: Lichenes Floræ Germaniæ exs.
- 57 WELWITSCH, FR.: Cryptotheca lusitana (1842-'50)
- 58 WRIGHT, CH.: Lichenes Cubæ (1864)
- 59 ZWACK-HOLZHAUSEN, W. VAN: Lichenes exsiccati (1850)

L

Si, letzte Woche!

RIJKSHERBARIUM

SCHELPENKADE 6, LEIDEN
TELEFOON (01710) 30541

Verzoeken bij beantwoording het nummer van deze brief aan te halen. Adres: AAN DE DIRECTEUR VAN HET RIJKSHERBARIUM, LEIDEN

Communications should be addressed to: THE DIRECTOR, RIJKSHERBARIUM, LEIDEN, NETHERLANDS quoting the following number.

DATUM, den 1. März 1965.

No. 451.

AAN Herrn Dr V. Grumann,
TO Liliencronstrasse 16,
BERLIN - STEGLITZ.
Deutschland.

BIJGEVOEGD (apart):
ANNEX (separate cover):

ONDERWERP:
CONCERNS:

ANTWOORD OP:
REFERENCE:

Sehr geehrter Herr Dr Grumann,

Anbei schicke ich Ihnen die Angaben über unsere Flechten-Sammlungen. Sie haben da eine riesige Arbeit unternommen, mit der ich Ihnen guten Erfolg wünsche.

Ihr

R.A. Maas Geesteranus

(Dr R.A. Maas Geesteranus)

CJO.

LAU

Lausanne LAU

Lausanne, le 15 février 1964.

Monsieur et cher collègue,

En réponse à votre demande du 7.II.1964, que le Professeur F.Cosandey m'a transmise, je vous signale que nous possédons des lichens de la collection : Chs MEYLAN, L.SECRETAN, J.GAUDIN et J-C. SCHLEICHER. Les autres ne sont que des parts isolées qu'il est inutile, je pense, de vous signaler.

Avec mes bons messages

Dr.M-M.Kraft

M. Kraft

LD

Flechtensammlungen in Herb. Lund.

- B. Ausland.
- Dänemark: Almborn, Deichmann Branth, Skytte Christiansen, Erichsen, Galløe, Grönlund, Hellbom (Bornholm), J. Lange, Røstrup.
- Norwegen: Ahlner, Almborn, Blytt, Degelius, Th. Fries, Hasselrot, Havås, Kindt, Lynge, Norman, Zetterstedt.
- Finnland: G. Haglund, Hakulinen, Hollmén, Huuskonen, Kari, Kärenlampi, Koskinen, Norrlin, E. Nylander, W. Nylander, Räsänen, Vainio.
- Deutschland: Ahles, Almborn, Arnold, Erichsen, Grummann, Aino Henssen, Klement, Krempelhuber, Lahm, Lettau, Löscher, Minks, Potonié, Poelt, Putzler, Riehmer, Sandstede, Saxen, Schauer, M. Steiner, Ullrich.
- Schweiz: Almborn, Frey, Hegetschweiler, Hepp, Mereschkowsky, Schleicher.
- Osterreich: Glwacki, Kernstock, J. Steiner, Strasser, Zahlbruckner.
- Ungarn: Foriss, Gallé, Greschik, Gyelnik, Hazslinsky, Lojka, Szatala, Timko.
- Tschechoslovakien: Hruby, Nadvornik, Vežda.
- Holland: Maas Geesteranus.
- Frankreich: des Abbayes, Almborn, Bouly de Lesdain, Clauzade, Hasselrot, Letendre, Malbranche.
- Brittische Inseln: Degelius, James, Lorbalestier, Laundon, Leighton, Sowler.
- Portugal: Sampaio, Tavares.
- Italien: Almborn, Runemark, Sbarbaro.
- Balkan: Barth, Cretzoiu, Lojka.
- Polen: Tobolewski, Zielenska.
- Russland: Oksner, Savicz.
- Asien:
- Indien: Awasthi. Israel: Galun.
- Philippinen: Herre.
- Japan: Asahina, Kurokawa, Sato.
- Afrika.
- Tunisien: Runemark.
- Kenya: Maas Geesteranus.
- Tanganyika: Höeg.
- Madagaskar: des Abbayes.
- Südafrika: Almborn, Arnell, Esterhuysen, Garside, Kofler, Höeg, Maas G., Schelpe.
- Nordamerika: Arséne (Mexiko), Benninghoff, Brodo, Cain, Culberson, Cummings, Eckfeldt, Eyerdam, Fink, Geist, Green, Hale, Herre, Howard, Imshaug, Langlois, Lowe, Plitt, Ravenel, Shushan, Spence, Thomson, Viereck, Weber, Wetmore, Willey.
- Südamerika: Dusén, Follmann, Glaziou, Malme, Osorio, Santesson, Warming.
- Australien: nichts?
- Neuseeland: Berggren, Knight.
- Ozeanien: Berggren (Hawaii), Skottsberg (Juan Fernandez Inseln).
- Arktis: Th. Fries, Lynge, Scholander, Simmons, Wulff.

FLECHTENSAMMLUNGEN IN HERB.LUND (LD)

A.Schweden.

- Almborn, O. (c.1930-)
 Almquist, E. (c.1870)
 Almquist, S. (1865-1880)
Alvthin, N. (1890-1900)
Berg, A. (1890-1900)
Blomberg, O.G. (1860-1900)
 Degelius (früher Nilsson), G. (1925-)
 Du Rietz, G.E. (1915-1925)
 Elmquist, F. (1860-1870)
Falk, H. (c.1870)
 Fries, E. (1810-1830)
 Fries, Th.M. (c.1850)
Fries, Th.C.E. (c.1905)
Haglund, G. (1920-1930)
 Hasselrot, T.E. (1930-1945)
 Hedlund, T. (1890-1900)
Hedvall, B. (1925-1940)
 Hellbom, P.J. (1885-1905)
 Hulting, J. (1880-1910)
 Hülphers, A. (1915-1930)
 Indebetou, C. (1880-1900)
Kajanus, B. (früher Nilson) (c.1900)
 Kjellmert, G. (1945-)
 Magnusson, A.H. (1910-1955)
 Malme (früher Andersson), G.O. (1890-1930)
Retzius, A.J. (1780-1790)
 Ringselle; G.E. (1890-1915)
Runemark, H. (1950-1955)
 Sundell, S. (1950-)
 Svanlund, F. (c.1890)
 Theorin, P.G. (1860-1880)
 Vrang (früher Persson), E. (1910-1930)
 Zetterstedt, J.W. (c.1830)
 Öhrstedt, G. (1920-1940)
 Österlind, F. (1930-1950)

Hauptsammlungen sind unterstrichen.

LDS

TEL. NO. 31751

Botany Department,
THE UNIVERSITY

LEEDS 2

13th April, 1965.

Dr. Vitus Grumann,
Liliencronstrasse 16,
BERLIN-STEGLITZ,
Germany.

Dear Sir,

In reply to your postcard dated 25th January 1965 addressed to Professor I. Manton; we have in our herbarium a very large collection of lichens under the title "Cladoniae Exsiccatae" by Sandstedt.

Hoping this information is of use to you.

Yours faithfully,

Jean H. Denison
(Miss) J. H. Denison
Secretary

That was Sandstedt's book.

LG
LV
Marchienne-au-Pont
Gooreind
? BR oder BRLU

Principales collections lichénologiques
en Belgique.

Jardin Botanique de l'Etat à Bruxelles
Université libre de Bruxelles, laboratoire de Botanique
systématique

LG herbier J. LAMBINON (Université de Liège).

LG herbier R. SCHUMACKER (id.)

? BR (oder BRLU) } herbier L. DELVOSALLE (Bruxelles)

herbier C. VANDEN BERGHEN (Bruxelles)

LV herbier Jacques De SLOOVER (Université de Louvain)

? herbier J. DUVIGNEAUD (Marchienne-au-Pont)

? herbier E. JACQUES (Gooreind).

(Les autres collections particulières sont peu importantes).

BR herbier Libert } sec. Index Herbariorum
BR Martins }
BR Zollinger }

Belgique
Herbar
(Bouillenne
gest. H. f. P. v.
Lien 7. 3. 65)

MINISTÈRE DE L'ÉDUCATION NATIONALE
ET DE LA CULTURE

UNIVERSITÉ DE LIÈGE
INSTITUT DE BOTANIQUE

Téléphone : 32.23.48

LIÈGE, le 3 mars 1965
(Belgique) Rue Fusch, 3

DIRECTION

PROF. R. BOUILLENNE

Dr. Vitus Grumann,
Liliencrenstrasse, 16,
1 BERLIN-STEGLITZ 41

Monsieur,

En réponse à votre carte du 25 janvier, j'ai le plaisir de vous envoyer, en annexe, les renseignements que vous demandiez.

Veillez agréer, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.



Professeur R. Bouillenne
Directeur

Linz LI



OBERÖSTERREICHISCHES
LANDESMUSEUM

Botanische Abtlg.
H.H.F.Hamann, Sammlungsleiter.

LINZ/D. 16. März 1964.
Museumstraße 14, Telefon 23455/23456

Herrn

Dr. Vitus Grummann
1. Berlin-Steglitz, 41
Liliencronstrasse 16.

Sehr geehrter Herr Doktor !

Die im allgemeinen sehr umfangreichen Sammlungen der Flechten in unserem Museum befinden sich leider seit Jahren in ungeordnetem und unrevidiertem Zustand da kein Spezialist für die Bearbeitung vorhanden war. Auch waren die Lichenes-Herbarien der Sammler zum Teil verlagert und können erst jetzt, im Zuge einer allgemeinen Neuorganisation der Botan.Abtlg. zusammengelegt werden. Dies erfolgte in den letzten Monaten und ich kann Ihnen daher auf Ihre Postkarte vom 18.Januar eine Übersicht mitteilen.

Wir besitzen keine Sammlungen von wirklichen Lichenologen, d.h. Autoren, die publiziert oder systematisch-floristisch gearbeitet haben. Dagegen handelt es sich um mehrere Sammlungen von Liebhabern die z.T. untermischt sind mit Exsiccata. Es handelt sich insgesamt um mehrere Tausend Specimen. Es ist mir in der Zeit, die ich für die Ordnungsarbeiten bisher aufwenden konnte, noch nicht gelungen, die Personalien dieser Sammler klarzustellen; die Sammler sind nicht mehr unter den Lebenden.

In dem Herrn Fachlehrer E. W. Ricek, wohnhaft in St.Georgen im Attergau, Oberösterr., haben wir nunmehr einen wertvollen Mitarbeiter gefunden. Er hat sich in der letzten Zeit mit der Zusammenlegung und Revision des Lichenes-Bestandes befasst und hat versprochen, dies in Hinkunft in vermehrtem Masse fortzusetzen. Er ist ein versierter Flechtenkenner (mit großer Formenkenntnis) und sicher in der Determination. Ich empfehle Ihnen, sich mit ihm in Verbindung zu setzen.

Auf seine Mitteilung gehen die nachfolgenden vorläufigen Daten zurück : Es sind hier Sammlungen vorhanden von :

- a) Flechten-Herbarium Brosch, Linz; fast alle Bestimmungen falsch.
- b) "- " Dr.Haslinger, Mittelschullehrer, Linz, gut determ.
- c) "- " Mitter, Linz; größtenteils falsch determ.
- d) "- " Pater Hinteröcker, S.J., Linz, gut determ.
- e) "- " Dr.Schieder Mayer, Linz; das älteste Material, aber gut bestimmt.
- f) "- " Karl Klein, Lehrer, Oberplan /Schwarzbach, alle Funde scheinen aus dem Böhmerwald zu sein da keine genauen Angaben. Sehr sauber präpariertes u.aufgezogenes Material, leider auch viele Falschbestimmungen.

Ausserdem finden sich noch dort u.da Blätter von Hinterhuber, Apotheker aus Mondsee eingemischt und zahlreiche Exsiccata Eggerth, Flora Exsicc. Austr.Hungarica, die aber auch, wie Ricek sagt, nicht zuverlässig det. sind.

Wir bemühen uns, in die Bestände Ordnung zu bringen und ich kann Ihnen vielleicht späterhin weitere Mitteilungen machen.

Mit den besten Grüßen

H.H.F. Hamann

LISC



MINISTÉRIO DO ULTRAMAR—JUNTA DE INVESTIGAÇÕES DO ULTRAMAR

CENTRO DE BOTÂNICA

Telefone 61 07 24

Monsieur le Dr. Vitus Grumman
1 Berlin - Steglitz
Siliencronstrasse 16
Berlin

ALEMANHA

Sua referência

Sua comunicação de

Nossa referência
Of.26/H/65

R. de Pedrouços, 77- LISBOA-3 - Portugal
5.II.1965

ASSUNTO

Cher Monsieur,

En référence à votre carte postale du 25 Janvier écoulé, j'ai l'honneur de porter à votre connaissance que les collections des collecteurs ci-dessous mentionnés existant à LISC possèdent des lichens:

*Mit Herbarien:
flechtenreiche
Sammlungen*

Afrique Tropicale

Exell, Mendonça & Wild

Schlieben

Guinée Portugaise

Espírito Santo

Angola

Gossweiler

* Mendes

Antunes vel Dekindt

Mozambique

* Garcia

* Mendonça

* Torre

Timor

Cinnatti

Les plus riches en Lichens sont celles marquées d'un asthérique.

En attendant que ces renseignements vous puissent être d'utilité, je vous prie, cher Monsieur, de bien vouloir agréer l'assurance de ma considération la plus distinguée.

Le Directeur,

A. Fernandes

(Prof. Dr. A. FERNANDES)



MINISTÉRIO DA ECONOMIA
SECRETARIA DE ESTADO DA AGRICULTURA
DIRECÇÃO-GERAL DOS SERVIÇOS AGRÍCOLAS
ESTAÇÃO AGRONÓMICA NACIONAL
Telefones 0430442 - 0430795

Exm^o. Senhor
Dr. Vitus Grumann
Berlin-Steglitz, 41
LILJENCRONSTRASSE 16

343

Sua referência	Sua comunicação de:	Nossa referência	Localidade e data
			Cairo, 17/2/1965 Portugal
Assunto:			

Em referência ao postal de 25 de Janeiro último, informo V.Ex^a. de que o herbário da Estação Agronómica Nacional é muito pobre em Líquenes.

A maior parte dos exemplares foram colhidos por pessoas que trabalharam no Departamento de Fitosistemática e Geobotânica e tem visado sobretudo objectivos fitosociológicos. São sobretudo colheitas de J.Gomes Pedro, Manuel da Silva, F.Fontes, A.R.Pinto da Silva, J.Pinto Lopes, Georgette de Barros, M. Myra, A.N. Teles e B. V.Rainha.

Há uns poucos de espécies holandeses colhidos pelo Prof. van Soest; alguns do Brasil, herborizados por A.Chaves Batista (nos. 15 976, 15 986, 16 165/9; e outros dos U.S.A. e Suécia, duplicados recebidos do herbário de Paul O. Echallert, Altamonte Springs, Florida (nos. 79, 144, 271, 295, 307, 310, 314, 320, 324, 328, 483, 1070, 1152, 1182, 1413, 1415, 1452).

Da Ilha da Madeira há alguns exemplares colhidos por J. M. de Carvalho.

Da exsicata publicada pela Sociedade Broteriana há espécies dos números: 137, 138, 140, 142, 143, 144, 149.

Apresento a V.Ex^a. os meus melhores cumprimentos.

A bem da Nação
O Director,

LT:AL

LISYC

MINISTÉRIO DO ULTRAMAR

S.  R.

JARDIM
E

MUSEU AGRÍCOLA DO ULTRAMAR
BELEM - LISBOA - B

*

N.º 459

AR/JS

Lisbonne, le 5 Juin 1965

Dr. Vitus Grumann

1-BERLIN-STEGLITZ-41

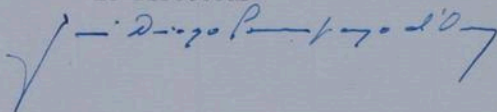
Liliencronstrabe-16

Monsieur :

(e?)
En reponse á votre postkarte du 25 Janvier 1965, j'ai le plaisir de vous informer que nous avons 39 exsiccatas des lichens, John Gossweiler, de Magol.

Veillez agréer, Monsieur Dr. Vitus Grumann, l'expression de mes sentiments les plus distingués.

Le Directeur



LIVU

THE UNIVERSITY OF LIVERPOOL

TELEPHONE: ROYAL 6022



THE HARTLEY
BOTANICAL LABORATORIES

8th February 1965.

Dear Dr. Grumann,

In response to your request for information on our lichen collections, I enclose a list of virtually all the exsiccata and collectors represented in our herbarium.

Our lichen collection is extremely small, scarcely exceeding 1,000 specimens, and by far the greater part is made up by Larbalestier's set of British lichens and the herbarium of Dr. J. Dickinson (all of which is at LIVU).

I trust this information will be of use to you.

Yours sincerely,

J. McNeill

J. McNeill.

Dr. Vitus Grumann,
1 BERLIN - STEGLITZ 41,
Liliencronstrasse 16,
Germany.

Liverpool University Herbarium (LIVU)Lichen CollectionsA. Printed exsiccata

1. "Larbalestier's Lichen Herbarium - London 1879": fascicles 1 - 6, 8 - 9 (nos. 1 - 240, 281 - 360). 320 specimens: (Charles Du Bois Larbalestier, 1838 - 1911) - all British (and Irish) localities.
2. "Flora exsiccata de C. Billot, continué par V. Bavoux A. et P. Guichard et J. Paillot": c. 50 specimens.
3. "Kryptogamae exsiccatae": 10 Aug. 1908 (? Musei Vindobonae) c. 25 specimens.
4. (?? Funck, Cryptog. Gew. besonders des Fichtelger) No collectors, no localities, only printed number and species name, e.g. "70. Peltigera papyracea Hoffm." From print and paper, probably German early to mid-19th century specimens.

B. Dickinson Herbarium (c. 300 specimens - mostly British)

5. No collector, 1839 - 54, esp. c. 1850, mostly Liverpool district and North of England. Probably Joseph Dickinson, M.D., F.R.S., (c. 1805 - 1865) - Liverpool doctor and author of "Flora of Liverpool" (1851) (Lacks lichens).
In "Flora of L. & N. W. & S."
6. "H.S." 1810 - 40, mostly without locality but includes one or two from Jamaica (1810), Spitzbergen (1819), Mexico (1834), East Indies and Cape of Good Hope (1839). Probably Henry Shepherd (c. 1780 - 1854), Curator of the Liverpool Botanic Gardens (overseas specimens may have come with donations to the Garden).
with Wallace & others
7. "W.G." c. 1840, all from Angus (Forfarshire), Scotland. Certainly William Gardiner (1808 - 1852), author of "The Flora of Forfarshire" (1848) (includes lichens?).

Embryoder Lob. Br. oder Rob. N. Brown

8. "R.B." 1840, where localised from Dumfries, Scotland. Collector uncertain but possibly Robert Brown, F.R.S., (1773 - 1858), Keeper of Botany, British Museum, or, as one sheet could be read as "R.N.B.", Robert N. Brown, (? - 1862), a Scotsman who became superintendent of Madras Horticultural Gardens.

9. "Dr. Acharius" - at least 1 specimen.

C. Other Collections (50 specimens)

10. S. Kurz, 1866 - 1867, Calcutta Botanic Garden. Wilhelm Sulpiz Kurz (1834 - 1878), Curator of Herbarium, Calcutta.

11. R. Wagner (?), 1893, Tirol.

12. Individual specimens of such collectors and herbaria as W. J. Hooker, (Jamaica), Societe Rochelaise, 1881 (AE. Boullu à Lyon), Herbario de Florentino Felippone (Plantas de la Republica Oriental del Uruguay), E. H. Wilson (W. China), Laird & Adamson (W. coast of S. America), herb. Argent (Germany), "Hudson's Herb. 1846" (? William Hudson, 1730 - 1793), "Bolivia" (no collector).

Lübeck LUB

NATURHISTORISCHES MUSEUM
DER HANSESTADT LÜBECK

Der Direktor:
Prof. Dr. G. von Studnitz

LÜBECK, 12. Februar 1964
Mühlendamm 1-3
Kad. ~~XXXXXXX~~ bei Durchwahl:
7041 + App. 9128 sonst:
7041 1-Rathausvermittlung

v. St./Kr.

Herrn
Dr. Vitus Grumann

1 Berlin-Steglitz 41
Liliencronstraße 16

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

f. Hb. 91,
Auf Ihre Karte vom 15. Januar teile ich Ihnen mit, daß wir an geschlossenen Lichenen-Herbarien hier in unserem Museum nur das von Dr. Gusmann besitzen, das aus seinem Nachlaß stammt. Ausserdem ist hier nur noch eine Auswahl- bzw. Mustersammlung über 100 Flechtenarten Schleswig-Holsteins vorhanden, die von Erichsen stammt.

Hinsichtlich Ihres weiteren Wunsches nach Lebensdaten über Dr. Gusmann fügt es sich glücklich, daß seine Tochter, Frau Anke Hingst-Gusmann hier noch lebt; ihre Anschrift ist: Lübeck, Parkstraße 44. Sie ist von einem unserer Mitarbeiter aufgrund Ihrer Anfrage aufgesucht worden und hat uns die folgenden Angaben übermittelt, die Ihnen vielleicht schon helfen:

Dr. Paul Gusmann, geboren 1.10. 1866 in Hamburg- Wandsbek,
besuchte das Math. Claudius-Gymnasium in Wandsbek,
studierte auf den Univ. Jena, Halle und Leipzig, wo er das Doktordiplom erwarb.
Einsatz als Arzt zuerst an mehreren Krankenhäusern in Hamburg;
von 1898 bis zu seinem Tode als praktischer Arzt in Lübeck-Schlutup tätig;
verheiratet 1905. 2 Kinder: der Sohn gefallen 1942, die Tochter in Lübeck verheiratet;
umfangreiche Arztpraxis, die im 1. Weltkrieg auch noch Dänischburg, Siems, Kücknitz und die Ortschaften des angrenzenden Mecklenburg umfasste und die er alle mit dem Fahrrad aufsuchte.
Schon als Junge Sammler von Käfern und Schmetterlingen
Als Arzt auf seinen Fahrten sammelte er vor allen weiter Käfer und Schmetterlinge, dann aber besonders Moose- Flechten und Algen.

LUB

NATURHISTORISCHES MUSEUM
DER HANSESTADT LÜBECK

Der Direktor:
Prof. Dr. G. von Studnitz

v.St/Kr.

④ LÜBECK, 12. Februar 1964
Mühlendamm 1-3
Ref: ~~XXXXXX~~ bei Durchwahl:
7041 + App. 9128 sonst:
7041 1-Rathausvermittlung

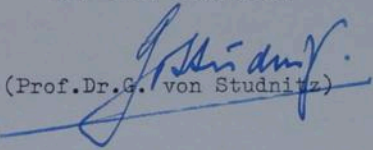
- 2 -

Seine umfangreichen Sammlungen wurden nach seinem Tode dem Naturhistorischen Heimatmuseum in Lübeck zur Betreuung übergeben.
Von ihm sind eine ganze Reihe von Veröffentlichungen in verschiedenen wissenschaftlichen Zeitschriften erschienen.
Er starb nach 3/4-jähriger Krankheit am 1.1.1941 in Schlutup.

Ausserdem darf ich Sie darauf hinweisen, daß in den "Verhandlungen des Vereins für Naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg", 29. Band, 1947, auf Seite XIV ein Nachruf auf Dr. Gusmann enthalten ist, dem auch eine Liste seiner naturwissenschaftlichen Veröffentlichungen anhängt. Der Nachruf ist von dem früheren Konservator unseres Museums Dr. h.c.L. Benick verfaßt worden.

Indem ich hoffe, Ihre Wünsche hiermit erfüllt zu haben, bin ich mit den besten Grüßen

Ihr sehr ergebener


(Prof. Dr. G. von Studnitz)

Leipzig

LZ

Leipzig

KARL-MARX-UNIVERSITÄT

BOTANISCHES INSTITUT UND BOTANISCHER GARTEN

LEIPZIG C 1, LINNÉSTRASSE 1 / z. Zl. TALSTRASSE 33
RUF 2 58 99

Herrn
Dr. Vitus Grumann
Berlin-Steglitz
Liliencronstr. 16

25.1.1964 Nr. H/Sp.

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 15.1.1964 möchten wir Ihnen mitteilen, daß sämtliche Herbarien des Botanischen Institutes bei einem Bombenangriff 1943 verbrannt sind. Ein Verzeichnis der in den Sammlungen enthaltenen Lichenes ist nicht vorhanden. Nach 1945 wurde bisher nur eine für Anschauungszwecke nutzbare Sammlung¹⁾ angekauft; die Belege stammen von verschiedenen Sammlern. 1959 kam noch eine kleine Flechtensammlung des durch die Herausgabe der Bryotheca Saxonica bekannten Leipzigers Lehrers Alfred Kopsch hinzu. Darüber ist etwas näheres mitgeteilt in: Schade, A., Alfred Camillo Kopsch, Berichte der Arbeitsgemeinschaft sächsischer Botaniker, Neue Folge IV, Dresden 1962.

1/ von
wem?!

Mit vorzüglicher Hochachtung

Botanisches Institut
der Karl-Marx-Universität
Leipzig C 1, Talstraße 33

i. A.

(Dipl.-Biol. G. Müller)
Oberassistent.

MANCH
Collectors of lichens

Manchester University
The Herbarium 4/2/65.

1. Complete lichen Herbarium.

Charles Bailey.
Thomas Barker
Carrington
Prof. Delepine
C. O. Gray
Leo Guindon
John Hardy
Thomas Hick
J. Cosmo Melvill.
R. Manton Middleton.
F. E. Weiss
G. Wigglesworth
J. Windsor
Vallentin.

Teilnahmeleistungen
2. Part-collections.

C. Aigret
Arnold
J. A. Balfour
Fiedl. Bower
Miss Coleman
Dr. Otto Darbishire
de C. Bellot
W. Gardiner
Jessie Haywood
J. Macours
W. Migula
F. T. Mott
Miller
A. Murray
F. G. Pearcey
Schaefer
W. L. Scott
Spruce. ^{2. In in Ed., 2. In Kew}
<sub>(Some specimens at
Edinburgh, some at Kew)</sub>
W. M. West
Dr. Wood.

β Although we have the complete collections of the above people, other Herbaria may also possess some specimens.

Susan Annis
(Assistant Keeper).

MANCH. ~~MANCH~~ ~~Wegerbicht~~ 29. 5. 65

Berlin, March 13th, 1965

Dear Madam,

I am much obliged to you for having spared no effort to find out the authors of your herbarium of lichens, and I thank you very much for your letter.

I agree with you on the fact that — ~~if~~ when having looked over 20% of your stock — all authors will have been found out.

My book will contain only those authors who published lichenological papers, no collectors.

I thank you once more for your kindness and remain

Yours sincerely

V. J. G.

I. Allgemeine Bem. über den
 fang der Herbari etc.

II. Der Bestand im einzelnen

Autor	Zahl der Pfl. n. d. H.	Lokalitäten und Zahl der Kapseln
Barker, Thoms		Schottland 17, Leicestershire 90, Eastbourne 3x
Baker		Ankalla 47.
Carr.		Devonshire 200

3.

Aignet

Belgique 30

Arnold

Germany 15

275.	—
420.	—
695.	—
— 548.	—
155.	— Arnold

MANCH

UNIVERSITY OF MANCHESTER
MANCHESTER 13



TELEPHONE:
ARDWICK 3333

Dr. Vitus Guemmann
Berlin - Steglitz,
Lilienstr.-trabe. 16.
Germany.

The Herbarium,
The University Museum,
Manchester, 13

4th February 1965.

Dear Sir,

Thank you for your post card of January 25th, 1965.

Our lichen collection includes some 25,000+ specimens! It is impossible for me to look through the whole collection in one or two days, so, I have looked at about 5,000 specimens, and have recorded the collectors' names from these. I think this is an almost complete list of the collectors who have contributed to our lichen herbarium. However, if you would like me to go through the entire collection, I am willing to do this, but it would take me at least two weeks.

I hope the enclosed list will be of some
value to you. I will look forward with interest to your
next letter,

Yours faithfully,

Miss Susan Amis,

(Assistant keeper in Botany).

MANCH

Miss Susan Aris

Ich bin Ihnen sehr dankbar für Ihre ~~große~~
große Mühe, die Sie sich um die
Feststellung der Autoren Ihres
Flechtenherbariums gemacht
haben, und ich danke Ihnen
sehr für Ihren Brief von 4.2.65.

Ich bin mit Ihnen der Mei-
nung, daß bei Durchsicht von
20% Ihres Bestandes wohl
alle Autoren erfaßt sind.

In mein Buch nehme ich nur
die Autoren auf, die auch licheno-
logisch publiziert haben, aber
nicht die "Lacunen".

Mit noch allgem. Dank
noch

MB

Marburg MB

Marburg, den 22.1.1964

Sehr geehrter Herr Grummann!

Die Hauptflechtensammlung unseres Institutes stammt von Prof. Wiegand. Er hat seinerzeit eine Reihe von alten Herbarien aufgekauft. — Als Einzelsammler konnte ich bisher ermitteln: Lechler (Proben aus Peru und Chile), Kemmler, H. Bever (Proben um 1820 gesammelt), eine große alte Sammlung mit der Sammlerabkürzung DBG, Herbar Gustav Sennholz 1902.

Ich selber bin sehr interessiert, mehr Einzelheiten über unsere Sammlungen zu erfahren, und hoffe, demnächst aus unseren Institutsakten Aufschlüsse zu erhalten. Soweit ich weiß, ist nichts während des Krieges zerstört worden.

Mit freundlichem Gruß

Ihre

A. Henssen

Aino Henssen
Kustodin für Kryptogamen

wenden!

MPA

CENTRE DE RECHERCHES AGRONOMIQUES
DU MIDI

LABORATOIRE DE RECHERCHES
DE LA CHAIRE DE BOTANIQUE
ET DE PATHOLOGIE VÉGÉTALE

Ecole Nationale d'Agriculture
MONTPELLIER (Hérault)

Tél. : 72-45-35

RÉPUBLIQUE FRANÇAISE
MINISTÈRE DE L'AGRICULTURE



INSTITUT NATIONAL DE LA RECHERCHE AGRONOMIQUE

Dr Vitus GRUMMANN

Lilienronstrasse 16

1.- BERLIN - STEGLITZ 41

ALLEMAGNE.-

Références à rappeler :

N/Réf. : P.B./P.C.

199 B ✓

MONTPELLIER Bote 731 - 32524

V/Réf. :

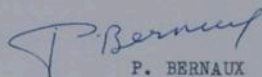
Objet :

Montpellier, le 4 Février 1965

Monsieur,

Notre laboratoire ne possède pas d'herbier de lichens.
Seuls, une cinquantaine d'échantillons ont été récoltés par MANDON,
DARNAUD et BOYER, mais leur identité reste à vérifier.

Nous regrettons de ne pouvoir vous satisfaire, et nous
vous prions d'accepter, Monsieur, nos sincères salutations.


P. BERNAUX

*Zusammen
50 Tafeln
von
1)
2)
3)*

Münster *MSTR*

Dr. F. Runge
Landesmuseum für Naturkunde

Münster (Westf.), den 31.1.1964
Himmelreichallee 50
Tel. 42988

Herrn

Dr. V. Grumann

1 Berlin - Steglitz
Liliencronstr. 16

Sehr geehrter Herr Grumann!

Auf Ihr freundliches Schreiben vom 23.1.64 möchte ich Ihnen mitteilen, daß sich in unserer Sammlung das große \bar{N} Flechtenherbar von Beckhaus befindet. In diesem Herbar liegen viele Stücke von Lahm und H. Müller. Das Flechtenherbar würde mehrere Kisten füllen. Herrn Dr. h.c. Klement schreibe ich mit gleicher Post.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Münster

F. Runge

N.C.Y.

UNIVERSITÉ
DE
NANCY

NANCY, le 5 mars 1965

FACULTÉ DES SCIENCES

LABORATOIRE
DE
BOTANIQUE
30 bis, Rue Sainte-Catherine
TÉLÉPHONE 82.68.13

Mein lieber College,

Im botanischen Institut-Nancy be-
finden sich folgende Flechtensammlungen:

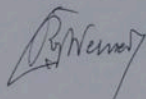
I.-Exsiccata

- e 1) J. Harmand: Lichens de Lorraine, 15 Schachteln
 e 2) J. B. Mougeot, C. Nestler u. W. P. Schimper:
 Stirpes cryptogamae vogeso-rhenanae,
 16 fasc.
 e 3) Flagey: Lichens de Franche-Comté, 8 fasc.
 e 4) A. Malbranche: Lichens de Normandie, 8 fasc.
 (es fehlt fasc. V, n° 198-255).
 e 5) Rabenhorst: Lichenes europaei, 35 fasc.

II.-Herbarium generale

Im Herbarium generale liegen Flechten ge-
 sammelt von:
Vincent, Godron, Monnier, Soyer-Villemet, Maire
 u. Petitmengin.

Mit besten Grüßen





Neuchâtel, le 10. Februar 1964.

Université de Neuchâtel
FACULTÉ DES SCIENCES
Institut de botanique
11, Rue Emile-Argand
Neuchâtel 7

Tél. (038) 5 43 48

Herrn
Dr. Vitus Grumann
Liliencronstrasse 16
Berlin-Steglitz 41

Sehr geehrter Herr Kollege!

Im Auftrage von Herrn Prof. Favarger möchte ich Ihnen mitteilen, dass das Flechtenherbar des hiesigen Institutes Belege aus folgenden Exsikkatenwerken enthält:

- H.A. Schrader: Systematische Sammlung Kryptogamischer Gewächse. Gott. 1795.
- H. C. Funck: Cryptogamische Gewächse des Fichtelgebirg's. 36 Hefte, 1801-1831. 745 Nummern.
- J.C. Schleicher: Plantae cryptogam. Helvetiae exsicc.
- H.G. Floerke: Deutsche Lichenen. 120 Nummern
- L.I. Schaerer: Lichenes helvetici exsiccati, 1823-1849, 600 Nummern.
- J.B.H.J. Desmazières: Plantes cryptogames du Nord de la France, 1825-1832, 600 Nummern.
- J.B. Mougeot, C. Nestler et W.P. Schimper: Stirpes crypt. vogeso-rhenanae. 13 Fasc., 1810-1850, 1300 Nummern.

Ferner sind noch Materialien von Müller-Argoviensis und von verschiedenen Neuenburger Botanikern, so von Chaillat, Agassiz, Dr. Cornaz, Dr. Morthier, usw. vorhanden. Ein Teil dieser Belege wurden von Schaerer selbst bestimmt oder revidiert. In neuerer Zeit, d.h. seit ungefähr einem Jahrhundert, wurden keine Flechten mehr gesammelt.

Mit den obigen Angaben hoffe ich Ihnen gedient zu haben und selbstverständlich bin ich gerne bereit, Ihnen etwelche Auskunft zu geben.

Mit den besten Grüßen zeichne Ich
Hochachtungsvollst

Ch. Terrier

Prof. Dr. Ch. Terrier
Konservator

100 Jahre keine

NMW

✓ Coll. d. Loh.

Paul O. <u>Schallert</u> , Altamonte Springs, Florida.	59.78 (53)
J.L. <u>Gilbert</u> , Royal Botanic Gardens, Kew, Surrey.	60.336 (20)
Dr. T.D.V. <u>Swinscow</u> , Everley, London Road, Knebworth.	Small quantities
Alec <u>Martin</u> , Quirraing, Mill Street, Bishops Stortford, Hants.	60.495 (65)
Gareth Morgan <u>Jones</u> , Nottingham University, Nottingham.	64.222 (61)
J.W. <u>Sheard</u> , Imperial College, London.	64.480 (107)
A. <u>Wilson</u> , Tir-y-Coed, Ro Wen, Nr. Conway.	35.133 (22)
Dr. W. <u>Watson</u> , Cedene, Cheddon Road, Taunton.	38.859 (27)
D.A. <u>Jones</u> , M.Sc., A.L.S., 54, Fremantle Road, Cotham, Bristol.	33.6 (94)
E.M. <u>Holmes</u> , Ruthven, Sevenoaks, Kent.	22.339 (72)
Rev. H.P. <u>Reader</u> , M.A., Hawkesyard School, Rugeley, Staffs.	22.453 (50) 28.50
A.R. <u>Horwood</u> , F.L.S., 59, Saltersford Road, Leicester.	23.93 (723)
J.A. <u>Wheldon</u> , 1, Cardigan Road, Barnes, London.	25.146 (3,000)
H.H. <u>Knight</u> , The Lodge, All Saints Villas, Cheltenham.	25.225 (20) 44.64 (1,700)
J.E. <u>Griffith</u> , Bryn Dinas, Upper Bangor, N. Wales.	27.76
Rev. P.G.M. <u>Rhodes</u> , M.A., D.D., F.L.S., Oscott College, Birmingham.	28.311 (89)
F.A. <u>Sowter</u> , F.L.S., Greenholme, Stoughton, Leicester.	Small quantities
Dr. D.C. <u>Smith</u> , Dept. of Botany, South Parks Road, Oxford.	58.209 (14)

EXSICCATA

NMW

W. Weber,

Lichenes Exsiccati,
Colorado Museum, Boulder,
Colorado, U.S.A.

63.244 (53)

64.42 (60)

e

W. H. H.

British Cladoniae, 1865.

(80)

N.M.W.

AMGUEDDFA GENEDLAETHOL CYMRU

TELEPHONE 26241

DEPARTMENT OF BOTANY
NATIONAL MUSEUM OF WALES
CARDIFF

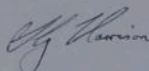
4th February 1965

Dear Sir,

In reply to your card dated January 25th, I enclose a list of names and addresses of the principle collectors of lichens whose herbaria, major part collections or exsiccata are represented in our herbarium. The numbers without brackets are our accession numbers. Those within brackets are the number of specimens in each accession. Small or unimportant collections have not been included.

Mr. A.E. ~~Wade~~ has kindly checked this list for me. The lichens which he collected officially when Assistant Keeper, and others which he has donated, probably number well over 5,000. He is still adding to the collection.

Yours faithfully,



S.G. Harrison
Keeper

Dr. Vitus Grumann,
BERLIN-STEGLITZ,
Liliencrenstraffe 16.

NOT



NATURAL HISTORY MUSEUM

WOLLATON HALL · WOLLATON · NOTTINGHAM

CURATOR: H. C. S. HALTON, B.Sc., F.M.A.

TELEPHONE: Nottm. 281333

Our ref: C/DMB.

10th February, 1965.

Dr. Vitus Grunmann,
Berlin-Steglitz
Lilienerondrabe 16.

Dear Sir,

In reply to your postcard of the 25th January, 1965,
we have one collection of Lichens containing approximately 2,000
specimens.

It is the F. M. Holmes collection of British Lichens.

Yours faithfully,

Curator.

NTM

VILLE DE NANTES
MUSÉUM
D'HISTOIRE NATURELLE
CABINET DU DIRECTEUR
TÉLÉPHONE / 78-80-03
JB/BL 3.488

NANTES, LE 6 février 1965

Dr. VITUS GRUMMANN
1 BERLIN-STEGLITZ 41
Liliencrenstrasse 16

Monsieur,

Je m'empresse de répondre à votre demande du 25 janvier 1965, et je vous adresse la liste des herbiers de lichens que je possède au Muséum d'Histoire Naturelle de Nantes.

Espérant que ces quelques renseignements vous seront utiles je reste à votre disposition et vous prie de croire, Monsieur, à l'assurance de mes sentiments distingués.

M. Baudo

Mme BAUDOQUIN-BODIN
Conservateur du Muséum

Herbier général des lichens

Rumpfherbar bestehend aus
constitué par les échantillons de l'abbé J. Dominique,
l'abbé Hue, l'abbé Saltel, Viaud-GrandMarais et Jules Richard

31 cartons

Lichens de Belgique de M. Dens

6 cartons

Lichens de Soc Trang (Vietnam) de M. Barlan
(déterminés par Müeller)

1 carton.

Herbier ToussaintCollection Dufour

2 cartons

Herbier régionalLichens de la Baie de Bourgneuf - Abbé J. Dominique
(catalogue publié dans les annales de la Société
académique de la Loire-Inférieure en 1884)

6 cartons

Lichens de Normandie - Abbé Hue

2 cartons

Lichens du Finistère par Picquenard

1 carton

Lichens de l'île de Noirmoutier - Viaud-Grand Marais

8 cartons

Exsiccatas.Exsiccata - Delise lichens de France

1 fascicule 1828

Lichens de Normandie - Malebranche

1 fascicule

Lichens du nord de la France
(inclus dans l'herbier Desmazières)Lichens de Normandie - Viaud-Grand Marais

8 cartons

Lichens de Saint-Pierre et Miquelon - Viaud-Grand Marais

10 cartons

.../...

*catalogue publ.
in 4 vol...*

e

e

e?

e?

e?

NTM

e

Lichens de Bretagne - exsiccata H. Olivier
(collection Viaud-Grand Marais)

Laumontagne

9 cartons

Lichens de Hongrie -H. Lojka

2 cartons 1882

Lichens de Claudet

5 fascicules

Lichens de Bretagne - Henry Des Abbayes

2 cartons

NWH

CITY OF NORWICH MUSEUMS



DIRECTOR

FRANCIS W. CHEETHAM, B.A., A.M.A.

 CASTLE MUSEUM,
 NORWICH,
 NOR 65B

 Castle Museum (Art, Archaeology, Natural History)
 Strangers' Hall Museum of Domestic Life
 Bridewell Museum of Local Industries and Rural Crafts
 St. Peter Hungate Museum of Church Art

Telephone : 22233

5th February, 1965.

Dear Sir,

Thank you for your postcard of 30th January. I list below the names of collectors whose lichens are included in the herbarium of the Norwich Castle Museum. In each case the lichens are preserved dry.

The Reverend Kirby TrimmerE. A. EllisR. BurnG. J. Cooke
 Dr. Dietrich (1881) - locality "Germany" (no further details)
A. Mayfield, F.L.S. (mainly East Anglian)S. A. Manning (Norfolk specimens)

There is very little published work on these collections. Mr. S. A. Manning has published a number of articles in the Transactions of the Norfolk and Norwich Naturalists' Society as follows:-

- 1938 (1) Fauna and Flora of Norfolk. Lichens
Vol. XIV, pp. 303-6
- 1938 (2) Lichens of Wheatfen Broad, Surlingham.
Vol. XIV, pp. 307-8.
- 1944 "The Natural History of Wheatfen Broad,
Surlingham", Part VI Lichens.
Vol. XV, pp. 420-22.
- 1960 "New, rare and critical Norfolk lichens" - I
Vol. XIX, pp. 65 - 68.
- 1960 "New, rare and critical Norfolk lichens" - II
Vol. XIX, pp. 168 - 172.

*Abheften von
Manning
(sind auf
Dietrich)*

NWH

2.

If you require any further details of the
collections please let me know.

Yours faithfully,

Christie Haamp .

Keeper of Natural History

Dr. Vitus Grumann,
Liliencronstrasse 16,
Berlin - Steglitz,
Berlin,
Germany.

Oslo 0

Dr. Vitus Grumann

10.2.1964

Das Herbarium des Botanischen Museums der Universität i Oslo hat grosse Lichenologische Samlungen von sehr vielen Sammlern. Von Sammlern die auch lichenologische Schriften publiziert haben, sind die folgenden repräsentiert: [= deponiert.]

- Blatt, Mathias Nansen (1789-1862)
- Dam, Eilif
- Hög, Ove Arbo
- Krog, Hildur
- Lynse, Bernt (1884-1942)
- Norman, Johan Museus (1823-1903)
- Sul, Halfdan
- Scholander, Per Fredrik
- Sommerfelt, Søren Christian (1794-1838)
- Størmer, Per

Der grösste Teil des Herbarium von J. J. Havaas (1864-1956) liegt im Universitätsherbar. Bergen

P.S. Die Lichenen der 2 Fern-Expedition 1880-1902 liegen hier in Oslo.

Hochachtungsvoll
Per Størmer

OP

MUSEUM SILESIAE



SLEZSKÉ MUZEUM OPAVA ČSSR

BOTANICKÉ ODDELENÍ - OPAVA - VÍTEZNÉHO ÚNORA 35 - TELEFON 2535

V OPAVĚ DNE 6. II. 1965

č. j.

Herrn
Dr. Vitus Grummann

Liliencronstrasse 16
1 BERLIN - STEGLITZ 41

Sehr geehrter Herr Doktor,

ich teile Ihnen mit, dass ich selbst kein lichenologisches Herbar besitze,
aber die botanische Abteilung des Schlesienschen Museums in Opava hat in seinen
Sammlungen auch Flechten, u. zw. 6.500 Belege.

In dieser Sammlung befinden sich diese Exsiccaten:

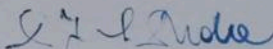
Anders

A. Vězda, Brno

Weiter sind in dieser Sammlung alle Belege der Gattung *Cladonia* von dr. A.
Vězda, Brno (ca 2000 Stück).

Mit besten Grüßen

Ihr ergebenster


Dr. Josef Duda

PAD



UNIVERSITÀ DI PADOVA

ISTITUTO ED ORTO BOTANICO

PADOVA, (Italia) 4 - 2 - 1965
Via Orto Botanico, 15 - Tel. 26-922

Sluher
Herb. - Botanische
Arten

Gent. Prof.

rispondendo alla sua del 25 - I - 65 La informiamo che in questo Istituto, esiste una raccolta, di circa 4000 fogli di licheni, determinata e ordinata dal Prof. H. Zahlbruckner; i licheni sono stati raccolti in gran parte in Dalmazia, Istria e Italia.

Con vivissimi ossequi

Dott.

Vigilio Ghiszi

PC

MUSÉUM NATIONAL D'HISTOIRE NATURELLE
 LABORATOIRE DE CRYPTO GAMIE
 12, RUE DE BUFFON — PARIS-V.
 TELEPHONE : GOBELINS 35-21

Directeur : Prof. Roger HEIM

Paris, le 14 Février 1965

Laboratoire Maritime
 17, avenue George-V - DINARD (Ille-&-Vilaine)
 Tél. : Dinard 46-13-90

Station Expérimentale de la Maboké
 par M'Baké - République Centrafricaine

Dr. Vitus Grumann
 1 BERLIN-STEGLITZ 41
 Liliencronstrasse 16

Monsieur,

En réponse à votre demande du 25 Janvier 1965, voici la liste des principaux auteurs et collecteurs dont les collections se trouvent au Muséum de Paris, à l'exception des échantillons en dépôt chez M. Des ABBAYES, à Rennes, à qui vous voudrez bien demander la liste complémentaire - si vous ne l'avez pas fait déjà.

Il m'est impossible de vous fournir une liste plus détaillée, mais je tâcherai, dans la mesure de mon temps disponible (il n'y a pas de Lichénologue officiel au Laboratoire) de vous fournir des renseignements complémentaires si nécessaire.

Sincèrement votre,

M. Denizot
 M. DENIZOT

des Abbeyes, Allorge, Arnold, Anzi M., Aubert de la Rüe, Benoist, Bonaparte (herbier), Bouly de Lesdain, Bretzelmayr expéd., Camus (herb.), Carrington (herbier), Charcot (expéd.), Chevalier, Codemans E., Cosson (herbier), Dahl (herbier), Decary, Delise, Desmazières (herbier), Devaux (herbier), Dunegneaud, Durieu (herbier), Eward, Fauré (herbier), Fautrey (herbier), Fée (herbier), Flagery, Flagey C., Flahault, Fougères (herbier), Fries El., Gaselin (herbier), Gaudichaud, Gaume R., Gey, Gillet (herbier), Glazion (herbier), Gombault (herbier), Hancock (herbier), Harmand Abbé J., Hepp P., Hoodoo J.J., Hue (herbier), Humbert, Hy Abbé, Johnson Rév. W., Lamy de la Chapelle, Lebel (herbier), Lynge, Mahou (herbier), Malbranche, A., Montagne (herbier), Mougeot (herbier), Navet, Néon Frère, Norrin et Nylander, Olivier H., Pitard (herb.), Poillane, Puel, Pueggari, Puiggary, Rodriguez, Roumergue (herb.), Roussel (herb.), Santesson, Saby B., Schaerer, Schmidt (herb.), Setchell

T. S.V.P.

PC

LICHEN COLLECTIONS IN HERB. PARIS (PC).

I. General herbarium.

II. Special herbaria (determined)

herb. Bonaparte	- Marcilly
Carington	- Mérot
Desmazières	Montagne
Du Rieu	Olivier
Fée	Pitard
Gasparien (=Parrique)	Puel-Chambard
Glaziou	- Richard
Hue	- Vaillant
- Letucq	Weddel
Maheu	

III. Geographical herbaria (more or less undetermined)

<u>Africa</u>	<u>Asia</u>	<u>America</u>	<u>Oceania</u>
Algeria (leg.)	Indo-China	Mexico	Hawaii
Abyssinia		New Mexico	Tahiti
Somali		Chile	Setchell Is.
Sudan		Brazil	Easter I.
Madagascar		Argentina	New Caledonia
Cap Verde Is.		Guyana	
Ile de Bourbon			
Ile de Princ.			

IV. Exsiccata.

A. Recorded in LYNGE's Index.

Abbayes	Desm.	Krypt. Vind.	Räs.
Abb. Armor.	Flag. Alg.	Leight.	Schaer.
Anzi Lang.	Flag. Fr.-C.	Malbr.	Stenh.
Anzi Ven.	Fr.	Moug.	Th. Fr.
Arn.	Harm. Moth.	Norrl.	Tuck.
Claud.	Hav. Occ.	Nyl. Par.	Vain.
Coem.	Hepp.	Oliv.	
	Johns.	Picq.	

B. Not recorded by Lynge.

Delise, Genre Cenomyce (bound herbarium)
 Flora cryptogamica Lutetiae Parisiorum
 Plantae cryptogamae Arduennae

From notes made in July 1952 (not complete).

O. ALMBORN



UNIVERSIDADE DO PORTO
 FACULDADE DE CIÊNCIAS
 Instituto de Botânica «Dr. Gonçalo Sampaio»
 (Museu, Laboratório e Jardim Botânico)

Q.º Rec.º 13

0/º 6/II/65

Monsieur le Docteur
 Vitus Grummann
 Liliencronstrasse 16

1 BERLIN-STEGLITZ 41
 Alemanha

Sua referência

Sua comunicação de
 25-I-1965

Rua do Campo Alegre, 1191 - PORTO - Portugal
 8-II-1965

ASSUNTO:

Monsieur le Docteur:

En réponse à votre carte postale du 25 Janvier
 1965, j'ai l'honneur de vous faire savoir que dans notre
 Institut se trouvent, un herbier de lichens organisé par
 Dr. Gonçalo Sampaio, une collection d'exsiccata "Liche-
nes de Portugal" par Dr. Gonçalo Sampaio et, l'exsiccata
 en organisation "Lichenes Lusitaniae selecti Exsiccati"
 par Dr. C.N. Tavares de l'Université de Lisbonne.

Veuillez agréer, Monsieur, l'expression de mes
 sentiments les plus distingués.

Le Directeur,

(Prof. Dr. Amílcar Mateus)

PO 2

UNIVERSIDADE DO PORTO

FACULDADE DE CIÊNCIAS

Instituto de Botânica «Dr. Gonçalo Sampaio»

RUA DO CAMPO ALEGRE, 1191

Porto, April 17, 1965.

Dear Dr. Vitus Grumann:

Several years ago my died father, Prof. Gonçalo Sampaio, issued a lichen exsiccatum which is often cited in the lichenological literature. It comprises of 3 fascicles with together 298 lichen numbers.

There are about 25 iso-, syn-, or topotypes distributed in the exsiccatum, and about 15 new combinations are made on the labels.

Dr. Rolf Santesson, of the University of Uppsala, had bought on collection and Dr. W. Weber, of the University of Colorado (U. S. A.), had bought another.

Prof. Gonçalo Sampaio organized an amount of fifteen collections. I have still six collections to sell. The price of every collection of 3 fascicles (298 numbers) is 6.000\$00 (six thousand escudos). If you wish to obtain one collection please write me to say that.

Very sincerely yours

Joaquim Sampaio

Joaquim Sampaio

= Loba von Sampaio

- Places:
- 1) München
 - 2) Lourenço
 - 3) W. Weber, Univ. Colorado

Prag PR und Brno

Dr. ANT. VÉZDA
INSTITUTUM BOTANICUM
ACADEMIAE SCIENTIARUM CECOSLOVACAE
expositura BRNO, Tábor 28 a

Herrn
Dr. Vitus Grumann
Lilienronstr. 16
Berlin - Steglitz

Brno, den 18.II.1964.

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

BRNU
BRNM
BRNS

PR
BRAL
WU
PR

Opava

Gyalecta

Ich danke für Ihre beiden Nachrichten. In der Beilage sende ich Ihnen den gewünschten Verzeichnis der Lichenen-Herbarien, aufbewahrt in ERNU und ERNM. In ERNS sind keine lichenologische Sammlungen. Alle hier angeführten Sammlungen sind klein und mehr oder weniger lichenologisch ohne Bedeutung. Die Herbarien unserer bedeutenderen Lichenologen sind in PR vereinigt ^{Prag} /Suza, Kuřák, Servít, Anders, Hilitzer usw./. Der Herbar von Dr. Nádvořník ist in BRa /ausser Lecideaceae, welche noch beim Autor sind/, Der Herbar von E.Senft -wie ich nunmehr feststellte- ist teilweise in WU, ein Teil ist im Kuřák-ischen Herbar, der jetzt in PR aufbewahrt ist. Fragen Sie bitte auch im Museum Opava /OP/ an /Bot.Abt., Dr. Josef Duda, Museum Silesiae, Opava/, wo wahrscheinlich auch irgendwelche kleinere lichenologische Sammlungen sind.

In den nächsten Tagen sende ich Ihnen auch einige Personal-Daten, weitere baldigst.

Ihre Belege von Gyalecta würde ich sehr gerne sehen und bitte um gelegentliche leihweise Überlassung auf kurze Zeit.

Mit den bestem Grüßen

Ihr

Wéza

REP

Тепетек,
24 февраля 1965 г.

Repetek
Turkmenien

ПРЕБОРУВАЕМЫЙ
ДОКТОР ВИТУС ГРУММАН!

Получив Ваше письмо, извещаем Вас, что в
имеющихся опубликованных работах растительности Тепе-
текского Государственного заповедника лишайники не
отмечены. В литературе отмечен один вид мха *Tortula*

In der Literatur → *desertorum Brothl.*
genannt, aber
in den Herbarien
über das Natur-
schutzgebiet nicht
Haupt

С уважением к Вам

Директор Тепетекской
песчано-пустынной станции

S. Wejison
/С. Вейсов/.
S. Wejison

RNG



UNIVERSITY OF READING
DEPARTMENT OF BOTANY

TELEPHONE READING 81771

3rd February, 1965.

Dear Dr. Grunmann,

The only lichen collection in the Botany Department of Reading University is a small collection made by W.H. Monckton (and mostly determined by Lorraine Smith) and others collected by me but not checked by any competent author. They nearly all come from this part of England (the counties Berkshire, Hampshire, and Surrey).

+ fast alle von Yours sincerely,

- 1) Monckton, det. A. L. Smith
- 2) T.M. Harris

T.M. Harris
Professor of Botany

Dr. Vitus Grunmann,
Berlin-Steglitz 41,
Lilientorenstrabe 16.

RUEB

Zürich RUEB

Zürich, 1.3.64.



Sehr geehrter Herr Dr. Grummann ,

In Beantwortung Ihrer Anfrage vom 15.1. kann ich Ihnen mitteilen, dass sich nur das aus dem Herbarium Rübel hervorgegangene institutseigene Flechtenherbar in unserem Besitz befindet: leg. E. Frey (hauptsächlich) und W. Lüdi, zT. E. Rübel.
det. E. Frey (+ alle) .

In der Hoffnung Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben

grüsse ich Sie freundlich

F. Klötzli (Forsch. Ass.)

S - Hochholen [I]

NATURHISTORISKA RIKSMUSEET
BOTANISKA AVDELNINGEN
STOCKHOLM 50

Stockholm den 25. März 1964.

Herrn Dr. Vitus Grummann
Liliencronstrasse 16
Berlin-Steglitz.
West-Berlin.

Lieber Vitus!

Vielen Dank für Deine Postkarte vom 21. Februar. Ich mache hier - leider etwas spät - einen Versuch, eine Übersicht über unsere Flechtensammlungen zu geben.

Diese sind grundsätzlich in 3 Teilherbarien verteilt.

1. Das allgemeine Flechtenherbar (auch die skandinav. Sammlungen umfassend). Es enthält u. a. Sammlungen (Herbarien) von folgenden Personen:

- Sten Ahlner (1905 -) (vorläufig separat)
- E. Almquist (1852 - 1946) (Expedition von "Vega" 1878-1880 u. a.)
- S. Almquist (1844 - 1923)
- Efr. Eriksson (vorläufig separat; Sammlungen fast ausschliesslich aus Medelpad)
- T. E. Hasselrot (1903 -)
- T. Hedlund (1861 - 1953)
- G. O. Malme (1864 - 1937)
- Chr. Stenhammar (1783 - 1866)
- O. Swartz (1760 - 1818)
- M. Östman (1852 - 1927; hauptsächlich Hälsingland u. Härjedalen)

2. Das Bernellische Flechtenherbar, die Sammlungen aus Süd- und Mittelamerika sowie Westindien umfassend. Hierher gehören u. a. Sammlungen von folgenden Personen:

- G. O. Malme (Brasilien)
- C. Skottsberg (1880 - 1963; Schwed. Südpolar- Exped. 1901- 1903; Juan Fernandez)
- O. Swartz (Westindien)

3. Herbarium Vrang. Separat gehalten. Ist das ehemalige Privat-herbar von

E. P. Vrang (1870 - 1958). Enthält u. a. eingekaufte Sammlungen aus verschiedenen europäischen Ländern.

Die in Schweden vorliegende Exsiccatenwerke sind von R. Santesson verzeichnet. Hoffentlich hast Du diese Liste erhalten.

Ich hoffe, dass diese Angaben für Dein Sammelwerk verwendbar sind.
Falls Du weitere Auskünfte wünschst, bist Du mit einer erneuten Anfrage
willkommen.

Mit herzlichen Grüßen

Dein ergebener

Sten Ahlner

Sten Ahlner

Salzburg

Salzburg

Salzburg, den 27.1.1964

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

In unserem Besitz befindet sich nur das
Lichenen-Herbar des Franz Hertl, gewesener Steuer-
verwalter in St. Michael im Lungau. Leider sind
nicht alle Stücke bestimmt.

Hochachtungsvoll

Dr. Franz Friedl

(Dr. Franz Friedl)

Seitenstecken

Seitenstecken

Seitenstecken, den 5. II. 1964.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Über Poetsow und sein Lichenherbarium kann nur folgendes berichtet werden:

1) Das Herbarium befindet sich im Stifte Seitenstecken. Ob ganz oder nur teilweise, kann nicht entschieden werden, da die Kriegereignisse viel durcheinanderbrachten. Über Kaufpreis ... ist hier nichts bekannt.

2) (N. Poetsow) P. Gabriel Strobe starb in Admont, dessen Konvent er ja angehört; ein Nekrolog dürfte demnächst dort erscheinen sein. Mit den besten Wünschen für Ihre Arbeit
zuwächst ergebeilt

P. Molterer

LICHENES HERBARIUM SENENSIS

- Abrothallus smithii.
Acolium tigillare.
Acrocardia gemmata.
Alectoria ochroleuca.
Amphiloma elegans.
Arnoldia cyathodes.
Arnoldia cyathoides.
Arthonia astroidea.
Arthonia coniangioides.
Arthonia epipasta. (2 esemplari).
Arthonia galactites.
Arthonia galactites halepensis.
Arthonia impolita.
Arthonia pinastri.
Arthonia vulgaris astroites.
Arthopyrenia analepta aucupariae.
Arthopyrenia cerasi.
Arthopyrenia cinerescens.
Arthopyrenia cinereo-pruinosa
Arthopyrenia lapponina
Arthopyrenia personii lentisci
Arthopyrenia stigmatella (2 esemplari)
Arthopyrenia subalbicans
Aspicilia verrucosa
Aspicilia oederi
Aspicilia odora
Aspicilia calcarea
Aspicilia

Bacidia anomala
Bacidia rubella
Bacidia rubella albomarginata
Bacidia phacodes
Biatora atro-rufa
Biatora cadubriae
Biatora exigua
Biatora rivulosa
Biatora sanguineo-atra
Biatorella rousseii
Biatorina bouteillei
Biatorina cytrella
Biatorina fusca
Biatorina sphaeroides
Bilimbia hexamera
Bilimbia hypnophila
Buellia leptocline
Buellia parasema
Buellia punctiformis var. muscicola
Blastenia ferruginea
Blastenia leucoraea
Blastenia pollinii
Buellia leptocline
Buellia parasema
Buellia ricasoli
Buellia schaeferi
Buellia triphragmia
Buellia tumida
Calicium culmigenum
Calicium quercinum
Callopisma aurantiacum
Callopisma aurantiacum, holocarpum
Callopisma aurantiacum salicinum

Calloposma aurantiacum velanum
Calloposma cerinum
Calloposma cerinum stillicidiorum
Calloposma haematites (due esemplari)
Calloposma lividum
Calloposma luteo-album
Calloposma marmoratum
Campylacia oxyspora
Campilacia tremulae
Candelaria vulgaris
Catillaria synothesa
Catolechia wahlenbergii
Celidium grumosum
Celidium stictarium
Cetraria aculeata (due esemplari)
Cetraria cucullata
Cetraria islandica campestris
Cetraria juniperina
Cetraria laureri
Cetraria nivalis
Cetraria saepincola
Cladonia amaurocraea
Cladonia deformis alpestris
Cladonia endiviaefolia
Cladonia gracilis
Cladonia gracilis macroceras
Cladonia ochrochlora
Cladonia pungens
Cladonia pyxidata symphyocarpea
Cladonia rangiformis
Cladonia squamosa
Cladonia stellata turgescens
Cladonia sylvatica
Cladonia sylvatica alpestris

Cladonia turgida
Collema microphyllum
Collema pulposum
Coniagium galactites
Coniocarpon cinnabarinum
Conida clemens
Coniocarpon ochraceum
Coniocarpon radiatum
Coniocybe baeomyციoides
Cucurbitaria rhamni
Cyphelium parietinum - . -
Dermatocarpon schaeereri
Dimaelena nimbose
Diplotomma caricae
Diploicea canescens
Diploicea canescens
Diplotomma populorum
Dirinia ceratoniae
Dufourea madreporiformis
Endocarpon (catopyrenium) cinereum
Ephelbe pubescens
Endocarpon miniatum (4 esemplari)
Endocarpon fluviatile
Eurhynchium circinatum
Evernia divaricata
Evernia furfuracea
Evernia prunastri (2 esemplari)
Evernia vulpina (2 esemplari)
Gomphyllus calicioides
Gonionema pannosum
Graphis dendritica
Graphis scripta flexuosa

Gyalecta rubra
Hagenia aquila
Hagenia astroidea caricae
Hagenia caesia albinea
Hagenia ciliaris (2 esemplari)
Hagenia elaeina adglutinata
Hagenia intricata
Hagenia obscura
Hagenia pulverulenta (2 esemplari)
Hagenia stellaris (2 esemplari)
Hagenia venusta
Heppia adglutinata
Heterographa quercina
Icmadophila aeruginosa
Imbricaria aspera
Lahmia kunzei
Lasallia pustulata (2 esemplari)
Lecanatis abietina
Lecania cesatii
Lecania diplotomoides
Lecania fuscella
Lecania Nylanderiana
Lecania picconiana
Lecania picconiana microcarpa
Lecanora atra
Lecanidion atratum
Lecanora pallida angulosa
Lecanora protuberans
Lecanora subfusca
Lecanora subfusca var. *diffusa saxicola*
Lecanora subfusca distans
Lecanora subfusca lividocinerea
Lecanora subfusca argentea

Lecanora subfusca maculiformis
Lecanora subfusca vulgaris
Lecanoria varia (2 esemplari)
Lecidea armeniaca var. nigrita
Lecidea ambigua
Lecidea ~~ar~~nea
Lecidea confluens
Lecidea elabens
Lecidea enteroleuca (2 esemplari)
Lecidea enteroleuca olivacea
Lecidea (lecidella) formosa
Lecidea lauretii
Lecidea marginata
Lecidea turgidula
Lecothecium corallinoides
Lenormandia pulchella
Leptogium cimidodorum
Leptogium minutissimum
Leptogium tremelloides
Lethagrium rupestre
Lethagrium conglomeratum (2 esemplari)
Lethagrium nigrescens
Lichina elisabethiae
Lithoidea trombioides
Lopadium pezizoideum
Mallotium hildebrandii (2 esemplari)
Melaspilea opegraphoides
Microthelia analeptoides
Mollotium myochroum
Myriangium durieui
Nephroma lusitanicum
Nephroma laevigatum

Nephroma resupinata
 Omphalaria notarisii
 Opegrapha plocina
 Opegrapha poetarium
 Opegrapha varia pulicaris
 Opegrapha rimalis
 Opegrapha varia
 Opegrapha varia cupressicola
 Opegrapha varia notha
 Opegrapha varia pulicaris
 Opegrapha vulgata
 Pannaria brunnea coronata
 Pannaria craspedia
 Pannaria fensionensis, microphylla
 Pannaria hookeri
 Pannaria microphylla
 Pannaria plumbea myriocarpa
 Parmelia acetabulum (2 esemplari)
 Parmelia ambigua
 Opegrapha herpetica subocellata
 Opegrapha erpetica
 Opegrapha atra (2 esemplari)
 Opegrapha involuta
 Opegrapha lecanactis
 Parmelia olivacea
 Parmelia fahlunensis
 Parmelia lanata
 Parmelia exasperata
 Parmelia encausta
 Parmelia caperata
 Parmelia tiliacea scortea

Peltigera apthosa
Peltigera canina
Parmelia sinuosa
Parmelia tiliacea
Parmelia pertusa
Parmelia physodes
Parmelia saxatilis
Parmelia saxatilis panniformis
Peltigera horizontalis
Peltigera polydactylon
Peltigera scutata
Peltigera venosa
Physcia chrysophthalma
Pertusaria fallax (2 esemplari)
Pertusaria laevigata
Pertusaria lejoplaca
Pertusaria massalongiana
Pertusaria sulphurea
Pertusaria wulfeni (2 esemplari)
Phacopsis vulpina
Phialopsis rubra
Physcia parietina ectanea
Phlyctis agelaea
Phylliscum demangeonii
Physcia villosa (2 esemplari)
Placidiopsis grappae
Placodium albescens
Placodium chrysoleucum
Placodium fulgens
Placodium inflatum
Placodium lentigerum
Polyblastia lactea

Psora decipiens (2 esemplari)
Psoroma crassa (2 esemplari)
Psora globifera
Psoroma crassa caespitosa
Psoroma crassa dufourei
Psoroma lentigera
Pyrenotheca stictica
Pyrenula nitida (2 esemplari)
Pyrenula nitida nitidella
Verrucaria viridula
Verrucaria macrostoma
Usnea articulata
Urceolaria ~~viridata~~
Urceolaria scruposa bryophila
Urceolaria ocellata (2 esemplari)
Umbilicaria vellea spadocroea
Umbilicaria vellea depressa (2 esemplari)
Umbilicaria reticulata
Umbilicaria pustulata
Umbilicaria hyperborea
Umbilicaria flocculosa
Umbilicaria cylindrica (2 esemplari)
Umbilicaria corrugata
Umbilicaria anthracina
Tromera xanthostigma
Toninia aromatica
Thyrea pulvinata
Thamnotia vermicularis
Thalloidina vesiculare
Thalloidina tabacinum
Thalloidina luridum

Thalloidina candidum (2 esemplari)
Sticta sylvatica fuliginosa
Sticta linita garovaglii
Sticta linita
Sticta glomulifera (2 esemplari)
Stereopeltis macrocarpa
Stereopeltis carestiae
Stereocaulon soleirolii
Stereocaulon incrustatum (2 esemplari)
Stereocaulon corallinum
Stereocaulon cereolinum
Stereocaulon alpinum
Stereocaulon alpinum var. *alpestre*
Stereocaulon alpinum var. *botryosum*
Stereocaulon vesuvianum
Stereocaulon soleirolii
Stenocybe mildeana
Stenocybe byssacea (2 esemplari)
Sphaerophorus coralloidea (2 esemplari)
Sphaerophorus fragile
Solorina saccata
Solenospora requienii
Solorina octospora
Solorina crocea
Scutula wallrothii
Scutula stereocaulorum
Scolicosporum lecideoides
Soliciosporum holomelaenum
Schismatomma dolosum
Sagedia rhododendri
Sagedia (campylacia) parameca
Sagedia aggregata

Rocella Phycopsis (2 esemplari)
Rinodina trufacea (2 esemplari)
Rinodina trevisani
Rinodina oleae
Rinodina ocellulata
Rinodina leprosa
Rinodina intermedia
Rinodina exigua
Rinodina carestiae
Rinodina albana
Ricasolia gennarii
Rhizocarpon leptolepsis
Rhizocarpon geographicum
Raphiospora viridescens
Ramalina pollinaria rupestris
Raphiospora dariae
Ramalina pollinaria cetraroides
Ramalina pollinaria
Rocella fuciformis
Ramalina fraxinea
Ramalina fastigiata
Ramalina farinacea (2 esemplari)
Ramalina calicaris
Parmalia perlata ulophylla
Lecanora atra
Placodium saxicolum
Lecanora subfusca
Ochrolechia parella
Lecidella entereoleuca
Lecidea ochromela
Physcia ciliaris
Peltigera canina
Ramalina fraxinea

Peltigera polydactyla
Physcia stellaris (2 esemplari)
Peltigera canina
Peltigera apthosa
Parmelia parietina (3 esemplari)
Parmelia pulverulenta (3 esemplari)
Parmelia scrobiculata
Peltigera venosa
Lecanora atra (2 esemplari)
Parmelia olivacea
Opegrafa atra
Parmelia caperata
Peltigera apthosa
Physcia tenella
Placodium canescens
Pertyuria communis
Imbricaria olivacea
Ramalina farinacea
Roccella phycopsis
Imbricaria tiliacea
Rhizocarpon geographicum
Sticta sylvatica
Usnea barbata
Xanthonia parietina
Cetraria islandica
Cetraria nivalis
Imbricaria borreri
Imbricaria acetabulum
Imbricaria aspera
Lecanora crassa
Opegrapha varia
Parmelia speciosus
Parmelia stellaris

Parmelia parietina

Peltigera aptosa

Pertusaria communis

Synechoblastus vespertilio

Sticta pulmonaria

Ramalina fastigiata

Ramalina farinacea

Ramalina fraxinea

Roccella tinctoria

Urceolaria ocellata

SIGMA

SIGMA

Montpellier, le 3 février

1965

Monsieur,

En réponse à votre carte du 25 janvier je peux vous informer que nous n'avons pas ici des Exsiccata lichénologiques complets, mais seulement certains numéros de l'exsicca vindobonensis.

② *à l'usage de M. von*

Nous possédons par contre de nombreux échantillons déterminés par le Frère Marc et par le Docteur Ed. FREY (Bern).

Exsicc. Kapsela von M. von Frey

Veuillez agréer, Monsieur, mes salutations distinguées.

J. Bram
Blanc

SOM und SO

БЪЛГАРСКА АКАДЕМИЯ НА НАУКИТЕ
BULGARIAN ACADEMY of SCIENCES

Ботанически институт
Botanical Institute

София 13 - България
Sofia 13 - Bulgaria

Dr. Vitus Grummann

BERLIN - STEGLITZ 41

Lilienthalstr. 16

10-109

B
Cher Monsieur,

SOM
SO
J'ai le plaisir de Vous faire savoir les renseignements suivantes:
à l'Institute de Botanique de l'Academie des Sciences à Sofia
se trouvent seulement les lichenes qui sont reçu par échange
avec les botanist étrangères G. Timko, Ö. Szatala, F. Föriss, Lojka,
C. Starbaro, P. Cretzoin, Gyelnik, T. Tomin ect. Les collections
lichenologiques dans la chaire de Systematique et geographie des
plants à l'Université de Sofia sont été ramasé¹⁾ par les bulgares
Sava Kazandziev et Atanas Popnikolov. Il y a aussi les lichenes
qui sont reçu par échange avec les botanist étrangères.



D. Jordanov
(Acad. D. Jordanov)

1) gesammelt,
zusammengebracht

SPAL



MUNICIPIO DI REGGIO NELL' EMILIA

REGGIO NELL' EMILIA, N. 15-2-1965
Via L. Spallanzani N. 1-A
Telef. 33-34

CIVICO MUSEO "LAZZARO SPALLANZANI",
DI STORIA NATURALE

UFFICIO DI DIREZIONE

Schneider
Ill.mo Dottore,

in risposta alla Sua richiesta posso informarla che soltanto una pubblicazione
su collezioni di licheni può essere indicata, ed è la seguente .

Carlo Casali : Herbario di Filippo Re pag. 111 e seguenti. Reggio Emilia .

Officine grafiche reggiane, 1928.

Con distinti saluti.

Mario Degani
Dott. Mario Degani.

STA

Shall.

THE UNIVERSITY OF ST. ANDREWS

TEL : ST. ANDREWS 955

DEPARTMENT OF BOTANY,
ST. ANDREWS,
SCOTLAND.

From : Mr. A. Angus (Keeper of Herbarium)

12th February, 1965.

Dr. Vitus Grumann,
Berlin-Steglitz,
Liliencronstrasse 16,
Germany.

Dear Dr. Grumann,

In reply to your request for information about our lichen collection I must say that it is very small, consisting of some 600 named annotated specimens, mostly British. Collectors represented are as follows: *most British*

J. McAndrews, E.C. Wallace, Dr. W. Watson, L.C. Carroll,
Dr. Nylander, J. Waterston, G. Sim, Gardiner, and C.B. Marquand.

In addition we have published exsiccata as follows:

(e) Dr. D. Dietrich, 100 specimens issued in his Sammlung Deutscher Laubmoose, Lebermoose und Flechten. Jena, 1856 & 1858.

(e) Hermann Wagner, 25 specimens issued in his Cryptogamen Herbarium, (Lieferung III), Bielefeld, Aug. Helmich, 1855.

Yours sincerely,

Andrew Angus (ANDREW ANGUS)

Keeper of Herbarium.

STR

Strasbourg STR

Strasbourg, le 11.2.64

En réponse à votre demande de renseignements sur
mes collections de lichens, j'ai l'honneur de vous citer
sous l'herbier général de notre Institut, quelques collections
particulières remarquables: 1° Collection ZIEHL (Mexicani, ex herb.
Wallroth). - 2° Coll. ARNOLD: lich. Monacenses. 3° Coll. WALLROTH,
très réduite - 3° coll. FLOTOW - 4° Coll. DUBY: lichens types
Botanicorum gallicarum, à l'exclusion des lichens furticuloux.
5° Coll. RABENHORST: Die Flechten Europa's unter Mitwirkung
mehrerer namhafter Botaniker. - 6° LEIGHTON'S lichens
Britannici exsiccati.

Avec l'expression de mes sentiments dévoués et
respectueux.

Cl. Schmitt,
assistant.



STU

Ludwigsburg STU

Bot. Abt. K. Beur.

714 Ludwigsburg, 19.1.1964

Sehr geehrter Herr Kollege! An Reichtensammlungen sind wohl in erster Linie zu nennen: von Martens

Sautermeister und Hegelmaier. Im Einzelnen habe ich stichprobenweise folgende Sammlernamen gefunden:

Kemmler, Jack, Bamberger, Arnold, Hellbom, Lojka, Dr. Los-
seler, v. Zwackh, Strasser, Rieber, Loesch, Sandstede, Rös-
ler, Herter, Kernstock, v. Ahles, H. Willey/USA, W. Siegmund
Döll, Marcucci, Hazslinsky, Zitterstadt, et Wickbom, Ch.
Hillard, Vesusky, E. Bauer, Breidle, Gottschy(?), Millar-
det, Jack, Leiner u. Stitzenberger, Dr. E. Vaibinger.

In den letzten Jahren erhielten wir mehrfach afrikanische Flechten (vgl. Stuttg. Beiträge z. Naturkd.

Nr. 85/84) durch Dr. med. R. Schüz in Ostafrika, die durch *Malyka* bestimmt wurden.

mit bestem Dank!

K. Bauer

Lista exsiccatorum ex herbario Musei de "Móra Ferenc" nominati
Szegediensis / Hungaria/.

Sectio Botanica Musei Nationalis Hungarici, Budapest.
Flora Hungarica exsiccata.

Cent. V. Lichenes 45.

415. *Lecanora crassa* /Huds./Ach./sect. *Flacodium*/
var. *caespitosa* /Vill./Rabh.
---- leg. G. Timkó.

Ibidem.

115. *Pacidia rubella* /Ehrh./Mass.
---- leg. G. Timkó.

11. Ibidem. 11. *Baeomyces byssoides* /L./Scharf.
---- leg. F. Pilarszky

Ibidem. 315. *Baeomyces roseus* Pers.
---- leg. Ö. Szatala

Ibidem. Centuria IX. Lichenes 86.
816. *Cladonia furcata* /Huds./Schrad.
---- leg. J. Pórisz.

Ibidem. Cent. V. Lichenes 43.
413. *Collema granuliferum* Nyl.
---- leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. V. Lichenes 42.
412. *Collema pulposum* /Bernh./Ach.
---- leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. IV. Lichenes 33.
313. *Coniocybe farfuracea* /L./Ach.
---- leg. J. Zúrák et Gy. Timkó.

Ibidem. Cent. VII. Lichenes 64.
614. *Cladonia pleurota* /Flk./Vain.
---- leg. G. Timkó.

Ibid. Cent. VIII. Lich. 76.
716. *Cladonia hungarica* /Arn./Vain.
---- leg. G. Timkó.

Ibid. Cent. IX. Lich. 89.
819. *Cladonia nemoxina* /Ach./Zopf.
f. *fibula* Vain.

Ibidem. Cent. I. Lich. 4.
14. *Cladonia silvatica* /L./Hoffm.
var. *silvestris* Ced.
f. *pumila* /Ach./Rabh.
---- leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. I. Lich. 5.
15. *Cladonia uncialis* /L./Web.
---- leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. IV. Lichenes 32.

312. Calicium populneum De Brond. leg. F. Fériss.

Ibidem. Cent. III. Lich. 29.

219. Caloplaca cerina / Ehrh. / Th. Fries
var. stillicidiorum / Hörn. / Th. Fries.
leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. III. Lich. 25.

215. Cetraria aculeata / Schreb. / E. Fries.
f. campestris Schaer.
leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. III. Lich. 26.

216. Cetraria islandica / L. / Ach. leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. III. Lich. 27.

217. Cetraria islandica / L. / Ach.
f. subtubulosa E. Fries. leg. Filarszky, Szurák et G. Timkó

Ibidem. Cent. IV. Lich. 36.

316. Cladonia alpestris / L. / Rabenh.
leg. J. Szurák et G. Timkó.

Ibidem. Lichenes 17. Cent. II.

117. Cladonia cariosa / Ach. / Spreng. leg. F. Fériss.

Ibidem. Cent. I. Lich. 2.

12. Cladonia degenerans / Floerk. / Spreng.
leg. Szahlbruckner, Filarszky, et S. Jávorka.

Ibidem. Cent. I. Lich. 18.

118. Cladonia foliacea / Huds. / Achaer.
var. convoluta / Lam. / Wain. leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. I. Lich. 3.

13. Cladonia furcata / Huds. / Schrad. /
var. pinnata / Floerk. / Wain. leg. F. Filarszky.

Ibidem. Cent. IV. Lich. 37.

317. Lecanora melanaspis Ach. leg. Szurák et Gy. Timkó.

Ibidem. Cent. III. Lich. 23.

213. Lecanora lentigera / Web. / Ach.
leg. G. Moesz et G. Timkó.

Ibidem. Cent. V. Lich. 44.

414. Lecanora sulphurea / Hoffm. / A. Sch.
leg. Szahlbruckner et G. Timkó.

Ibidem. Cent. II. Lich. 14.

114. Lecidea decipiens / Ehrh. / Ach. leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. I. Lich. 20.

120. Lecanora pulcherrima / W. / Ach. leg. G. Timkó.

Ibidem. Sect. IV. Lich. 31.

311. Dermatocarpon polyphyllum /Wulf./Duf.

leg. J. Szurák et Gy. Timkó.

Ibidem. Cent. V. Lich. 41.

411. Dermatocarpon rivulorum /Arn./Dal. Torr.

leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. I. Lich. 13.

113. Diploschistes scruposus /L./Norm.

leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. V. Lich. 47.

417. Dufourea madreporiformis /Wulf./Ach.

leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. III. Lich. 24.

214. Haematomma coccineum /Dicks./Kbr.

leg. J. B. Kümmerle et G. Timkó.

Ibidem. Cent. IV. Lichenes 38.

318. Icmaophila ericetorum /L./A. Zahlbr.

leg. J. Szurák et Gy. Timkó.

Ibidem. Cent. V. Lich. 45.

416. Parmelia pilosella Hue. leg. Ö. Szatala.

Ibidem. Cent. I. Lich. 8.

18. Parmelia physodes /L./Ach.

f. labrosa Ach. leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. IV. Lichenes 39.

319. Parmelia saxatilis /L./Ach.

var. leucochoroa Wallr.

f. furfuracea Schaer. leg. Gy. Timkó.

Ibidem. Cent. I. Lich. 7.

17. Parmelia conspersa /Ehrh./Ach.

f. stenophylla Ach. leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. I. Lich. 9.

19. Parmelia proluxa /Ach./Nyl.

leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. I. Lichenes 10.

20. Parmelia proluxa /Ach./Nyl.

var. Fokornyí A. Zahlbr. leg. G. Timkó.

Ibidem. Cent. III. Lich. 21.

211. Peltigera venosa /L./Hoffm.

leg. J. A. Bäumler.

Ibidem. Cent. III. Lich. 22.

212. *Pertusaria faginea* /L./Wain.
leg. G. Timkó.

Ibid. Cent. X. Lich. 92.

912. *Physcia virella* Flagey
leg. F. Föriß.

Ibidem. Cent. III. Lich. 30.

220. *Physcia alipolia* /Ach./Nyl.
leg. F. Föriß.

Ibid. Cent. II. Lich. 11.

111. *Pyrenula leucoplaca* /Wallr./Kbr.
leg. F. Föriß.

Ibid. Cent. III. Lich. 28.

218. *Ramalina streptilis* /Ach./A. Zahlbr.
leg. G. Timkó.

Ibid. Cent. V. Lich. 48.

418. *Ramalina carpathica* Kbr. ap. Nyl. leg. G. Timkó.

Ibid. Cent. II. Lich. 12.

112. *Sphaerophorus fragilis* /L./Schær.
leg. F. Föriß.

Ibid. Cent. I. Lich. 6.

16. *Stereocaulon tomentosum* E. Fr.
leg. F. Filarszky.

Cent. V. Lichenes 50.

420. *Rinodina pyrina* /Ach./Arn.
leg. J. A. Kümmerle et G. Timkó.

Ibid. Cent. I. Lich. 16.

116. *Toninia coeruleonigricans* /Lightf./Th. Fries.
leg. G. Timkó.

Ibid. Cent. II. Lich. 19.

119. *Umbilicaria pustulata* /L./Hoffm./leg. G. Timkó.

V. Gyelnik: Lichenotheca

1 Ar.

16. Alectoria pseudofuscescens Gyel.

leg.: V. Räsänen.

H. Lojka: Lichenes Regni Hungarici e siccatis. Fasc. I / 1882 /

1 Ar.

n 13. Cladonia turgida / Hoffm. / Nyl.

leg. Lojka.

Körber.....2; Par. 59.1.

1 Ar.

Gyalecta cupularis Ehrh.

leg. J. B. Holzinger.

+e Flora exsiccata Austro-Hungarica.

1141. *Alectoria ochroleuca* / Ehrh. / Nyl.
leg. Eggerth.

Idem. 1941. *Alectoria sarmentosa* / Ach. /
leg. Lojka.

Exsiccata, ex Instituto Botanico de "József Attila" nominato
Szegediensis /Hungariae/.

e	Cent. II.	119.	Flora Hungarica exsiccata.	570 119 Lichenes.	<u>19.</u>
			Lich. in herb. 1 bis 10.		
	Cent. III.	219.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	29.
	Cent. VIII.	712.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	72.
	Cent. VIII.	713.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	73.
	Cent. II.	116.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	<u>16.</u>
	Cent. VII.	620.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	70.
	Cent. V.	420.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	50.
	Cent. II.	112.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	<u>12.</u>
	Cent. VI.	520.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	60.
	Cent. V.	418.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	48.
	Cent. X.	912.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	90. 92.
	Cent. III.	220.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	30.
	Cent. III.	212.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	22.
	Cent. IV.	313.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	33.
	Cent. X.	913.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	93.
	Cent. III.	214.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	24.
	Cent. VIII.	712.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	72.
	Cent. V.	417.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	47.
	Cent. VI.	514.	Flora Hungarica exsiccata.	Lichenes.	54.

Cent.	X.	911.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	91.
Cent.	VIII.	718.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	78.
Cent.	II.	117.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes.	<u>17.</u>
Cent.	VIII.	717.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	77.
Cent.	V.	417.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	47.
Cent.	I.	19.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	9.
Cent.	VI.	518.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	58.
Cent.	VI.	512.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	52.
Cent.	VIII.	719.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	79.
Cent.	III.	213.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	23.
Cent.	IV.	318.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	38.
Cent.	VI.	517.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	57.
Cent.	VI.	515.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	55.
Cent.	VII.	613.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	63.
Cent.	III.	211.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	21.
Cent.	II.	113.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes.	<u>13.</u>
Cent.	VI.	511.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes.	51.
Cent.	VII.	612.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	62.
Cent.	VIII.	714.	Flora	Hungarica	exsiccata.	Lichenes	74.

Cent.	IV.	312.	Flora Hungarica	exsiccata.	Lichenes	32.
Cent.	III.	245.	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenes,	25.
Cent.	VI.	611.	Flora Hungarica	exsiccata.	Lichenes,	61.
Cent.	VIII.	711.	Flora Hungarica	exsiccata.	Lichenes,	71.
Cent.	VI.	516.	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenes,	56.
Cent.	V.	415.	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenes,	45.
Cent.	V.	418	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenes,	48.
Cent.	VI.	513.	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenis,	53.
Cent.	IX.	820.	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenis,	90.
Cent.	V.	444.	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenes,	44.
Cent.	V.	411.	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenis,	41.
Cent.	IX.	811.	Flora Hungarica	exsiccata	Lichenes,	81.

2. Mss

- e F. Főzsi: Lichenes Hungarica Exsiccata. 64. Chaenotheca chrysocephala
- F. Főzsi: Lichenes Hungarica Exsiccata 63. Cladonia cornuto-radiator
- Barth, Lich. trans. 1. Mss 38. Lecanora sabulosa Ach.

- V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 30. *Peltigera variolosa* (Swan.) Gjel.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 74. *Squamaria crassa* (Flueck.)
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 22. *Umbilicaria pustulata* (L.) Steff.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 25. *Ulexa hebraica* Suotkea.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 44. *Lecidea fuscoatra* (L.) Ach.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 172. *Gastularia Griffithii*
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 174. *Candelariella vitellina*.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 33. *Peltigera malacca* (Ach.) Funck.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 34. *Centaria atlantica* (Fisch.) Dr.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 53. *Bacidia atropica* (Del.) Leach.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 50. *Lecidea sarcocynoides*.
 V. Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 67. *Lecanora Haegeri* Steh.
 Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 54. *Bacidia inundata*.
 Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 65. *Lecanora cypallens* Steh.
 Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 42. *Lecidea cadubriensis* (Swan.)
 Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 193. *Centaria olivacea*.
 Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 45. *Lecidea glomerulosa*.
 Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 110. *Chiodacton hawaiiense*.
 Köfarago - Gjelmit: Lichenotheca. 142. *Cladonia alpestris*.

Köfaragó	- Gjelmik:	Lichenotheca.	144.	Cladonia cristatella
Köfaragó	- Gjelmik:	Lichenotheca.	178.	Felgenia fulgens.
Köfaragó	- Gjelmik:	Lichenotheca.	192.	Lecanatomma clathrum
Köfaragó	- Gjelmik:	Lichenotheca.	60.	Derogeria fusca.
Köfaragó	- Gjelmik:	Lichenotheca.	180.	Harpidium rutulosum
Köfaragó	- Gjelmik:	Lichenotheca.	62.	Lecania cyrtella
Köfaragó	- Gjelmik:	Lichenotheca.	3.	Lecanobius psalliaroides
	Gjelmik:	Lichenotheca.	2.	Chiodecton italicum
	Gjelmik:	Lichenotheca.	5.	Criodermma Wiegandii

TL

TL

FACULTÉ DES SCIENCES

DE TOULOUSE

LABORATOIRE

DE

BOTANIQUE

PROFESSEUR J.-L. TROCHAIN

TÉL. 52-76-71

TOULOUSE, LE 10 février 1965

Dr. Vitus GRUMMANN
Liliencrenstrasse 161 BERLIN-STEGLITZ 41
Allemagne

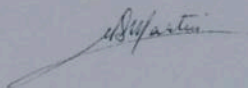
Monsieur,

En réponse à votre lettre du 25 janvier, je vous adresse ci-dessous la liste des auteurs de nos herbiers. En même temps, je vous indique le nombre approximatif de parts pour chacun des herbiers au cas où cela vous serait utile.

- Herbar H. <u>OLIVIER</u>	Lichens de l'Orne	300 parts
- Herbar <u>THOMAS</u>	Lichens des Alpes	250 parts
- Herbar J. B. H. J. <u>DESMAZIERES</u>	France	50 parts
- Herbar <u>CHAUBARD</u>	Flore agenaise	150 parts
- Herbar J. B. <u>MONGEOT</u> et C. <u>NESTLER</u>		245 parts
- Herbar et <u>Exsiccata DUFFOUR</u>		1600 parts
- Herbar de l'Abbé <u>LETENDRE</u>	Quelques exemplaires	
- Herbar <u>VIAUD-GRAND-MARAIS</u>	Quelques exemplaires	
- Herbar <u>CONILL</u>		200 parts

Veuillez agréer, Monsieur, l'expression de mes meilleurs sentiments.

P.O.



TLON

SOCIÉTÉ DES SCIENCES NATURELLES ET D'ARCHÉOLOGIE DE TOULON ET DU VAR

SIÈGE SOCIAL :

MUSEUM D'HISTOIRE NATURELLE

Toulon, le 1 Mars

1965

22, Boulevard Général-Leclerc

Séance le 1^{er} Dimanche
de chaque mois

Permanence :
Mercredi et Samedi 18 heures

Deux Excursions Mensuelles

C. C. P. Marseille 210-98

Sehr geehrter Herr Doktor Grummann,

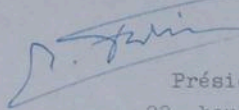
Veillez m'excuser de répondre si tard à votre carte du 25 janvier. Je ne peux malheureusement vous donner que très peu de renseignements au sujet de ce que vous nous demandez. Les collections du Museum ont été dispersées et en partie détruites au cours des bombardements que la ville de Toulon a subis au cours de la dernière guerre. J'ai pu retrouver une partie de l'herbier, mais il n'y a pour ainsi dire plus rien sur les lichens, et les bryophytes en général.

crozals

Il n'y a pas ici, actuellement de spécialiste lichénologue, à notre connaissance. Le dernier dont j'ai entendu parler est André de CROZALS qui a laissé quelques articles sur les lichens des terrains volcaniques de LA GARDE et d'OLLIOULES, les lichens du massif des MAURES, les lichens des oliviers, les lichens saxicoles du massif calcaire des environs de Toulon, etc..., ainsi qu'un opuscule intitulé "Excursions hépatologiques aux environs de Toulon."

Je regrette de ne pouvoir vous apporter une aide plus efficace pour la publication de votre manuel

Ihr sehr ergebener


R. FERLIN

Président de la S.S.N.A.T.V.
22, boul. Gén. Leclerc
TOULON (Var)

70



UNIVERSITÀ DI TORINO
ISTITUTO ED ORTO BOTANICO

Viale P. A. Mattioli, 25 (Valentino)
TORINO (306)

Torino, li 13 febbraio 1965
Telefono 60.884

Dr. Vitus Grummann !

Le trascrivo i nomi delle principali collezioni di Licheni
presenti nel nostro Erbario.

A. Massalongo - Collezione Anzi (det. Arnold).

Erbario Carestia (Licheni Valsesia).

Erbario Gennari.

Erb. Crittogamico Ital. (det. Baglietto).

Erbario Micheletti.

Erbario Malinverni.

ⓐ L. Schaerer - Lich. Helvetic.

ⓑ Leighton - Lich. Britannici.

ⓒ Rabenhorst - Lich. europæi.

Si! Viale Mattioli = P.A. Mattioli (Matthioli) + 1577.

Con i migliori saluti ed auguri per il suo lavoro.

Sebastiano Filipello
dr. Sebastiano Filipello
Horti Curator

*Dr. Grummann!
Grazie!*

TUR

TUR

Turun Yliopiston
Kasvitieteellinen laitos
Turku

University of Turku
Department of Botany
Turku, Finland

Turku, Febr. 12, 1965.

Dr. Vitus Grumann,
Liliencronstrasse 16,
1 Berlin-Steglitz 41.

Dear Dr. Grumann,

As reply to your inquiry of Jan. 25th 1965
I will inform you as regards ~~our~~ lichen herbarium as
follows:

1. Herbarium Vainio (kept as a separate collection).
2. In our common lichen herbarium are preserved
alt. Herb
following collections:

Herbarium A.V. Auer.

" Lauri E. Kari.

" Matti Laurila.

" *veli Kananen (a part-collection) - Teilcoll.!*

3. Following exsiccata:

Lichenes Fenniae Exsiccati, n:o 1-1000,

Lichenotheca Fennica, n:o 1-1300,

Herbarium Lichenum Fenniae, n:o 1-450 and

Continuatio n:o 451-807,

Lichenes Norvegiae occidentalis, n:o 1-50,

Lichenes Madagascarienses et Borbonici selecti
exsiccati, n:o 1-20,

Lichenes Birkkenses exsiccati, n:o 1-20,

Lichenes exsiccati distributed by the

University of Colorado, n:o 1-80,

Sandstede: Cladoniae Exsiccatae, n:o 1-1886.

Yours sincerely,

Antero Vaarama

Antero Vaarama

Professor of Botany, Director
of the Herbarium

TURA

ÅBO AKADEMI

Biologiska institutet

NYLANDSGATAN 2
ÅBO - FINLAND

Åbo, 10.3.65

Dr. Vitus Grumann
1 Berlin-Steglitz 41,
Liliencronstrasse 16.

Zum Antwort auf Ihren Brief 25.1.65 kann ich mitteilen,
dass unsere botanische Sammlungen hauptsächlich Phaneroga-
men umfasst. Das Flechtenkollektion ist recht gering und
noch nicht systematisch geordnet, umfasst zum grössten
Teil In Schweden und Finnland gesammelte Exemplaren
(gesammelt von u.a. O. Westerlund, W. Granberg, S.O. Lindberg,
E. Häyrén, E. von Rettig, F.W. Klingstedt). Dazu haben wir
einen Exsickat von W. Migula (nicht komplett).

Hochachtungsvoll

Hermik Kivist.

Intendant der Biologischen
Sammlungen

Abbeyes, Lichenes Gallici. 1-60. (kompl.)	Skåp 23 u.
Abbeyes, Lichenes Armoricani. 1-120. (kompl.)	Hylla 52.
Abbeyes, Lichenes Madagascariensis et Barb 1-20 (kompl.)	
Almborn, Lichenes Africani. 1-50- (kompl.)	Skåp 23 u.
Andrée, Lichenes Americ. Aquinoct.	Hylla 12.
Ansi, Cladoniae Cisalp. exs. 1-26. (kompl.)	Hylla 47.
Ansi, Lichenes Etruriae exs. 1-53. (kompl.)	Hylla 47.
Ansi, Lichenes exs. Ital. super. 1-400. (kompl.)	Hylla 46.
Ansi, Lichenes Langobard. exs. 1-578. (kompl.)	Hylla 33-39.
Ansi, Lich. Prov. Sondriens. 1-288. (kompl.)	Skåp 47.
Ansi, Lich. rar. Veneti. 1-175. (kompl.)	Hylla 32.
Areschoug, Algae Scandinaviae. 1-84. (kompl.)	Bland algexsiccaten.
Arnold, Lichenes exsiccati 1-1800. (kompl.)	Skåp 23 u-24 u, 52 u.
Arnold, Lich. Monacens. exs. 1-530. (kompl.)	Skåp 52 u.
Baker, Pacific Splope Lichens. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
Balansa, Lichens du Tonkin. (inkompl.)	
Bang, M. Plant. Boliv. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
Baxter, Cryptogamous Plants. 1-200. (kompl.)	Hylla 41.
Bohler, Lichenes Britannici. 1-128. (inkompl.)	Hylla 41.
Bourgean, Plant. Canariens. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
Brentel, Flora Germanica exsicc. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
Californian Lichens. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
Carrol, Lich. Hib. exsicc. 1-40. (kompl.)	Hylla 53.
Claudel et Harmand, Lichenes gallici exs. 1-550.	Hylla 13-14.
Coemans, Cladon. Belg. exs. 1-100. (inkompl.)	Hylla 59.
Colorado - se Univ. Colorado Weber	
Cretzoiu, Lichenes Romaniae exsicc. 1-70. (inkompl.)	
Crombie, Lich. Britann. exs. 1-200. (kompl.)	Hylla 44.
Delise, Lichene de France 1-25. (kompl.)	
Desmazières, ed. I. ser. I. Plant. Crypt. Nord. France I-XIV. Bland svampexsiccaten. (inkompl.)	
Dickson, Hort. Sicc. Brit. exs. (inkompl.)	

- Ehrhart**, Phytophylacium Ehrhartian. I-X. (kompl.) Bland svampexsickaten.
- Ehrhart**, Plantae Cryptogam. Linn. I-XXXII. (kompl.) Bland svampexsickaten.
- Elenkin**, Lichenes florae Rossiae. 1-200. (inkompl.) Hylla 24.
- Erbario** crittogamico italiano. Ser. I. 1-1500 (kompl.) Bland svampexs. och skåp 52 u.
- Erbario** crittogamico italiano. Ser. II. 1-600. (inkompl.) Skåp 52 u.
- [Farlow - se Reliquiae Farlowianae.]
- Flagay**, Lichenes Algeriensis. 1-307. (kompl.) Skåp 52 u.
- Flagay**, Lichenes de France-Comté. 1-450. (kompl.) Hylla 56.
- Floerke**, Deutsche Lichenen. 61-200. (inkompl.) Hylla 47.
- [Flora Exs. Austro Hungarica - se Kerner.]
- Flora** Hungarica Exsiccata. Cent. I-VII. (inkompl.) Hylla 23.
- Flotow**, Deutsche Lichenen. 1-95. (inkompl.) Hylla 52.
- Flotow**, Lichenes exsiccati. 1-448. (kompl.) Hylla 55.
- Föriss**, Lichenes Bükkenses exs. 1-100. (kompl.) Skåp 19.
- Fries**, Elias M., Lich. Suec. exs. 1-420. (kompl.) Hylla 53.
- Fries**, Th.M., Lich. Scand. rar. exs. 1-75. (kompl.) Hylla 53.
- Friedstedt**, Sveriges Pharmaceut. Växter. 1-VIII. (kompl.) Bland fanerogamers. och hylla 46.
- Funk**, Crypt. Gewächs. Fichtelgebirgs. Bd. I. 26-145. (inkompl.) Hylla 52.
- Geslinik**, Lichenotheca 1-100 (kompl.)
- Geslinik**, Lichenotheca parva 1-40 (kompl.)
- Hale**, Lichenes Americ. exs. 1-75. (kompl.) Skåp 53 u.
- Hakulinen** se **Käsänen**
- Harmand**, Lichenes Lotharing. 2-1418. (kompl.) Skåp 9.
- Harmand**, Guide Element. Lich. 1-120. (kompl.)
- Havass**, Lich. Norveg. exs. 1-725. (kompl.) Hylla 9-11 och 54.
- Havass**, Lich. Norv. Occid. exs. 1-300. (kompl.) Hylla 59-60.
- Hellbom**, Unio itin. crypt. 1867. (inkompl.) Inordnat i lavherb.
- Hepp**, Die Flechten Europas. 1-962. Hylla 50-51 och skåp 53 u.
- Hilfster** - se **Kavina** et Hilfster.
- Jack, Leiner und Stizenberger**, Kryptogamen Badens 1-1000. (kompl.) Hylla 61-62.
- Jones**, Flora of Colorado. (inkompl.) Inordnat i lavherb.

<u>Kerner</u> , Flora exs. austro-hungarica. X, XIV. (inkompl.)	Hylla 20.
<u>Klinggriff</u> , H. Unio it. crypt. 1864. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
<u>Koerber</u> , Lichenes sel. german. 181-420. (inkompl.)	Hylla 40.
<u>Kotschy</u> , Iter Illicicum 1853. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
<u>Krawiec</u> , Lichenotheca polonica. 1-100. (kompl.)	Hylla 18.
[<u>Kryptogamen Badens</u> - se Jack, Leiner und Stizenberger]	
<u>Kryptogame Exsiccatae Vindobonensi</u> . I-XXXIV. (kompl.)	Skåp 53 u.
<u>Kuták</u> , Lichenes Bohemiae. (inkompl.)	
<u>Kützing</u> , Lichen-herbarium (inkompl.)	
<u>Leighton</u> , Lichenes Britann. exs. 1-410. (kompl.)	Hylla 57.
<u>Lehler</u> , Plantae chilensis. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
<u>Lehler</u> , Plantae maclovianae. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
<u>Lehler</u> , Plantae magellanae.	Inordnat i lavherb.
<u>Lehler</u> , Plantae peruviana.	Inordnat i lavherb.
[<u>Lichenes austro-americi</u> - se <u>Malme</u> /et <u>Santesson</u> .]	
Lichenotheca polonica - se <u>Krawiec</u> och <u>Tobolsky</u> .	
<u>Lichens from Baja California</u> . (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
<u>Lindig</u> , Lichenes Novo-Granatenses. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
<u>Lojka</u> , Lichenes Regni Hungarici. 1-200. (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Lojka</u> , Lichenotheca universalis. 1-250. (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Macoun</u> , Canadian Lichens. 1-300. (inkompl.)	Skåp 54 u.
<u>Magnusson</u> , Lich. sel. scand. exs. 1- 325 ⁴²⁵ . (kompl.)	Hylla 44-45.
<u>Malbranche</u> , Lich. Normandie. 1-400. (kompl.)	Hylla 58.
<u>Malme</u> , Lichenes succ. exs. 1-1000. (kompl.)	Hylla 42-44.
<u>Malme</u> (et <u>Santesson</u>), Lich. austro-am. herb. Regnell 1-475. (kompl.)	Hylla 15-16.
<u>Marcucci</u> , Un. it. crypt. 1866. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
<u>Massalongo</u> , Lich. Ital. exs. 1-360. (kompl.)	Skåp 10 och hylla 59.
<u>Mereschkovsky</u> , Lichenes Rossiae exs. 1-75. (kompl.)	
<u>Mereschkovsky</u> , Lichenes Ticinenses exs. 1-102. (kompl.)	Hylla 23.
<u>Merrill</u> , Lichenes exs. I. 1-275. (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Merrill</u> , Lichenes exs. II. 1-100. (inkompl.)	Skåp 54 u.

<u>Migula</u> , Crypt. Germ. Austr. 1-350. (inkompl.)	Skåp 54 u.
<u>Masskulturförningen</u> se <u>Toll</u>	
<u>Mègeot & Nestler</u> , Stirp. Crypt. Vog.-Rhen. 1-1500 (kompl.)	Bland svampexsickaten.
<u>Mudd</u> , Lichenes Britanniae Exs. 1-301. (kompl.)	Hylla 41.
<u>Mudd</u> , Monogr. British Cladoniae, 1-30. (kompl.)	Hylla 54.
<u>Nádvořník</u> , Calicieae exs. 1-30. (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Nádvořník</u> , Lichenes exsiccati, 1-10. (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Nádvořník</u> , Physciae exsiccati, 1-30. (inkompl.)	Skåp 54 u.
<u>Norrlin</u> et <u>Nylander</u> , Herb. Lich. Fenniae. 1-807. (kompl.)	Hylla 20-22.
<u>Nylander</u> , Herb. Lich. Paris. 1-150. (kompl.)	Hylla 22.
<u>Olivier</u> , Herb. lich. l'Orne. 1-150. (inkompl.)	Hylla 58.
<u>Oelt</u> , Lichenes Alpium exs. 1- 60 ¹⁶⁰ (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Rabenhorst</u> , Lichenes Europaei Exs. 1-974. (kompl.)	Hylla 48-49.
<u>Rabenhorst</u> , Cladoniae Europaeae. I-XXXIX. (kompl.)	Hylla 55.
<u>Regnell</u> - se <u>Maine</u> /et <u>Santesson</u> /	
<u>Rehm</u> , Ascomycetes Exs. 1-2175. (inkompl.)	Bland svampexsickaten.
<u>Rehm</u> , Cladoniae exsiccat. 1-440. (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Reliquiae Farlowianae</u> . 451-490. (inkompl.)	Hylla 40.
<u>Reliquiae Tuckermannianae</u> . 1-100. (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Rognegère</u> , Fung. scl. gallici exs. 1-7400. (kompl.)	Bland svampexsickaten.
<u>Rognegère</u> , Lich. gall. exs. 1-600. (kompl.)	Hylla 17.
<u>Räsänen</u> , Lichenes Fenniae exsiccat. 1-1000. (kompl.)	Hylla 25-30.
<u>Räsänen</u> , Lichenotheca Fennica. 1- 1250 ¹³⁰⁰ (kompl.)	Skåp 54 u.
<u>Sampaio</u> , Lichenes exs. 1-300. (inkompl.)	
<u>Sandstede</u> , Cladon. Exsicc. 1-1743. (inkompl.)	Skåp 18, 19 och 55.
<u>Sandwich Island Lichenes</u> .	Hylla 56.
<u>Santesson</u> - se <u>Maine</u> /et <u>Santesson</u> /	
<u>Savicz</u> , Lichenotheca rossica 1-40 (inkompl.)	
<u>Schaerer</u> , Lich. Helvet. exs. 1-650. Ed. 1. (kompl.)	Hylla 51.
d:o , Ed. 2. 1-250. (kompl.)	
<u>Schimper</u> , Iter Abyssinicum. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.
<u>Société Rochelaise exs.</u> , Corbière. (inkompl.)	Inordnat i lavherb.

Sommerfelt, Plantae cryptogam. Norveg. 42-76, 127-164 (kompl.)	Binnst svampersickaten.
Stenbommar, Lichenes Suecici exs. 1-240. (kompl.)	Hylla 41.
Susa, Lich. Bohemoslovak. 1-150. (inkompl.)	Skåp 55 u.
Tavares, Lich. lusit. sel. exs. 1-125- (kompl.)	Skåp 55 u.
Th. M. Fries se Fries, Th.	
Thomson, Lichenes Arctici Exs. 1-80. (kompl.)	Skåp 55 u.
Thomson, Lich. Wiscons. exs. 11-96. (inkompl.)	Skåp 55 u.
Tobolowsky, Lichenotheca Polonica. 1-280- (kompl.)	Hylla 18-20.
Tollt, R., Svenska Torfbildande växter 1-104 (Kompl.)	
Trevisan, Lichenotheca Veneta. 1-268. (kompl.)	Hylla 58.
Tuckerman, Lich. Am. Septent. exs. 1-150. (kompl.)	Hylla 12.
Tuckerman - se även Reliquiae Tuckermanniense.	
Univ. Colorado Lichens exs. 1-80- (kompl.)	
Urbani, Lichenes Brasiliensis. 1-1593. (kompl.)	Hylla 28-29.
Weber, Lichenes exs. 1- (Kompl.)	
Wereitinov et Kaschnowsky, Schulherbarium 1-25. (kompl.)	
Westring, Färgprover.	Hylla 13.
Vesda, Lichenes Bohem. exs. 1-126-. (kompl.)	Skåp 55 u.
Vesda, Lichenes selecti exs. 1-23-. (kompl.)	Skåp 55 u.
Wright, Graph. Cub. 1-267. (inkompl.)	Inordnat i layherb.
Wright, Lichenes Cubae. 1-244. (kompl.)	Hylla 56.
Zahlbruckner, Lich. Rar. exs. 40-385. (inkompl.)	Skåp 55 u.
Zielinska, Lich. silva Kampiensti 1-25 (Kompl.)	
Zwackh-Holzhausen, Lich. exs. 1-1177. (kompl.)	Skåp 17-18.

Fant alle dessa Ericaciter sänd separat gånghalten med nicht
~~sing~~ i det Hapt-Herbarium sändgånghalten. Das ist sehr wahrscheinlich
 die größte Sammlung von Flechten-Ericaciter von einem Museum.

Jah beabsichte ein Supplement zu Lynge's Index zu schreiben
 mit verschiedenen Diskussionen über vielen von den Ericaciter. Und
 auch ein vollständiges Verzeichnis über Flechten-Ericaciter in allen
 Digitized by the Hunt Institute for Botanical Documentation

Uppsala

Varläufig!

UPS

UPS.

- = Hauptbestand, im 1441. me = nicht in Material

262 Lauen in Bot.

Viktigare samlingar i lavherbariet (exkl. exsickat).

c. 300.000

(Alla lavsamlingar torde sammanlagt omfatta ~~bara~~ 300.000 ex. Därav lavexsickat c. ~~25.000~~ 35.000 ex., Skandinaviska herb. c. ~~50.000~~ 150.000, Extraskand. herb. c. ~~115.000~~ 115.000.)

- Skand. + Extrask. **E. Acharius**, omfattande samling, mycket isotyper, har tillhört Agrelius.
- " " **Elias Fries** (~~genoms. av typ. Östgötiska~~).
- " " **Th. M. Fries**, omfattande samling, mycket typer. Sverige, Norge, Arktis.

Skandinavien.

Sverige.

- G. Wahlenberg**
- O.G. Blomberg** (Sdm, Vstm, Nrk)
- K.B.J. Rorssell** (Vg, Upl)
- E. & S. Almquist**
- N. Alvthin** (Sk)
- H. Falk** (Bl)
- P.A. Issén** (Ög)
- P.J. Hellbom** (Nrk)
- Rob. In de Betou**
- Conr. In de Betou**
- P.G. Theorin**
- P.T. Cleve**
- G. Torssell**
- C. Stenholm** (Vg)
- S. Bergstöm** (Dls)
- Efr. Eriksson** (Mpd)
- P.H.F. Graewe** (Vg)
- H.V. Rosendahl**
- K.J. Lönnroth** (~~Atl~~) (Öl, Gtl ...)
- C. Stenhammar** (Gtl) *Mycket!*
- J.E. Zetterstedt** (Öl, Vg) *Mycket!*
- K.F. Dusen**
- C.U. Alm**
- G.E. Du Riets**
- J.A. Nannfeldt**
- H. Smith**
- T. Hasselrot**
- S. Allner**
- G. Degelius**
- J. Eriksson**
- B. Svenonius**

M. Floderus

O. Almborn

P.O. Lindahl

R. Santesson

A. H. Magnusson

- Norge. Sommerfeldt
J.E. Zetterstedt
N.G. Moe
J.M. Norman
Kindt E. Dahl
Ahlner, Hasselrot, Degelius, Lindahl, Santesson
m. fl.
- Danmark. E. Rostrup, Saichmann Braath
P. Gelting, Skytte Christiansen
- Finland. J.P. Norrlin
Häyrén
Lauri Kari
V. Räsänen
m. fl.
- Island B. Lyngé
- Faeröarna. E. Rostrup
Ostenfeldt
- Tyskland. Arnold
BSch
Lehm
Minks
Erichsen
Rabenhorst
m. fl.
- Storbritannien. Babington Seighton
Mudd *m. fl.*
I. Mackenzie Lamb
- Frankrike. Dufour Richard
Lamy B. de Lesselin
- Nägern*
Schweiz. Hasslinszkyi
J. Müller Arg.
- Pyreneerna. Zetterstedt
- Italien. Massalongo
Anzi Santesson
Garovaglio
- Portugal Tavares
Spanien Santesson

- Russland. Oxner
Savicz
E. Hultén (Kamtschatka, Aluterna)
- Canada. Maccoun
I. Mackenzie Lamb
- U.S.A. B. Fink
Tuckerman
Calkin
Willely
Herre
Llano
Imshaug
Weber
- Mexico, B. de Saldain, Pringle
- Cuba. Wright
- S. Amerika. G. Malme (Brasilien, Paraguay, etc.)
Glaziou (Brasilien)
C. Skottsberg (Juan Fernandez, etc.)
E. Asplund
D. Melin
R. Sanksson
- Java, Sumatra, Nya Guinea. E. Nyman
- W.-afrika A. d. afzelius
Kamerun. L. Gungner
- Indien. Hooker f. & V. Thompson

Etc.

Das Verzeichnis wurde 1955 aufgestellt und 1964
 komplettiert. Ist doch nur preliminär, denn Magnussons
 Herbarium ist noch nicht durchgegangen.

man = reiches Material!

— Bitte Unterscheidung bedeutet dass die
 Blaugut Sammlung des Personals im Herbarium aufbewahrt ist.

Rolf Sanksson

298 VER



MUSEO CIVICO DI STORIA NATURALE
LUNGADIGE PORTA VITTORIA, 9 - TEL. 24.657
VERONA

Verona, li 10 febbraio 1965

Dr.
Vitus Grumann
Liliencrenstrasse 16

1 BERLIN - STEGLITZ 41
(Germania)

Con riferimento alla Sua richiesta Le comunico che le principali collezioni lichenologiche conservate nel nostro Museo sono le seguenti:

- 1) Erbario lichenologico di A. MASSALONGO (49 buste)
- 2) Lichenes italici essiccati di A. MASSALONGO (10 cartelle)
- 3) Erbario lichenologico complementare di A. MASSALONGO (36 cartelle)
- 4) Miscellanea reliquiarum A. MASSALONGO tra cui:
 - ZWACKH: Lichenes essiccati (7 pacchi: N° 7-382).
 - Lichenes indeterminati dell' ARNOLD (9 pacchi)
 - Lichenes esotici determinati (2 pacchi)
 - 1 pacco contenente:
 - a) Sillexis Lichenum nov. c. icon.
 - b) Lichenes Ceylanenses cum iconibus.
- 5) Die Flechten Europas - Herausgegeben von Philipp HEPP (8 cartelle: N° 1-478)
- 6) Lichenes helvetici essiccati. Edidit L. Em. SCHAERER (14 cartelle: N° 1-650)

%

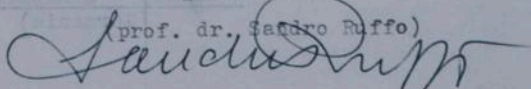
e

7) RABENHORST - Lichenes europaei (17 cartelle:
N° 1-496)

Distinti saluti.

IL DIRETTORE

prof. dr. Sandro Ruffo



- a) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- b) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- c) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- d) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- e) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- f) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- g) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- h) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- i) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- j) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- k) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- l) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- m) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- n) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- o) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- p) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- q) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- r) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- s) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- t) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- u) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- v) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- w) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- x) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- y) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496
- z) Lichenes Europaei - 17 cartelle: N° 1-496

- Abbayes, Lichen. Armoricanae nr. 1-100
 " Armoric. spectab. p.p., 62
 " Gall. etc., 59
 Allan, Flechten aus Neuseeland, 429
 Almborn u. andere, Flechten aus Schweden, 50
 " Lichenes Africani, nr. 1-25
 Anders, Flechten aus Böhmen, 20
 Anzi M., Cladoniae cisalpiniae, 29
 " Lichenes Etruriae, 1 fasc.
 " Lichenes Italiae superioris, fasc. 1-8
 " Lichenes Italiae, fasc. 1-10
 " Lichenes Langobardi, fasc. 1-13
 " Lichenes Veneti, fasc. 1-4
 s. Lyngge: Arnold, Lichenes exsiccati (a. 1892, 1893) bis 1914, teilweise)
 s. Lyngge: " Lichenes Monacenses (a. 1892-1900)
 Asahina, Lichenes Formosanae, 281
 Babington, Lichenes exotici, 65
 Bachmann, Flechten aus Sachsen, 50
 Baumgartner J., Flechten aus Istrien, Dalmatien, etc.
 " Flechten aus Österreich
 Bayer (Frag), Flechten, 63
 Beck, Flechten aus Griechenland, 19
 Bijl, P. A. van der, Flechten aus Südafrika, 210
 Boissain, Lichenes Fuegiani, 106
 Bornmüller, Flechten aus Anatolien u. Persien, 245
 Bouly de Lesdain, Lichenes Gallici, 51
 Breutel J. C., Flechten aus Westindien & Südafrika, 51
 Brunthaler, Flechten aus Afrika, 125
 Byl, van der, Lichenes Capenses (Typen, det. Zahlbruckner), 82
 Caldesi, Lichenes Italici, 86
 Claudel et Harmand, Lichenes Gallici, p.p., ~~300~~ fasc. 1-8, 11
 Cretziou, Lichenes Romaniae, 1-100
 Crombie, Lichenes Britannici, 80
 Degelius, Atlantische Flechten, 16
 " Flechten aus England, 67
 Delise D., Lichenes de France, 1. fasc.
 Dietz, Sándor, Hazslinszky H., u. a., Flechten aus Ungarn, 318
 Elenkin A., Lichenes Rossicae, fasc. 1-2
 Erichsen, Flechten aus Schleswig-Holstein, 47
 Faurie, Lichenes Japonici et Koreani, 3346
 Fink, Flechten aus Portorico (Typen, det. Zahlbruckner)
 Frey E., Usneen, 49
 Fries Th., Lichenes Scandinaviae, fasc. 1-3
 Fries-Lyngge, Grönl. Flechten, 10
 Ginzberger, Flechten aus Dalmatien
 " Flechten aus Brasilien, 24
 Graeffe, Lichenes Fidjienses et Samoenses, 67
 Grunow A., Flechten aus Europa, 526
 Hale M. E., Lichenes Americani, 24
 Harmand & Claudel, Lichenes gallici, p.p. fasc. 1-8, 11
 Hasse, Flechten aus Californien
 Havaas J. J., Lichenes Norvegici, nr. 1-300
 Heinricher E., Flechten aus der Steiermark, 146
 " Flechten aus Java, 33
 Henssen, Aino, Flechten aus Finnland & Skandinavien, 90
 Hepp Th., Flechten Europas, Bd. 1-16
 Höhnel v., Lichenes brasilienses, 164
 Huber H., Flechten aus Österreich, 19
 Hvels, Ostgrönlands Exped. 1930, Flechten, 116
 Imshaug H. A., Alpine Lichens of Colorado, 129

Naturhist. Museum Wien
Botanische Abteilung
FLECHTEN-KOLLEKTIONEN

- Johnson W., Lichenes Nord-England, 440
Just, Flechten aus Griechenland, 139
Kamjenski, König, Sosnovsky, Flechten aus Russland, 182
Kjellmert G., Flechten aus Schweden, 49
Körber, Lichenes selecti Germanici, 541
Korinchi Exped., Lichenes aus Sumatra, 14
Iwatruki & Tagawa M., Flechten aus Japan, 140 (Univ. Kyoto)
Labalestière, Herbarium Lichenum, fasc. 1-9 (400)
Van Leeuwen, Lichenes Javanici (Typen, det. Zahlbruckner)
Leighton, Lichenes britannici, fasc. 1-11 (301)
~~Lettau - Heese aus - Irland~~
Lettau, Lichenes diversi, 59
Rennell, Lichenes austro-americi, 49
Linder, Flechten aus Brit. Guiana
Lojka, Lichenotheca universalis, fasc. 1-5
Diverse Flechten, 570
Lynge B., Lichenes Norvegici, 1153
" Flechten aus Nowaja Semlja, 196
Magnusson, Lichenes select. Scandin., nr. 1-425
Malme, Lichenes austro-Americani, nr. 1-375
" Lichenes Suecici, fasc. 1-28
Matouschek, Flechten aus Mitteleuropa, 45
Mereschkovsky, Lichenes Rossici, fasc. 1-3 (75)
Merrill G., Lichens of North America, 73
" Lichenes insulae Hawaii, 100
Migula, Kryptog. German., Flechten, 100
Montes J.E. - Osorio H.S., Flechten aus Argentinien, Uruguay,
Brasilien, 40
Moruzi, Flechten aus Rumänien und Frankreich, 83
Mudd, Lichenes of Kilarney, 52
" Herbarium Lichenum Britannicorum, fasc. 1-3 (301)
Nabelek, Flechten aus Armenien, Kurdistan, Syrien, 249
Nadvornik, Caliciaceae, nr. 1-50
Norrlin, Lichenes fennici, 454
Novara-Expedition, Flechten, 285
Nyarady, Flechten aus der Hohen Tatra, 89 Ex.
Nyländer, Herb. Lich. Parisiensium, fasc. 1-3 (151)
Olivier, Lichenes Exsiccati 376
Osorio H.S., Flechten aus Uruguay, 121
Overeem van, Lichenes Javanici (Typen, det. Zahlbruckner)
Parrique, Lichenes gallicae, 360
(Petersburg, Herbarium Horti Petropolit., Lichenes, 161) *Spec.?*
Petrak F., Lichenes Moraviae
" Flechten aus der Tschechoslowakei, 145
Philippe, Lichenes pyrenaeici, 227
Pietschmann, Flechten aus der Türkei, 621
Piomiero R., Lichenes Neo-Caledonicae, 32
Pittier, Flechten von Costarica, 15
Poelt J., Lichenes Alpium, nr. 1-160
Poetsch, Cladoniae Austriacae, 319
(Poznan-Universität, Lichenotheca Polonica, nr. 201-250 = Thamniae, Tubularioides, Flavus)
Rabenhorst, Cladoniae europaeae, vol. 1 & suppl.
" Lichenes Exsiccati, 432 *Abusfaci*
Räsänen, Lichenes Fennici, nr. 1-1000
Rechinger K., Flechten der Samoa-Inseln, 252
" Lichenes von Korfu, 226
Rechinger K.H., Flechten aus Griechenland, Aegaeis, etc. 371
Redinger K., Exotische Flechten, 140
" Skandinavische Flechten, 224
Rehm, Cladoniae exsiccatatae, ed. Arnold
Reichenbach L. - Schubert C., Lichenes exsiccati, Heft 1-5

W

Naturhistorisches Museum Wien
Botanische Abteilung
FLECHTEN-KOLLEKTIONEN

- Reinecke, Lichenes Brasilienses, 37
Rome, Flechten aus dem Nachlass
Rüttner, Flechten aus Java etc., 44
Sandstede, Flechten aus Norddeutschland, 789
" Cladoniae exsiccatae, cent. 1-14
Savicz, Flechten aus Kamtschatka, 69
" Lichenotheca rossica, nr. 1-70
Schaerer L.E., Lichenes Helvetici, fasc. 1-8, 11-12
Schallert P.O., Flechten aus U.S.A., 35
Schiffner V., Flechten aus Java (det. Zahlbruckner)
Schmidt, Lichenes selectae Germanicae, 25
Schneider, General, Flechten aus Dalmatien, 62
" Flechten aus Österr.-Ungarn, 170
Scott - Thomson, Lichens of New Zealand, 28 + 12
Senft, Europäische Flechten, 50
Servit, Lichenes a.d. Velebit, 325
Skottsberg, Flechten aus Chile, 82
Slenar, Flechten aus Island, 20
Sosnowsky, Flechten aus Kaukasien, 98
Steiner J., sein Flechtenherbarium
Stenhammar, Lichenes Suecici, fasc. 1-8 (246)
Stockert, Lichenes Chilenses, 23
Strauss, Lichenes persici, 69
Suza, Flechten aus Niederösterreich & Mähren, 118
" Flechten aus der Tschechoslowakei, 30
" Lichenes Bohem.-Slov., nr. 1-300
Szatała G., Lichenes Bulgaricae, 21
Tavares C.N., Lichenes Lusitaniae, nr. 1-150
Thaxter, Flechten aus Trinidad (det. Wainio)
Tobolewsky, Lichenotheca Polonica, nr. 101-200
(Tokyo, National Science Museum, Lichenes Japoniae, nr. 101-200)
Trevisan V., Lichenotheca Veneta, ser. 1. vol. 1. 4, 263
Vežda A., Lichenes Bohemoslovakiae, nr. 1-300 (unvollst.)
" Lichenes selecti exsiccati, nr. 1-100
Vrang, Flechten aus Schweden, 241
Wettstein - Schiffner, Flechten der Expedition der Akad. d. Wissensch.
nach Brasilien, 130
(Wien, Kryptogamae Exsiccatae, Lichenes) = Zahlbruckner
Woloszczak, Flechten aus seinem Herbar, 888
Yasuda, Lichenes Japonici, 38
Zahlbruckner, Lichenes rariores, nr. 1-385
" , sein Flechtenherbar
" , Flechten aus den Kl. Karpathen, 159
" , Lichenes varii, 4078
" , Lichenes dalmatici, 151
Zwackh, Lichenes Exsicc., fasc. 19-22

/ Nicht enthalten sind diejenigen Flechtenkollektionen, die unter der
allgemeinen Bezeichnung "Kryptogamae" mit enthalten sind.

Wien, 30. Jänner 1964

24 WA

WA

121. Sander
122. Sanchler /?//XIX s./
123. Schnabl
124. Schemmann
125. Schenk B. /1862/
126. Sihoebel /?/ /1882/
127. Simmer H. /1897/
128. Siegmund
129. Semienkiewicz J. /XIX s./
130. Stenholm C. /XIX, XX s./
131. Steinitz W.
132. Stankiewiczówna Janina /viv./
133. Stamatin M. /XX s./
134. Steiner
135. Sitzenberger E. /XIX s./
136. Strasburger Edward /1864/
137. Strasser P. /XIX s./
138. Sznabel /XIX s./
139. Szubert Michał /XIX s./
140. Sulma Tadeusz /viv./
141. Tarnavski J.T.
142. Tolf Rob. /1886/
143. Tobolewski Zygmunt /viv./
144. Torster
145. Timander C.J.
146. Wälde U.
147. Wegelin
148. Wereszkowskij W.N.
149. Weidema/?/ /XIX s./
150. Westerberg F.O. /XIX s./
151. Wilim /?/
152. Wilson R. R. M. /1889/
153. Valle K.J. /XX s./
154. Vetter
155. Zahlbrucken D.A. /?/
156. Zbyszowski N. /XIX s./
157. Zielińska Janina /viv./
158. Zimmerman

Notes les noms des Polonais
sont soulignés.

WA WA

UNIwersytet warszawski
ZAKŁAD SYSTEMATYKI I GEOGRAFII ROŚLIN
Warszawa, Al. Ujazdowskie 4
tel. 28-75-15

Warszawa 20.IV.1965 r.

Dr Vitus Grumann

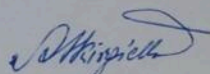
1 Berlin-Steglitz 41

Monsieur le Docteur,

J'ai appris avec vif intérêt que vous êtes en train de publier un "Manual biographique de la lichenologie". Je voudrais vous aider.

Ci-inclus vous trouverez une liste des auteurs dont les herbiers des lichens se trouvent dans nos collections.

Je vous prie d'agréer, Monsieur le Docteur, l'expression de mes sentiments les distingués



(Prof. dr A. Skirgiełło)

WA

Sole sind unterstrichen

19. Jh. = XIX s.

20. Jh. = XX s.

lebend = viv.

WA

Liste des auteurs dont

les herbiers des lichens ou
des parties de leurs herbiers ou
leurs exsiccata /complets ou incomplets/

se trouvent dans notre herbier

- | | |
|-----------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Auerswald /1855/ | 61. Hryniewiecki Bolesław /XX s./ |
| 2. Alsthin N. /?/ /XIX s./ /vz | 62. Jack /1859/ |
| 3. Arnold T. | 63. Jastrzebowski Wojciech /XIX s./ |
| 4. Ahles W. | 64. Kinias /ou Killias ?/ /XIX s./ |
| 5. Baenik /tz | 65. Kalchbrenner C. |
| 6. Berdau Feliks /XIX s./ | 66. Kamiński Franciszek /XIX s./ |
| 7. Blomberg /XIX s./ | 67. Kemmler |
| 8. Bausch | 68. Kneucker A. /XIX s./ |
| 9. Baur W. /XIX s./ | 69. Kmet Andr. /XIX s./ |
| 10. Baumgartner Jul. /XIX s./ | 70. Kobendza Roman /XX s./ |
| 11. Bachmann | 71. Kohagen /XIX s./ |
| 12. Barth J. | 72. Krawiec Feliks /XX s./ |
| 13. Błoiński Franciszek /XIX s./ | 73. Kulczyński W. /1880/ |
| 14. Borza Al. /1924/ | 74. Laurer /XIX/ |
| 15. Carlson J. /XIX s./ | 75. Lajas R. /XIX s./ |
| 16. Carestia /Abbé/ | 76. Lenier L. /XIX s./ |
| 17. Cesati | 77. Lentz /?/ |
| 18. Chałubiński Tytus /XIX s./ | 78. Linkola K. /1907, 1923/ |
| 19. Cretzoiu P. /1928-1931/ | 79. Limanowska Jadwiga /XX s./ |
| 20. Czubiński Zygmunt /viv./ | 80. Lojka H. /XIX s./ |
| 21. Davidsson /XIX s./ | 81. Lösch A. /XIX s./ |
| 22. Delitsch | 82. Lönnbohm O.A.F. /1900/ |
| 23. Dieter /?/ | 83. Lojacocono /XIX s./ |
| 24. Dresler /XIX s./ | 84. Lublinerówna Karolina /XX s./ |
| 25. Dziubałtowski Seweryn /XX s./ | 85. Łapczyński Kazimierz /XIX s./ |
| 26. Eitner E. /?/ /XIX/ | 86. Łagowski /XIX s./ |
| 27. Eliasson | 87. Łekawski /XIX s./ |
| 28. Ellis J.B. /1885/ | 88. Manguillus E. |
| 29. Ettig /?/ | 89. Majewski Brazm /XIX s./ |
| 30. Erikson /et Person/ | 90. Marcucci /XIX s./ |
| 31. Fink B. /XIX s./ | 91. Massalongo |
| 32. Filipowicz Kazimierz /XIX s./ | 92. Meyrand |
| 33. Frael /?/ | 93. Milson /N ?/ /1900/ |
| 34. Fries Th. M. /1863/ | 94. Mödling |
| 35. Frymann J. /XIX s./ | 95. Motyka Józef /viv./ |
| 36. Gauder /XIX s./ | 96. Müller J. |
| 37. Geheeb A. | 97. Muszyński Jan /XX s./ |
| 38. Goll | 98. Nagel |
| 39. Gonnermann | 99. Nilson BrTger /1901/ |
| 40. Gravet E. /XIX/ | 100. Nyarady E.J. |
| 41. Greschik /XIX s./ | 101. Pårson Vrang Erik /XIX s./ |
| 42. Grimmen /?/ | 102. Pörzler /XIX s./ |
| 43. Gustafsson J.P. | 103. Pius P. /?/ |
| 44. Haslinszky | 104. Pilát /1937/ |
| 45. Hakulinen | 105. Pietkiewicz /XIX s./ |
| 46. Hausmann | 106. Prisco M. |
| 47. Halm /XIX s./ | 107. Prazmowska Wanda /XIX s./ |
| 48. Häyren E. /1951/ | 108. Puget |
| 49. Heufler | 109. Raciborski Marian /XIX s./ |
| 50. Hegetschweiler XIX s./ | 110. Rabenstein |
| 51. Hesselman H. /XIX s./ | 111. Rabenhorst |
| 52. Hegetschweiler C. /XIX s./ | 112. Radwańska-Kuleszyna Zofia /viv./ |
| 53. Herter L. /1884/ | 113. Rakete |
| 54. Hedlund T. /XIX s./ | 114. Raniecka Jadwiga /viv./ |
| 55. Hellnom /XIX s./ | 115. Rehman Antoni /XIX s./ |
| 56. Hellsing G. /XIX s./ | 116. Richter |
| 57. Heuben P.P. | 117. Ringselle G.A. /1900/ |
| 58. Hulting Joh. /XIX s./ | 118. Rektstad J. /XIX s./ |
| 59. Huuskonen K. /1961/ | 119. Sandstede |
| | 120. Sandstede |

fir

"a" "a"

WAG

LABORATORIUM VOOR PLANTENSISTEMATIEK EN -GEOGRAFIE
 SECTIE: TROPEN EN SUBTROPEN - HERBARIUM
 Gen. Foulkesweg 37, Wageningen, Telefoon 0 8370 6111

LANDBOUWHOGESCHOOL

Uw brief dd.	Uw kenmerk
Ons kenmerk	Dagtekening
dW/vdW 350	10-2-1965

Dr. Vitus Grumann
 1 Berlin-Steglitz 41
 Liliencrenstrasse 16
DEUTSCHLAND

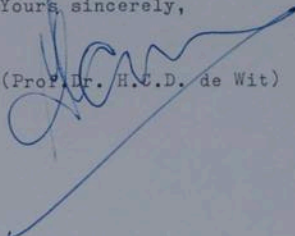
Onderwerp:

Dear Dr. Vitus Grumann,

In reply to your request for information concerning lichen collections at Wageningen, I wish to inform you that apart from some stray specimens the following sets may attract your attention:

<u>W.J. Reijnders</u>	Nederland & Frankrijk	1960	+ 150
<u>H.C.D. de Wit</u>	W.-Afrika	1955	" 75
Herbarium Generale u.a. <u>W. Lorch</u>			
Duitsland <i>ter</i>		+ 1850	50
<u>J.D. Kobus</u>	Duitsland & Nederland	+ 1850	50
Excursie <u>J. Braun Blanquet</u>	1932 Corsica		40
<u>Molkenboer</u> ,	Java		15
<u>C. Wilmar</u> ,	Spanje	1957	30

Yours sincerely,



(Prof. Dr. H.C.D. de Wit)

Verzoeken bij beantwoording nummer en dagtekening te vermelden en slechts één onderwerp in één brief te behandelen.

WAR

WARWICKSHIRE COUNTY COUNCIL



COUNTY MUSEUM

MARKET PLACE · WARWICK / England

BRANCH MUSEUM · ST. JOHN'S HOUSE · WARWICK

Curator: MISS JOCELYN M. MORRIS, BA, FPA, FMA

Telephone: Office hours: WARWICK 43431

Other times: WARWICK 43778

RWED/DSS

9th February 1965.

Dear Sir,

Botany - Lichenology

The only lichen material we have in our herbarium^{*} was collected last century, and except for the specimens from Jersey bears very little data.

(E)

1. "Lichenes. Caesarienses et sargienses
exsiccati. Fasciculus l. Nos. 1 to 50"

collected in Jersey, Channel Islands, c.1867,
by C.D. Larbaestier, B.A.

(e)

2. 39 carded and named exsiccati. Localities
given. No dates, no collector.

3. 12 named specimens. Last century. No details.

4. 3 named specimens. Localities given. c.1837.
Collector H.E. Lowe.

I hope this will be of some help to you.

Yours faithfully,

Jocelyn M. Morris
Curator

Dr. Vitus Grunman,
BERLIN-STEGLITZ 41,
Liliencronstrasse 16.

* P.S. Note:- All these specimens are
from the Herbarium of the late Warwickshire
Natural History and Archaeological Society,
which has been inherited by the County
Museum.

Jmm

WB

Würzburg

Sehr geehrter Herr Oehls! WB Würzburg, 18. II. 64
Beifolgende Herbarien von 15. I. möchte ich
Ihnen mitteilen, daß in meinem Institut keine
Flechtensammlungen vorhanden sind. Meiner Flechten-
herbar ist zum größten Teil von Herrn Voll gegen
Ende des vergangenen + für Anfang dieses
Jahrhunderts gesammelt worden. In der
eigenen Sammlung befindet sich ein Institut-
Flechtenherbar in Vorbereitung. Wenn ich Ihnen
sonst irgendwie behilflich sein könnte, bitte ich
Sie, mir dieses mitzuteilen.

Hochachtungsvoll
H. Oehls H. O.

WBM

Wiesbaden, WBM, 1945 vernichtet, Hingting, 21.2.64
Sehr geehrter Herr Doktor!

Ihre Anfrage würde mir zur Beantwortung
übergeben. Das Museum f. Naturkunde ist am 16. III
1945 durch Brand weitgehend zerstört worden. Die Reste
des noch erhaltenen Herbariums würden teilweise dem
B.M. Institut zur Bestimmung überlassen. Meines
Wissens befindet sich kein Lithum Herbarium dort.

Benannt Herbarium kann Ihnen der Konservator des
heutigen B.M. Instituts Dr. Fischer geben. Bei Gelegenheit
sollte ich Ihnen Dr. h. c. Viktor Klement, ~~Herbarium~~
Herbarium Herbarium über etwaige im Schick vorhandene Lithum-
Herbarien Herbarium geben, es sammelte einmal häufig
in Schick, ebenso das Naturkunde Museum Herbarium
welches nicht zerstört wurde. Es ist mit Zeit, dass

Herbarium
Wiesbaden

K. Lössauński: *Ex. Hb. exl. Klein schickeln!*
Herb. und ausgelesen

HERBARIUM INSTITUTI BOTANICI UNIVERSITATIS WRATISLAVIENSIS

WROCLAW (POLONIA) UL. KANONIA 6/8

WRSL

No. 28/64

Wroclaw, am 14 April 1964

Beaufw. 27. 4. 64
(Am Personaltien der 3
Absen geben)

Herrn

Dr. Vitus GRUMMANN

B E R L I N

Lilieneronstr. 16

D.B.R.

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann,

Herr Professor Dr. Stefan Macko hat mir Ihr wertenes Schreiben vom 21.II. l.J. übergeliefert. Um Ihrer Bitte entgegenzukommen habe ich einige Informationen gesammelt, welche erlaube ich mich Ihnen zu übersenden.

Die Liste der Sammler und der Sammlungen der Lichenen, die sich in unserem Herbarium befinden lege ich bei. Selbstverständlich, konnte ich nicht jeden Faszikel durchsehen um alle Sammlernamen zu suchen, beschränkte ich mich nur auf manche Faszikeln, die eine Repräsentation der Lichenensammlungen darstellen.

Leider, in unserem Institut nach dem Kriege keine Korrespondenz und fast keine Dokumente der schlesischer Naturforscher sind geblieben und können wir Ihnen keine Photos derselben senden. Da senden wir Ihnen über seine Unterschrift aus der Herbarbogen, leider aber, gibt es keine Vornamen.

Was der eigenen Sammlungen der 4 schlesischen Lichenologen Herbarien 1/Hein Körper Herbarium Berthold Stein wurde im 1904 zum allgemeinen Kryptogamen- sammlung eingeschlossen und bis jetzt gut aufbewahrt ist.

Herbarium G.W. Körper - /aus dem Nachlass von Dufft ?/ 74 Kasten-Bogen wo die Exemplare aufgeklebt sind. Leider, bei dieser Sammlung gibt es keine Name des Sammlers und man kann nur es erwarten, weil dort zahl-

reiche Arten mit Abkürzung Kbr sich befinden.

②
Körber

Körber's "Lichenes selectae Germaniae /oder germanicae/ - nur 24 Kasten-
Bogen sind geblieben mit ca 250 aufgeklebten Exemplare. Auch manche Ma-
terialien Körber's im allgemeinen Herbarium sich befinden.

Eitner
Goepfert

Die Exemplare Eitner's und Goepfert's sehr wenige sind und kann man
diese nur hier und da in den Faszikeln antreffen.

Um die Personalangaben Eitner's zu erlangen wendete ich mich
zum Archivum des Zivilamtes in Wroclaw, wo habe ich die Sterbebücher
vom 1921 durchgesehen und auf folgende Nachricht angetroffen:

Das Buch 272, Nr.1342/1921/II.

Eitner
Tod

"Breslau 9.VII.1921! Ingenieur Oswald Eitner hat mitgeteilt, dass Rentier
Eugen Eitner, 82 Jahre, gewohnt in Breslau, Alexanderstrasse 38/jetzt
Dobrzyńska/, geboren in Wroclaw, ledig, in Breslau bei dieser Strasse
am 8.VII.1921 um 19 Uhr gestorben wurde."

Die weitere Nachsuchung des Begräbnisdatums im katholischen Pfarramt
der St.Mauritiuskirche haben keine Resultate gegeben, weil Eitner
höchstwahrscheinlich der Protestant war.

Hochachtungsvoll

Ihr

Krzysztof Rostański
Dr. Krzysztof Rostański

No 28 6/64

Wroclaw, am 14. IV. 1964

V e r z e i c h n i s

der Autoren, deren Lichenensammlungen in unserem Herbarium sich befinden:

Angelrodt C./Fl. Hercynica/, Arnold; Bachmann F./Harz/, Behnsch R., Blytt /Norvegien/, Brockmüller /Meckl. Krypt./, Dresler E.F./Silesia/, Eitner E./Silesia/, Fiek E./Silesia/, v. Flotow; Fritze; Fries T.M.; Gtow /Steierm. Kärnt./, Gebauer A.K./China/, Hildebrandt; Haussknecht; Hampe; Hazslinszky; Jenner T.; Juratzka /Tirol/, Knight/Neuseeland/, Koppe, Kutak V./Bohemia/, Martinow; Moller C./Portugal/, Peyl; Reimann H./Norvegien/, Reiter K.; Rosendahl; Polakovsky/Costarica/, Sadebeck/Silesia/, Schimper W.T., Schaerer; Schoebel; Schmidt Th., Stein B./Silesia/, Svanlund F./Sweden/, Schoepke/Silesia/, Wenck /Labrador/, Westerberg/Scandinavien/, Zetterstedt; J.E./Hellbom/Lappland/, und C. Lauterbach, H. Hahn, J. Kablik, H.W. Limpricht und wahrscheinlich andere.

Krzysztof Rostański

Dr. Krzysztof Rostański

Die Lichenologen, die sich jetzt in Schlesien mit den Lichenen beschäftigen:

Mgr Jerzy Fabiszewski, Assistent, Katedra Botaniki Wyższej Szkoły Rolniczej ~~na~~ Wrocław, ul. Cybulskiego 30., geboren 1936, - die Flora und Soziologie der Lichenen in Schlesien. Verte!

Mgr. Zygmunt Głowacki, Lehrer in Gymnasium, Brzeg Dolny, Distr. Wrocław, ul. Przejazd 1, geboren 1922. Die Lichenen der Wzgórza Trzebnickie /ehem. Trebnitzer Hügeln/. Im Vorbereitung zum Druck.

Mgr Zofia Orzeszkowska, Assistent, Ogród Botaniczny Uniwersytetu Wrocław.
Wrocław, ul. Kanonia 6/8 Die Lichenen von Wrocław
Im Druck in Fragm. Flor. et Seobot.

Fabiszewski Jerzy

1. Flora porostów nadrzewnych Masywu Słęży /Flora der epiphytischen Flechten in Słęża-Gebirge/. Fragmenta Floristica et Beobotanica, 1962. 7.1: 57-66. Kraków.
2. Występowanie górskich porostów *Parmelia pertusa*/Schrank/Schaer. i *Parmelia bitteriana* A.Zahlbr. w Polsce Zachodniej". Badania Fizjograficzne nad Polską Zachodnią. 1964. 8 : 322-329. Poznań.
3. Materials to the Lichens-flora of north part of the Siedlce Elevation. *Fragm. Flor. et Geobot.* 1964. 10:1. : 247-262.
4. Die Verbreitung der *Parmelia bitteriana* A.Zahlbr. und *Parmeliopsisidetum ambiguae* Hil. in Nord-Ost Polen. Internationale Pflanzensoziologische Excursion durch NO Polen. Im Druck in "Materiały Zakładu Fitosocjologii Stosowanej U.W. 1964.

HERBARIUM INSTITUTI BOTANICI UNIVERSITATIS WRATISLAVIENSIS
WROCLAW (POLONIA) UL. KANONIA 6/8

No 28a/64

Wrocław, am 14. IV. 1964

V e r z e i c h n i s

der Lichenensammlungen, die in unserem Herbarium sich befinden:

1. Eora exsiccata austro-hungarica
2. " hungarica exsiccata
3. Flora Romaniae Exsiccata
4. Herbarium normale Florae Transsilvaniae
5. Erbario Crittogamo Italiano
6. Plants of Yellowstone National Park
7. Bang M. Plantae Bolivianae
8. Bornmüller A. Flora von Süd Brasilien
9. Bornmüller J. Plantae Exs. Maderenses
10. Elmer A.D.E. Philippine Islands Plants
11. Fritze R. Plantae Maderenses
12. Handel-Mazzetti H. Plantae sinenses
13. Holst C. Flora von Usambara
14. Kotschy Th. Iter cilicicum
15. Körber G.W. Lichenes selectae Germaniae
16. Krawiec F. Lichenotheca polonica
17. Lojka H. Lichenotheca universalis
18. Lechler W. Plantae Insulae Macloviam
19. Pax F. Flora der Karpathen
20. Rabenhorst. Lichenes europaei
21. Reinecke - Flora samoënsis
22. Tobolewski Z. Lichenotheca polonica
23. Wartmann & Schenk. Schweizerische Kryptogamen
24. Weberbauer. Flora von Peru
25. Westerberg. Plantae Scandinaviae
26. Willby H. Lichenes Boreali-Americani

Wien, 20. X. 1964.

Receiv. 26. 10. 64

Sehr geehrter Herr Dr. Grumann!

Kaum war der Brief an Sie im Kasten, da fand ich auch schon den bewußten Zettel! Hoffentlich ist das Aerogramm nun schnell genug bei Ihnen, damit Sie sich den Brief an mich sparen können!

Ich habe heute gleich nachgesehen, ob ich Ihre Wünsche wenigstens halbwegs erfüllen kann:

Zu Ihrer ersten Frage, ob Spigloea bactrospora in unserem Herbar liegt, muß ich leider mit nein antworten. Zumindest unter diesem Namen ist sie nicht zu finden. Wenn sie sich unter Umständen hinter einem (älteren) Synonym verbergen kann, schreiben Sie mir bitte nähere Anhaltspunkte.

Zu Ihrer anderen Frage: Von welchen Autoren das ganze Lichenenherbar ist, bzw. von welchen Autoren Belege da sind? kann ich leider auch nicht mit einer vollständigen oder nur annähernd kompletten Liste aufwarten, denn, wie ich Ihnen gestern schon schrieb, war unser Lichenenherbar seit langen Jahren ein Stiefkind, das nicht einmal "ein eigenes Bett" hatte. Wir haben die Sammlung ja erst voriges Jahr neu zu ordnen begonnen (nach dem Index von Zahlbruckner). Die Aufstellung ist nun fertig, aber bis die Sammlung auf der Höhe der Zeit ist, wird es sicher noch lange dauern, und auch in erster Linie davon abhängen, wieviele Lichenologen sich damit befassen, die in den Synonymen versteckten Dinge herauszuklauben. Wie gesagt gibt es für diesen Teil unserer Sammlungen auch kein ~~Acquisitionsjournal~~ (mehr). Wir können daher die Zusammensetzung nur neu feststellen - und das wird noch Jahre dauern. Ich habe nun versucht, durch Stichproben in einigen Fascikeln die häufigsten Autoren festzustellen und hoffe, daß es ein einigermaßen brauchbares Bild der Zusammensetzung ergibt: Mit Abstand führt Herbarium Krempelhuber und Herb. Eggerth ex Kremp. Auch das Herb. Lojkanum scheint oft auf. Sonst waren folgende Autoren oft vertreten: Ginzberger, Zahlbruckner (sehr oft!), Handel-Mazzetti (China), Richard, Herb. Puiggari, Keissler, Arnold, Nylander und Norrlin: Herb. Lich. Penn., Rehm und Hampel. Aber wie gesagt, das ist sicher kein vollständiges Abbild der tatsächlichen Zusammensetzung.

Hoffentlich habe ich Sie mit meinem gestrigen Brief nicht allzu-

NUR NACH EUROPÄISCHEN LÄNDERN

FLUGPOST
AIR MAIL
PAR AVION



Herrn

Dr. Vitus GRUMANN

Lillencronstraße 16

B E R L I N 41

(Bestimmungsort - Lieu de destination)

DEUTSCHLAND 1000

(Bestimmungsland - Pays de destination)

AEROGRAMM
AIR LETTER
AÉROGRAMME

NICHTS EINSCHLIESSEN, SONST KEINE BEHANDLUNG ALS AEROGRAMM

ABSENDER: Botanisches Institut
der Universität Wien
Wien III, Rennweg 14

Dr. D. Finkenz

stark verärgert, und hoffentlich kommt, wie gesagt das Aero-
gramm noch rechtzeitig zu Ihnen.

Mit nochmaliger Bitte um Entschuldigung und den
besten Grüßen

Ihr stets sehr ergebener

D. Finkenz
D. Finkenz



WU

**Botanisches Institut
und Botanischer Garten
der Universität Wien**
r. Dietrich Farnkranz

Wien, den 19. Oktober 64.
III/40, Rennweg 14

Beantwort. 26. 10. 64

Sehr geehrter Herr Dr. Grummann!

Seien Sie mir bitte nicht böse, wenn ich mich heute wieder nicht mit der Antwort auf Ihre Fragen (Sie erinnern sich sicher: Tagungsexcursion, Oberstdorf) an Sie wende, sondern mit dem Eingeständnis einer Schuld: Ich habe Ihren Zettel gut nach Wien gebracht und auch noch ins Institut, hier habe ich ihn aber so gut aufgehoben, daß ich ihn nicht mehr finden kann. Darf ich Sie nun bitten, mir Ihre Fragen nochmals zu schreiben? Soviel ich bis jetzt herausgebracht habe, wird es allen Ernstes unmöglich sein, eine Liste der Sammlungen unseres Herbares aufzustellen, da sich lange Jahre niemand um die Kryptogamen gekümmert hat, und auch keine Zugangslisten aufgelegt wurden. Wir hoffen allerdings, daß sich dieser Übelstand mit der Zeit beheben läßt, wenn das nun neu geordnete Herbar nach und nach durchgearbeitet wird.

Mit Bitte um Entschuldigung und besten Grüßen

Ihr sehr ergebener

D. Farnkranz

YRK

Telegrams: YORKSHIRE MUSEUM, YORK.
Telephone No. 23119 YORK.



CS/MT.

G. F. WILLMOT, B.A., F.S.A., F.M.A.
KEEPER.

THE YORKSHIRE MUSEUM,
YORK.

4th February, 1965.

Dr. Vitus Grumann,
Berlin-Steglitz 41,
Lilienronstrasse 16.

Dear Dr. Grumann,

In reply to your enquiry of 25th January, we have the
Albert Wilson Lichen Herbarium at this Museum.

Das Herbar A. Wilson

Yours sincerely,

C. S. —

C. Simms, B.A.

Z

Zürich Z

Sehr geehrter Herr Doktor,

Auf Ihre Anfrage vom 15. ds. M. können wir Ihnen mitteilen, dass sich im Besitze unseres Institutes Flechten-Sammlungen folgender Sammler und Herkunft befinden: Almquist (Dänemark), Arnold, F. (Bayern, Tirol), Bamberger (Bayern), J. Barth (Siebenbürgen), J. Baumgartner (Istrien), J. A. Bräukler (Ungarn), Bernet (Schweiz), Heller (Hawaii), Hepp (Schweiz), Krättli (Schweiz), Loika (Ungarn), B. Lyngø (Norwegen), Brütach (Schweiz), Cramer (Schweiz), J. Vetter (Schweiz), Jack (Bodensee), Kemmler (Schwaben), Kernstock (Tirol), Rabenhorst (Europa), Rehm (Franken), Sinner (Oesterreich), R. Seeger (Tirol), Schenk (Tschechosl.), Wartmann (Schweiz), Wereschkowsky (Schweiz), L. C. Rechinger (Oesterreich), Auerswald (Dtsch. land).

Mit vorzüglicher Hochachtung

1. A.

B. Stüssli, Oberassistent.

Zürich, 20. Jan. 1964

!Heller (Hawaii)!

ZVS

- Stal 21/5
21/5
- Sehr geehrter Herr Dr. Grubmann! 1.2.1964
- Außer dem von unseren Mitarbeitern der BfV gesammelten Material aus dem gesamten Bundesgebiet, befinden sich in Flechtenherbar folgende Teil-Herbarien, Exsiccate und Einzelproben:
1. Flechtenherbar aus Skandinavien, Geschenk von Graf Wachtmeister aus Wambasa Ronneby-Südschweden.
 2. Herbarium von A. Strech
 3. Herbarium J. Langerfeld (Deutsche Lichenen)
 4. Herbarium Verhahn, Material aus Niedersachsen.
 5. Herbarium E. Kindt
 6. Herbarium vom Apotheker aus Dielingen, C. Niede
 7. Herbarium W. Lenke, Einzelproben
 8. Herbarium von E.F. Vrang, Lichenus Suecici, Einzelproben.
 9. Exsiccata von L.E. Schaerer 1823. in Buchform.

Angela Kraw